

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

Ministerin

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Stefan Weber, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/6417

nachrichtlich:

Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

15. Oktober 2021

**Antworten der Landesregierung zu den Fragen der Fraktionen, der Abgeordneten
des SSW sowie der AfD zum Haushaltsentwurf 2022; hier Epl. 04**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Antworten der Landesregierung zu den Fragen zum
Haushaltsentwurf 2022 - Epl. 04. Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 11999 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Vermischte Einnahmen

Ist 2020: 99,3 T€

Soll 2021: 31,0 T€

Soll HHE 2022: 50,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum waren die Einnahmen 2020 vergleichsweise hoch?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 gab es drei Rückzahlungen aus zuviel geleisteten Zahlungen des Vorjahres, die zu vergleichsweise hohen Einnahmen 2020 führten:

- 33,8 T€ Rückzahlung des Landes Hessen nach Abrechnung des Wirtschaftsplans 2019 für den Bereich der Glücksspielaufsichten
- 20,9 T€ Rückzahlung der Senatsverwaltung Berlin von nicht verwendeten Zuwendungen 2019 für die Finanzierung des Normenausschusses Bauwesen im Deutschen Institut für Normung e.V.
- 13,9 T€ Rückzahlung des Landes Niedersachsen nach Abrechnung des Wirtschaftsplans 2019 für den Bereich der Glücksspielaufsichten

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 42101 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten (der Ministerin bzw. des Ministers)

Ist 2020: 163,9 T€

Soll 2021: 147,5 T€

Soll HHE 2022: 162,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum war das Ist 2020 höher als die Ansätze für 2021 und 2022? Warum wurden die Ansätze nicht angepasst?

Antwort der Landesregierung:

Die Differenz zwischen dem veranschlagten „Soll“ und dem tatsächlichen „Ist“ begründet sich damit, dass die benötigten Tarifverstärkungsmittel zur Finanzierung von Besoldungserhöhungen seit dem Jahr 2014 nicht bei den einzelnen Personalkostentiteln veranschlagt werden, sondern gesammelt auf dem Titel 0401-429 01. Hierdurch sind bei einzelnen Personalkostentiteln erhebliche Differenzen zwischen den Ansätzen und dem tatsächlichen Ist entstanden.

Mit dem Haushaltsentwurf 2022 werden die Tarifverstärkungsmittel bedarfsgerecht auf die einzelnen Titel verteilt. Damit einher geht auch die entsprechende Ansatzserhöhung bei Titel 0401-42101.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 52501 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Aus- und Fortbildung

Ist 2020: 38,3 T€

Soll 2021: 110,1 T€

Soll HHE 2022: 125,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Maßnahmen der fachbezogenen und fachübergreifenden Fortbildung der Beschäftigten des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung sind geplant?

Antwort der Landesregierung:

Da durch die Corona-Pandemie viele Beschäftigte ihre Verpflichtung zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen nach § 9 Absatz 3 Allgemeine Laufbahnverordnung (ALVO) nicht erfüllen konnten, sind insbesondere individuelle fachliche Fortbildungen geplant. Auch der Bedarf zu den Fortbildungsthemen Sozialkompetenz, Selbststeuerungskompetenz und Methodenkompetenz soll für alle Beschäftigten individuell abgedeckt werden. Des Weiteren sollen auch wieder Inhouse-Seminare zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement durchgeführt werden.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 10
Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 525 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Aus- und Fortbildung

Ist 2020: 38,3 T€
Soll 2021: 110,1 T€
Soll HHE 2022: 125,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fortbildungen sind geplant? Welches Angebot besteht für welche Zielgruppe? Wie kommt die Umsetzung zustande? Wie hoch ist der bisher in 2021 abgerufene Ist-Stand?

Antwort der Landesregierung:

Da durch die Corona-Pandemie viele Beschäftigte ihre Verpflichtung zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen nach § 9 Absatz 3 Allgemeine Laufbahnverordnung (ALVO) nicht erfüllen konnten, sind insbesondere individuelle fachliche Fortbildungen geplant. Auch der Bedarf zu den Fortbildungsthemen Sozialkompetenz, Selbststeuerungskompetenz und Methodenkompetenz soll für alle Beschäftigten individuell abgedeckt werden. Des Weiteren sollen auch wieder Inhouse-Seminare zum Thema Betriebliches Gesundheitsmanagement durchgeführt werden.

Für die Umsetzung der Fortbildungen gibt es ein standardisiertes Genehmigungsverfahren. Jede/r Beschäftigte stellt für eine gewünschte Fortbildung per E-Akte einen Antrag beim Personalreferat. Dort erfolgt eine individuelle Prüfung unter Berücksichtigung der Durchführungsbestimmungen. Nach der Genehmigung kann die Anmeldung beim Veranstalter vorgenommen werden. Inhouse-Seminare werden zentral organisiert und gebucht.

Die bisherigen Ist-Ausgaben im Jahr 2021 betragen 41,9 T€. Weitere 26 T€ sind bereits verplant.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 52699 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2020: 29,8 T€

Soll 2021: 120,0 T€

Soll HHE 2022: 120,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Gutachten und Maßnahmen wurden in 2021 bisher in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert?
2. Welche sind noch in 2021 geplant?
3. Welche Maßnahmen sind im Zusammenhang mit der Umsetzung der Gleichstellungsstrategie finanziert worden? Welcher externe Sachverstand wurde finanziert?

Antwort der Landesregierung:

- zu 1.
Im Jahr 2021 wurden bisher folgende Maßnahmen finanziert:
- 0,7 T€ für Ausschreibungskosten der GMSH im Zusammenhang mit einem Rechtsgutachten zur Recyclinglotterie
 - 17,9 T€ für die wissenschaftliche Begleitung der Erarbeitung eines Gesetzes zur Förderung des Sports im Land Schleswig-Holstein (Sportfördergesetz) durch das Institut für Regulierung und Governance, Sankt Augustin.
- zu 2.
Im Jahr 2021 sind noch folgende Maßnahmen aus dem Bereich Wohnraumförderung geplant:
- 5,1 T€ Erarbeitung einer neuen Dynamisierungsvariablen inklusive erstmaliger Variablenberechnung durch das Interdisziplinäres Zentrum für Statistik (ICfS) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel,
 - 30 T€ Gutachten der Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen (ARGE); die ARGE wird die Aussteuerung der Förderprogramme und spezielle Sachfragen analysieren insbesondere zur Entwicklung der Baukosten, bautechnischer Anforderungen oder energetischer Fragestellungen.
- zu 3.
Bei diesem Titel sind keine Mittel für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Gleichstellungsstrategie vorgesehen. Es wird auf die Antwort zur identischen dritten Teilfrage zum Titel 0401-52610 MG 03 verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 53102 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 2,1 T€

Soll 2021: 4,6 T€

Soll HHE 2022: 34,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

<p>Im Jahr 2020 wurden folgende Ausgaben getätigt:</p> <ul style="list-style-type: none">- 1,9 T€ für den Druck eines Leitfadens „Konsolidierter Jahresabschluss“ für die schleswig-holsteinischen Kommunen,- 0,2 T€ für ein Ersatzgrafikbanner für einen Roll-up Maxibit Aufsteller. <p>Im Jahr 2021 wurden bisher (Stand: 29.09.2021) folgende Ausgaben getätigt:</p> <ul style="list-style-type: none">- 0,2 T€ für eine Gebärdendolmetscherin für eine Pressekonferenz im Landeshaus <p>Im Jahr 2022 sind folgende Maßnahmen vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none">- 15 T€ für die Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Neue Perspektive Wohnen- 15 T€ für die Herstellung von Barrierefreiheit im Landesportal schleswig-holstein.de durch leichte Sprache und Gebärdensprache. Inhalte sollen entsprechend beurteilt, ausgewählt und übersetzt werden.
--

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 11
Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 531 02 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 2,1 T€
Soll 2021: 4,6 T€
Soll HHE 2022: 34,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit sind mit dem Ansatz sowie mit den Mitteln in der Auflistung in der Erläuterung auf S. 12 hinterlegt? Wie hoch waren die Ausgaben bisher in 2021?

Antwort der Landesregierung:

Bei diesem Titel sind im Haushaltsjahr 2022 bisher folgende konkrete Maßnahme geplant:

- Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Neue Perspektive Wohnen
- Herstellung von Barrierefreiheit im Landesportal schleswig-holstein.de durch leichte Sprache und Gebärdensprache.

Im Jahr 2021 wurden bisher Ausgaben in Höhe von 0,2 T€ getätigt.

Angaben zu weiteren Kapiteln gemäß Auflistung in der Erläuterung

0403

Für das Jahr 2022 sind bisher folgende Maßnahmen im Bereich des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation geplant:

- Standgebühren und GiveAways Messe CITTI-Park
- Standgebühren und GiveAways Messe Küstenfischer (ex Azubify) Lübeck
- Standgebühren und GiveAways Messe Vocatium Kiel
- Standgebühren und GiveAways Messe Vocatium Flensburg
- Standgebühren und GiveAways Messe BIZ Nachtaktiv Flensburg
- Standgebühren und GiveAways Messe Nacht der Bewerber Husum
- Anzeigenschaltungen pro Jahr (Print und Online)

Im Jahr 2021 wurden bisher Ausgaben in Höhe von 9,0 T€ getätigt.

0407

Für das Jahr 2022 sind bisher folgende Maßnahmen im Bereich des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge geplant:

- Progressive Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit im Allgemeinen mit Bezug zur Abschiebungshafteinrichtung,
- weiterer Ausbau der Internetpräsenz mit regelmäßigem Aktualisierungsbedarf,
- Kommunikationsmaßnahmen rund um den Betrieb der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt und Intensivierung der internen Kommunikation, z. B. via Intranet.
- anschauliche Darstellung von Berufsbildern im LaZuF zur Unterstützung der Personalgewinnungsmaßnahmen, insbesondere auch für die Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt.
- weiterer Ausbau der Internetpräsenz mit regelmäßigem Aktualisierungsbedarf,
- Kommunikationsmaßnahmen rund um die bauliche Weiterentwicklung der Liegenschaft in Neumünster, Haart 148 (Verwaltung, Funktions- und Wohngebäude), Standortkommunikation, on- und offline,
- Intensivierung der internen Kommunikation, z. B. via Intranet,
- auf Job-Messen soll für die Arbeit im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge geworben werden.

Im Jahr 2021 wurden bisher Ausgaben in Höhe von 72,8 T€ getätigt.

0408

Für das Jahr 2022 sind bisher folgende Maßnahmen geplant:

- Herstellung von Kurzfilmen und Fotos zum Thema Digitalisierung der Daseinsvorsorge,
- Netzwerkveranstaltungen zum Thema Digitale Kommune und
- fünf große Regionalkonferenzen im Zusammenhang mit der Neuaufstellung der Regionalpläne.

Im Jahr 2021 wurden bisher keine Ausgaben getätigt.

0410

- Repräsentationsmittel und Druckaufträge
- Mittel f.d. Aufgabenerfüllung der Zentralen Ansprechstelle Zentrale Ansprechstelle Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans*, inter*und queere Menschen (LSBTIQ*)
- Polizeishow 2022
- Landesdemokratiekonferenz
- Koordinierung und Durchführung des Programms zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus in Schleswig-Holstein
- Überarbeitung der Homepage des Landesdemokratiezentrum
- Veröffentlichung des Sammelbands „Rechtsextremismus in SH“
- Öffentlichkeitsarbeit zum Deutschen Präventionstag 2022
- Druck des Expert:innenberichts der AG 35 zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in Schleswig-Holstein
- Werbeartikel für die Regionalkonferenz

- landesweite Dialogplattform mit religiösen Vereinen und Verbänden
- Erstellung eines Flyers sowie weitere Informationsmaterialien wie z. B. einer umfangreicheren Broschüre für die Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine und Verbände

Im Jahr 2021 wurden bisher Ausgaben in Höhe von 32,8 T€ getätigt.

Fragen «FDP Fraktion»

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): «04» **Kapitel (Nr.):** «0401»
Titel (Nr.): «53102» **MG/TG (Nr.):** « »
Zweckbestimmung: «Öffentlichkeitsarbeit»
Ist 2020: «2,1» T€
Soll 2021: «4,6» T€
Soll HHE 2022: «34,6» T€

Frage/Sachverhalt:

« Warum ist der Ansatz für 2022 um 30,0 T € höher?»

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsjahr 2022 sind zusätzliche Mittel in Höhe von 15 T€ für die Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Förderprogramm Neue Perspektive Wohnen vorgesehen. Darüber hinaus sind 15 T€ veranschlagt für die Herstellung von Barrierefreiheit im Landesportal schleswig-holstein.de durch leichte Sprache und Gebärdensprache. Inhalte sollen entsprechend beurteilt, ausgewählt und übersetzt werden.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 12

Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 535 01 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Landesweite wissenschaftliche Untersuchung zu extremistischen und rassistischen Einstellungen innerhalb der Polizei

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie weit ist die Studie in der Umsetzung? Wurde bereits ausgeschrieben, wie ist das Forschungsdesign, welche Personen sind an der Umsetzung beteiligt, zu wann können Ergebnisse erwartet werden?

Antwort der Landesregierung:

Nach IMK- und Landtagsbeschluss wird sich die Landespolizei SH an der bundesweiten MEGAVO-Studie beteiligen. Hierfür wurde in enger Abstimmung mit der Deutschen Hochschule der Polizei neben dem bundeseinheitlichen Teil ein SH-spezifisches Modul eingefügt. Daraus resultiert, dass die geplante SH-interne Studie (mittels CTT) in diesem Jahr nicht erforderlich ist. Für das Jahr 2022 ist nach Auswertung der ersten Ergebnisse des bundesweiten Moduls im Frühjahr 2022 eine weitergehende an diese Ergebnisse angepasste CTT-Untersuchung für die Landespolizei in Planung.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 54603 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Ausgaben im Zusammenhang mit der Überwachung glücksspielrechtlicher Vorschriften

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 5,0 T€

Soll HHE 2022: 5,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wurden in 2020 keine Ausgaben getätigt? Warum wird mit Blick auf den neuen Glücksspielstaatsvertrag kein erhöhter Bedarf in 2022 gesehen?

Antwort der Landesregierung:

Testspiele über ein anonymes Zahlungsmittel durchzuführen, ist seit dem Jahr 2020 nicht mehr möglich. Im ländereinheitlichen Verfahren haben daher andere Länder, die über ein vollidentifiziertes Bankkonto zur Einzahlung verfügten, Testspiele vorgenommen.

Seit Inkrafttreten des Glücksspielstaatsvertrages am 1. Juli 2021 ist das Land Sachsen-Anhalt für die Überwachung des Online-Glückspiels zuständig. Zukünftig wird mithin Sachsen-Anhalt die Testspiele vornehmen. Für den Fall, dass Sachsen-Anhalt in einer Übergangsphase um Amtshilfe bei der Überwachung bittet, werden weiterhin 5,0 T€ vorsorglich veranschlagt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 61301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuweisungen zur Förderung von freiwilligen gemeindlichen Gebietsänderungen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 250,0 T€

Soll HHE 2022: 250,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche gemeindlichen Gebietsänderungen wurden bisher 2021 in welcher Höhe gefördert bzw. werden voraussichtlich noch gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bisher keine Gebietsänderungen gefördert. Voraussichtlich werden auch keine Förderungen mehr erfolgen.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 61301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuweisungen zur Förderung von freiwilligen gemeindlichen Gebietsänderungen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 250,0 T€

Soll HHE 2022: 250,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Gemeinden sind 2020 und 2021 gefördert worden und wie hoch war die jeweilige Fördersumme?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurde keine Gebietsänderung gefördert.

Im Jahr 2021 wurden bisher ebenfalls keine Gebietsänderungen gefördert.
Voraussichtlich werden bis zum Jahresende auch keine Förderungen mehr erfolgen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 63207 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Beiträge für ländereinheitliche Verfahren nach dem Glücksspielstaatsvertrag

Ist 2020: 203,8 T€

Soll 2021: 650,0 T€

Soll HHE 2022: 627,8 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür wurden die finanziellen Mittel in 2020 konkret ausgegeben?

Antwort der Landesregierung:

Die Erteilung von Genehmigungen nach dem Glücksspielstaatsvertrag erfolgt u. a. in ländereinheitlichen Verfahren gebündelt durch die zuständige Glücksspielaufsichtsbehörde (§ 9a GlüStV 2021). In diesem Rahmen anfallende Verwaltungsgebühren, die von den zuständigen Behörden vereinnahmt werden, werden mit den anfallenden Personal- und Sachkosten verrechnet und das Ergebnis (Über- oder Unterdeckung) nach dem Königsteiner Schlüssel auf die Länder verteilt.

Demnach wurden von Schleswig-Holstein in 2020 die Mittel wie folgt an die zuständigen Glücksspielaufsichtsbehörden ausgezahlt:

- 151,4 T€ - Hessen (Sportwettkonzessionen, Pferdewetten, Onlineabfrage Spielerstatus OASIS)
- 28,2 T€ - Niedersachsen (gewerbliche Spielvermittler, Zahlungsunterbindung)
- 14,6 T€ - Rheinland-Pfalz (Soziallotterien)
- 6,1 T€ - Nordrhein-Westfalen (Werbung und Sportwetten im Internet)
- 2,6 T€ - Baden-Württemberg (Vorsitz Glücksspielkollegium)
- 0,9 T€ - Hamburg (Klassenlotterien).

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04

Kapitel (Nr.): 0401

Titel (Nr.): 68430

MG/TG (Nr.):

Zweckbestimmung: Landes-Zuschussprogramm zur Förderung von Einzelfällen
(Härtefallfonds)

Ist 2020: 412,3 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fälle wurden 2020 in welcher Höhe gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurde der Stiftung Schüler helfen Leben eine Billigkeitsleistung in Höhe von 412, 3 T€ gewährt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68505 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Anteil an den Kosten des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin

Ist 2020: 124,0 T€

Soll 2021: 190,0 T€

Soll HHE 2022: 241,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für den erhöhten Ansatz in 2022?

Antwort der Landesregierung:

In den vergangenen Jahren gab es Sondereffekte, die dazu geführt haben, dass die Kostenanteile der Länder für das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) stabil bleiben konnten. In erster Linie ist dies auf erhöhte Einnahmen zurückzuführen; zum einen im Zusammenhang mit einer Vielzahl von Anträgen für Zulassungen und europäische Bewertungen und zum anderen durch die Registrierungsstelle bezüglich des Gebäudeenergiegesetzes und der Energieeinsparverordnung.

Die Einnahmen sind nunmehr aus den nachfolgenden Gründen rückläufig und die Überschüsse aufgezehrt.

- Die nationalen Zulassungen werden weniger, da immer mehr europäisch geregelt wird.
- Die europäischen Bewertungen gehen auf Dauer ebenfalls zurück, da diese unbefristet gültig sind.
- Es gibt einen deutlichen Personalaufwuchs des DIBt bei der europäischen Normung, der Marktüberwachung und anderen Bereichen, die keine Einnahmen generieren.

Auf der Ausgabenseite sind deutlich gestiegene Personalausgaben durch Tarif- und Besoldungserhöhungen zu verzeichnen. Vor diesem Hintergrund ist eine Erhöhung des Ansatzes erforderlich. Die Erhöhung beruht auf der Kostenprognose des DIBt. Die Kostenanteile verteilen sich auf die Länder gemäß Königsteiner Schlüssel.

Fragen der Fraktion der SPD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 88301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Aufbau einer kommunalen eSport-Infrastruktur

Ist 2020: 207,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher in 2021 aus den Mitteln in welcher Höhe finanziert bzw. sind noch geplant? Mit welchen Rückzahlungen ist zu rechnen?

Antwort der Landesregierung:

Im Einzelnen stellen sich die Förderungen im Jahr 2020 wie folgt dar:

- ePlay Hanse-Spiel für Informationsveranstaltungen mit 3,9 T€;
- TuS Jevenstedt von 1919 e.V. für den Aufbau einer eSport-Abteilung des TuS Jevenstedt und Umbau des Jugendtreffs mit 106,2 T€;
- ATSV Stockelsdorf von 1894 e.V. für den Aufbau einer eSport-Infrastruktur im Verein mit 1,6 T€;
- SVG Pönitz von 1912 e.V. für Trainerausbildung und Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 16,8 T€;
- Stiftung "Erste Schritte" für die Verbindung von eSports mit Medienkompetenz und Klettern (KiJuHilfe) mit 29,5 T€;
- eSport in Schleswig-Holstein e.V. für die Planung, Organisation und Durchführung von Grundlagen-Seminaren für die Trainer-Ausbildung mit 6,0 T€;
- Ostseesportverein Scharbeutz e.V. für den Aufbau einer eSport-Sparte im OSV mit 8,8 T€;
- Rennsportgemeinschaft SH e.V. für die Plattform-Entwicklung "simracing-nord.de als Nachwuchs-Einstiegsplattform mit 6,3 T€;
- SC Kalübbe von 1964 e.V. für die Trainerausbildung und den Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 9,8 T€;
- Kreisjugendring Stormarn e.V. Informationsveranstaltungen und Trainerausbildungsseminar in Stormarn mit 17,6 T€;
- Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V. für eine Informationsveranstaltung und Trainer-Ausbildungsseminar in Scheersberg mit 1,8 T€

Für das Haushaltsjahr 2021 sind bis zur Antragsfrist gemäß der derzeit gültigen eSport-Förderrichtlinie (30.06.2021) zwölf Förderanträge eingegangen. Elf Anträge sind grundsätzlich mit einem Volumen in Höhe von knapp 142 T€ zuwendungsfähig.

Die finale Prüfung der Zuwendungsanträge ist nahezu abgeschlossen.
Zuwendungsbescheide sind für dieses Jahr bisher nicht ergangen.
Zum jetzigen Zeitpunkt sind für das Haushaltsjahr 2020 keine Rückzahlungen erfolgt.
Für das Haushaltsjahr 2021 können keine Angaben zu Rückzahlungen gemacht werden, da die Auskehrung der Fördermittel noch ansteht.

Fragen der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 15
Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 883 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Aufbau einer kommunalen eSport-Infrastruktur
Ist 2020: 207,0 T€
Soll 2021: 100,0 T€
Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden in 2020 und 2021 in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Im Einzelnen stellen sich die Förderungen im Jahr 2020 wie folgt dar:

- ePlay Hanse-Spiel für Informationsveranstaltungen mit 3,9 T€;
- TuS Jevenstedt von 1919 e.V. für den Aufbau einer eSport-Abteilung des TuS Jevenstedt und Umbau des Jugendtreffs mit 106,2 T€;
- ATSV Stockelsdorf von 1894 e.V. für den Aufbau einer eSport-Infrastruktur im Verein mit 1,6 T€;
- SVG Pönitz von 1912 e.V. für Trainerausbildung und Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 16,8 T€;
- Stiftung "Erste Schritte" für die Verbindung von eSports mit Medienkompetenz und Klettern (KiJuHilfe) mit 29,5 T€;
- eSport in Schleswig-Holstein e.V. für die Planung, Organisation und Durchführung von Grundlagen-Seminaren für die Trainer-Ausbildung mit 6,0 T€;
- Ostseesportverein Scharbeutz e.V. für den Aufbau einer eSport-Sparte im OSV mit 8,8 T€;
- Rennsportgemeinschaft SH e.V. für die Plattform-Entwicklung "simracing-nord.de" als Nachwuchs-Einstiegsplattform mit 6,3 T€;
- SC Kalübbe von 1964 e.V. für die Trainerausbildung und den Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 9,8 T€;
- Kreisjugendring Stormarn e.V. Informationsveranstaltungen und Trainerausbildungsseminar in Stormarn mit 17,6 T€;
- Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V. für eine Informationsveranstaltung und Trainer-Ausbildungsseminar in Scheersberg mit 1,8 T€

Für das Haushaltsjahr 2021 sind bis zur Antragsfrist gemäß der derzeit gültigen eSport-Förderrichtlinie (30.06.2021) zwölf Förderanträge eingegangen. Elf Anträge

sind grundsätzlich mit einem Volumen in Höhe von knapp 142 T€ zuwendungsfähig. Die finale Prüfung der Zuwendungsanträge ist nahezu abgeschlossen. Zuwendungsbescheide sind für dieses Jahr bisher nicht ergangen.

Fragen der Abgeordneten des SSW

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 88301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Aufbau einer kommunalen eSport-Infrastruktur

Ist 2020: 207,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2020 und 2021 gefördert worden und für welche Maßnahmen mit welchem finanziellen Volumen erwartet oder hat die Landesregierung schon Förderanträge?

Antwort der Landesregierung:

Im Einzelnen stellen sich die Förderungen im Jahr 2020 wie folgt dar:

- ePlay Hanse-Spiel für Informationsveranstaltungen mit 3,9 T€;
- TuS Jevenstedt von 1919 e.V. für den Aufbau einer eSport-Abteilung des TuS Jevenstedt und Umbau des Jugendtreffs mit 106,2 T€;
- ATSV Stockelsdorf von 1894 e.V. für den Aufbau einer eSport-Infrastruktur im Verein mit 1,6 T€;
- SVG Pönitz von 1912 e.V. für Trainerausbildung und Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 16,8 T€;
- Stiftung "Erste Schritte" für die Verbindung von eSports mit Medienkompetenz und Klettern (KiJuHilfe) mit 29,5 T€;
- eSport in Schleswig-Holstein e.V. für die Planung, Organisation und Durchführung von Grundlagen-Seminaren für die Trainer-Ausbildung mit 6,0 T€;
- Ostseesportverein Scharbeutz e.V. für den Aufbau einer eSport-Sparte im OSV mit 8,8 T€;
- Rennsportgemeinschaft SH e.V. für die Plattform-Entwicklung "simracing-nord.de" als Nachwuchs-Einstiegsplattform mit 6,3 T€;
- SC Kalübbe von 1964 e.V. für die Trainerausbildung und den Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 9,8 T€;
- Kreisjugendring Stormarn e.V. Informationsveranstaltungen und Trainerausbildungsseminar in Stormarn mit 17,6 T€;
- Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V. für eine Informationsveranstaltung und Trainer-Ausbildungsseminar in Scheersberg mit 1,8 T€

Für das Haushaltsjahr 2021 sind bis zur Antragsfrist gemäß der derzeit gültigen eSport-Förderrichtlinie (30.06.2021) zwölf Förderanträge eingegangen. Elf Anträge

sind grundsätzlich mit einem Volumen in Höhe von knapp 142 T€ zuwendungsfähig.
Die finale Prüfung der Zuwendungsanträge ist nahezu abgeschlossen.
Zuwendungsbescheide sind für dieses Jahr bisher nicht ergangen.

Fragen der Abgeordneten der AfD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 16
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 88301

Zweckbestimmung: Aufbau einer kommunalen eSport-Infrastruktur

Ist 2020: 207,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür wurden die Haushaltsmittel in den Jahren 2020 und 2021 (bisher) aufgewendet? Wer waren die Zuwendungsempfänger?

Antwort der Landesregierung:

Im Einzelnen stellen sich die Förderungen im Jahr 2020 wie folgt dar:

- ePlay Hanse-Spiel für Informationsveranstaltungen mit 3,9 T€;
- TuS Jevenstedt von 1919 e.V. für den Aufbau einer eSport-Abteilung des TuS Jevenstedt und Umbau des Jugendtreffs mit 106,2 T€;
- ATSV Stockelsdorf von 1894 e.V. für den Aufbau einer eSport-Infrastruktur im Verein mit 1,6 T€;
- SVG Pönitz von 1912 e.V. für Trainerausbildung und Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 16,8 T€;
- Stiftung "Erste Schritte" für die Verbindung von eSports mit Medienkompetenz und Klettern (KiJuHilfe) mit 29,5 T€;
- eSport in Schleswig-Holstein e.V. für die Planung, Organisation und Durchführung von Grundlagen-Seminaren für die Trainer-Ausbildung mit 6,0 T€;
- Ostseesportverein Scharbeutz e.V. für den Aufbau einer eSport-Sparte im OSV mit 8,8 T€;
- Rennsportgemeinschaft SH e.V. für die Plattform-Entwicklung "simracing-nord.de" als Nachwuchs-Einstiegsplattform mit 6,3 T€;
- SC Kalübbe von 1964 e.V. für die Trainerausbildung und den Aufbau einer eSport-Infrastruktur mit 9,8 T€;
- Kreisjugendring Stormarn e.V. Informationsveranstaltungen und Trainerausbildungsseminar in Stormarn mit 17,6 T€;
- Kreisjugendring Schleswig-Flensburg e.V. für eine Informationsveranstaltung und Trainer-Ausbildungsseminar in Scheersberg mit 1,8 T€

Für das Haushaltsjahr 2021 sind bis zur Antragsfrist gemäß der derzeit gültigen eSport-Förderrichtlinie (30.06.2021) zwölf Förderanträge eingegangen. Elf Anträge sind grundsätzlich mit einem Volumen in Höhe von knapp 142 T€ zuwendungsfähig.

Die finale Prüfung der Zuwendungsanträge ist nahezu abgeschlossen.
Zuwendungsbescheide sind für dieses Jahr bisher nicht ergangen.

Fragen «FDP Fraktion»

**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2022**

Einzelplan (Nr.): «04» **Kapitel (Nr.):** «0401»

Titel (Nr.): «97202» **MG/TG (Nr.):** « »

Zweckbestimmung: «Globale Minderausgaben»

Ist 2020: «0,0» T€

Soll 2021: «0,0» T€

Soll HHE 2022: «-4.830,7» T€

Frage/Sachverhalt:

«Woher ergibt sich die Zuständigkeit des MILIG für die Finanzierung digitaler Endgeräte für Lehrer?»

Antwort der Landesregierung:

Die im Jahr 2022 zur Umsetzung der Zusatz-Verwaltungsvereinbarung „Leihgeräte für Lehrkräfte“ zum DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 benötigten Mittel werden gemeinsam durch die Staatskanzlei und alle Ressorts über Globale Minderausgaben finanziert. Eine Zuständigkeit ergibt sich dadurch nicht.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 52610 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2020: 74,1 T€

Soll 2021: 80,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Gutachten und Maßnahmen wurden in 2021 bisher in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert?
2. Welche sind noch in 2021 geplant?
3. Welche Maßnahmen sind im Zusammenhang mit der Umsetzung der Gleichstellungsstrategie finanziert worden? Welcher externe Sachverstand wurde finanziert?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Im Jahr 2021 wurde die Abschlussrechnung der Firma „Zoom“, die die Bedarfsanalyse zum Thema „Gewaltschutz von Frauen“ in SH durchführte, beglichen. Der Betrag belief sich auf 36,7 T€.

zu 2.

Für die Unterstützung zur Erstellung des Layouts der Gleichstellungsstrategie sind im Jahr 2021 noch 6,2 T€ geplant.

zu 3.

Die Mittel waren vorgesehen für erste Umsetzungsschritte im Rahmen der Gleichstellungsstrategie. Corona-bedingt hat sich der Erarbeitungsprozess der Strategie jedoch verzögert. Daher konnten die Vorhaben nicht wie ursprünglich geplant im Jahr 2021 umgesetzt werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 53304 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Maßnahmen im Rahmen der Gleichstellungsstrategie Schleswig-Holstein

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Maßnahmen sollen in 2022 aus diesem Titel in welcher Höhe finanziert werden?
2. Mit welchen externen Akteurinnen und Akteuren wird kooperiert?
3. Wie ist der genaue Zeitplan für die Erarbeitung der Gleichstellungsstrategie?
4. Welche Ressorts und Themen finden sich in der Gleichstellungsstrategie wieder?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Geplant sind Maßnahmen zur Unterstützung der Umsetzung von Gleichstellung in allen Politikbereichen auch in Kooperation mit externen Akteurinnen und Akteuren in Schleswig-Holstein.

- Extern beauftragte Studien (40 T€)
- Projekte mit externen Kooperationspartnerinnen und -partnern ggf. zu Mentorinnenprogrammen für Mädchen in MINT/Politik/Kulturmanagement (30 T€)
- Externe Begleitung des Prozesses/Change Management (35 T€)
- Gestaltung/Erstellung von Handreichungen/Leitfäden z.B. Layout eines Prüfrasters zur konsequenten, dezentralen gleichstellungspolitischen Bewertung von Vorhaben (Gender Mainstreaming), Schulungen für geschlechtergerechtes Trainieren von Algorithmen, Hilfe für geschlechtergerechtes Programmieren (40 T€)
- Veranstaltungen mit der Wirtschaft (10 T€)
- Kampagnen z.B. zu "Frau kann Vorstandsarbeit" zur Erhöhung des Frauenanteils an Ehrenamtsausbildung (15 T€)
- Maßnahmen zur Verbesserung der Sichtbarkeit von Frauen z.B. in den Bereichen Polizei, technische Laufbahnen, Führung, Politik, Mädchen/Frauen im Sport (30 T€).

Die angegebenen Beträge stellen eine Kostenschätzung dar.

zu 2.

Mögliche Kooperationspartnerinnen und -partner sind neben den Ressorts landes-

weite Akteurinnen und Akteure wie der Landesfrauenrat, der Beirat der Gleichstellungsbeauftragten, Landessportverband, die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, die Beauftragte für Chancengleichheit der Regionaldirektion Nord sowie Kammern und Verbände.

zu 3.

Vorgesehen ist, die Strategie im Dezember 2021 im Kabinett vorzulegen und nach Beteiligung der Verbände im März 2022 dem Landtag zuzuleiten. Begleitend erfolgt bereits die Umsetzung.

zu 4.

In der Strategie finden sich alle Ressorts wieder. Insbesondere die Ansätze zur Steigerung des Frauenanteils in Führung als Schwerpunkt für den Öffentlichen Dienst des Landes erfordern eine ressortübergreifende Zusammenarbeit. Ressortübergreifend wurden Maßnahmen in sechs Handlungsfeldern gebündelt:

- A. Nachhaltige Gestaltung der Arbeitswelt
- B. Rahmenbedingungen und gesellschaftliches Bewusstsein verbessern
- C. Chancengerechte Beteiligung von Frauen und Männern in allen Berufsbereichen
- D. Steigerung des Frauenanteils in Politik und Ehrenamt
- E. Gewaltprävention und Gewaltschutz
- F. Gleichstellung im Digitalisierungsprozess sichern

Fragen der Abgeordneten der AfD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 16
Kapitel (Nr.): 01 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 53304

Zweckbestimmung: Maßnahmen im Rahmen der Gleichstellungsstrategie Schleswig-Holstein

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 0,0 T€
Soll HHE 2022: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür sollen die Haushaltsmittel konkret verausgabt werden? Mit welchen „externen Akteurinnen und Akteuren“ sollen „Kooperationen“ eingegangen werden?

Antwort der Landesregierung:

Geplant sind Maßnahmen zur Unterstützung der Umsetzung von Gleichstellung in allen Politikbereichen.

- Extern beauftragte Studien (40 T€)
- Projekte mit externen Kooperationspartnerinnen und -partnern ggf. zu Mentorinnenprogrammen für Mädchen in MINT/Politik/Kulturmanagement (30 T€)
- Externe Begleitung des Prozesses/Change Management (35 T€)
- Gestaltung/Erstellung von Handreichungen/Leitfäden z.B. Layout eines Prüfrasters zur konsequenten, dezentralen gleichstellungspolitischen Bewertung von Vorhaben (Gender Mainstreaming), Schulungen für geschlechtergerechtes Trainieren von Algorithmen, Hilfe für geschlechtergerechtes Programmieren (40 T€)
- Veranstaltungen mit der Wirtschaft (10 T€)
- Kampagnen z.B. zu "Frau kann Vorstandsarbeit" zur Erhöhung des Frauenanteils an Ehrenamtsausbildung (15 T€)
- Maßnahmen zur Verbesserung der Sichtbarkeit von Frauen z.B. in den Bereichen Polizei, technische Laufbahnen, Führung, Politik, Mädchen/Frauen im Sport (30 T€).

Die angegebenen Beträge stellen eine Kostenschätzung dar.

Mögliche Kooperationspartnerinnen und -partner sind neben den Ressorts landesweite Akteurinnen und Akteure wie der Landesfrauenrat, der Beirat der Gleichstellungsbeauftragten, Landessportverband, die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, die Beauftragte für Chancengleichheit der Regionaldirektion Nord sowie Kammern und Verbände.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 53307 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Leistungen im Rahmen der vertraulichen Spurensicherung

Ist 2020: 385,9 T€

Soll 2021: 400,0 T€

Soll HHE 2022: 400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch waren die Fallzahlen in 2020? (bitte nach Standorten, Geschlecht und Altersgruppen aufschlüsseln)

Antwort der Landesregierung:

Hinweis:

Aus opfer- bzw. datenschutzrechtlichen Gründen wird auf eine detaillierte Aufschlüsselung verzichtet.

Fallzahlen Universitätsklinikum Schleswig-Holstein 2020:

- In den rechtsmedizinischen Ambulanzen an den Standorten Kiel und Lübeck wurden im Jahr 2020 insgesamt 172 Patientinnen und Patienten untersucht.
- Von den insgesamt 73 untersuchten Erwachsenen (18 - 81 Jahre) sind 23 männlich, 50 sind weiblich. 50 der Erwachsenen wurden am Campus Kiel und 23 am Campus Lübeck untersucht. Das älteste Opfer war zum Zeitpunkt der Untersuchung 71 Jahre alt.
- Von den insgesamt 99 untersuchten Säuglingen, Kindern und Jugendlichen waren 50 weiblich und 49 männlich. Dabei wurden 35 Betroffene am Campus Lübeck und 64 am Campus Kiel untersucht. Das jüngste Opfer war zum Zeitpunkt der Untersuchung 26 Tage alt.

Fallzahlen Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf 2020:

- Im Jahr 2020 wurden insgesamt 107 Untersuchungen dokumentiert. Es handelte sich dabei um 44 Erwachsene (7 Männer, 37 Frauen) sowie 63 Kinder und Jugendliche (35 weiblich, 28 männlich). Das älteste Opfer war zum Zeitpunkt der Untersuchung 91 Jahre alt. Das jüngste Opfer war zum Zeitpunkt der Untersuchung unter einem Jahr alt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 53502 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Kosten für frauenpolitische Veranstaltungen und Informationen

Ist 2020: 30,7 T€

Soll 2021: 35,0 T€

Soll HHE 2022: 35,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Veranstaltungen/Informationen wurden und werden in 2021 durchgeführt?
2. Welche Veranstaltungen/Informationen sind für 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Folgende Veranstaltungen/Informationen wurden 2021 mit diesen Mitteln durchgeführt

- Bundeskonferenz der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten in Flensburg
- Beirat der Gleichstellungsbeauftragten
- Brötchentütenaktion Kooperations- und Interventionskonzepts gegen häusliche Gewalt (KIK)
- Vorbereitung eines Gleichstellungspolitischen Workshops im Rahmen des Baltic Sea Future Forums

zu 2.

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2022 in Planung:

- Durchführung des Gleichstellungspolitischen Workshops im Rahmen des Baltic Sea Future Forums
- Brötchentütenaktion Kooperations- und Interventionskonzepts gegen häusliche Gewalt (KIK)
- Veranstaltung zur Veröffentlichung der Gleichstellungsstrategie für SH
- Veranstaltung mit der Bürgerbeauftragten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 53502 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Kosten für frauenpolitische Veranstaltungen und Informationen

Ist 2020: 30,7 T€

Soll 2021: 35,0 T€

Soll HHE 2022: 35,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Veranstaltungen/Informationen wurden im laufenden Jahr finanziert bzw. sind noch geplant und welche sollen in 2022 voraussichtlich finanziert werden?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Veranstaltungen/Informationen wurden im Jahr 2021 finanziert:

- Bundeskonferenz der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten in Flensburg
- Beirat der Gleichstellungsbeauftragten
- Brötchentütenaktion Kooperations- und Interventionskonzepts gegen häusliche Gewalt (KIK)
- Vorbereitung eines Gleichstellungspolitischen Workshops im Rahmen des Baltic Sea Future Forums

Folgende Veranstaltungen sind für das Jahr 2022 in Planung:

- Durchführung des Gleichstellungspolitischen Workshops im Rahmen des Baltic Sea Future Forums
- Brötchentütenaktion Kooperations- und Interventionskonzepts gegen häusliche Gewalt (KIK)
- Veranstaltung zur Veröffentlichung der Gleichstellungsstrategie für SH
- Veranstaltung mit der Bürgerbeauftragten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 54703 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Einzelfallhilfen und Kosten für Sprachmittlerinnen für gewaltbetroffene Frauen

Ist 2020: 10,4 T€

Soll 2021: 12,0 T€

Soll HHE 2022: 12,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch sind/waren die Fallzahlen in 2020 und 2021?

Antwort der Landesregierung:

Abrechnung von Sprachmittlungskosten:

Im Jahr 2020 wurden für insgesamt 25 Erstberatungen mit Sprachmittlung Abrechnungen und im Jahr 2021 bisher für 21 Erstberatungen mit Sprachmittlung Abrechnungen durch die Frauenberatungsstellen eingereicht.

Einzelfallhilfen:

Durch die Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein - Contra wurden im Jahr 2020 170 Einzelfallhilfen und im Jahr 2021 bisher 51 Einzelfallhilfen gewährt.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 54703 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Einzelfallhilfen und Kosten für Sprachmittlerinnen für gewaltbetroffene Frauen

Ist 2020: 10,4 T€

Soll 2021: 12,0 T€

Soll HHE 2022: 12,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch waren die Fallzahlen in 2020 und wie hoch sind sie bislang im laufenden Jahr 2021?

Antwort der Landesregierung:

Abrechnung von Sprachmittlungskosten:

Im Jahr 2020 wurden für insgesamt 25 Erstberatungen mit Sprachmittlung Abrechnungen und im Jahr 2021 bisher 21 Erstberatungen mit Sprachmittlung Abrechnungen durch die Frauenberatungsstellen eingereicht.

Einzelfallhilfen:

Durch die Fachstelle gegen Frauenhandel in Schleswig-Holstein - Contra wurden im Jahr 2020 170 Einzelfallhilfen und im Jahr 2021 bisher 51 Einzelfallhilfen gewährt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 63308 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisung an Kommunen ab 15.000 Einwohnerinnen und Einwohner zum Ausgleich von Mehrkosten für die Beschäftigung von kommunalen hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten

Ist 2020: 501,4 T€

Soll 2021: 731,0 T€

Soll HHE 2022: 631,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Städte und Gemeinden erhalten einen Zuschuss in 2019, 2020, 2021 in welcher Höhe?
2. Wie erklärt sich der große Unterschied zwischen dem IST 2019 und dem IST 2020?
3. Wie viele hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte mit welchem Stellenanteil gibt es in Schleswig-Holstein? (bitte für jede einzelne Stadt/Kommune auflisten)
4. Wie hat sich der Stellenanteil der kommunalen hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten seit der Vereinbarung verändert? (bitte für jede einzelne Stadt/Kommune auflisten)

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Name	Auszahlungsbetrag 2019
Amt Mittleres Nordfriesland	2,6 T€
Stadt Schwarzenbek	2,6 T€
Stadt Neustadt in Holstein	3,6 T€
Kreis Steinburg	5,4 T€
Stadt Uetersen	10,7 T€
Amt Dänischer Wohld	2,6 T€
Stadt Glinde	7,2 T€
Amt Südtondern	19,0 T€
Gemeinde Kropp	7,7 T€
Amt Horst-Herzhorn	3,1 T€
Stadt Lauenburg/Elbe	5,1 T€
Gemeinde Halstenbek	10,6 T€
Amt Nortorfer Land	5,0 T€
Gemeinde Sylt	6,6 T€
Kreis Dithmarschen	3,2 T€
Kreis Herzogtum Lauenburg	6,7 T€
Stadt Bad Segeberg	25,2 T€
Stadt Pinneberg	2,2 T€

Gesamt: **129,2 T€**

Name	Auszahlungsbetrag 2020
Stadt Neustadt in Holstein	12,7 T€
VG Fockbek	8,8 T€
Stadt Wedel	9,9 T€
Stadt Glinde	24,2 T€
Amt Schrevenborn	6,1 T€
Amt Dänischer Wohld	9,8 T€
Gemeinde Halstenbek	37,7 T€
Amt Trave-Land	8,6 T€
Kreis Herzogtum-Lauen- burg	45,7 T€
Stadt Uetersen	27,7 T€
Stadt Bad Segeberg	42,4 T€
Stadt Pinneberg	9,8 T€
Amt Schlei-Ostsee	9,8 T€
Stadt Schwarzenbek	12,8 T€
Kreis Dithmarschen	17,4 T€
Kreis Stormarn	18,0 T€
Kreis Steinburg	14,5 T€
Amt Mittleres Nordfriesland	8,8 T€
Amt Burg St. Michaelisdonn	10,6 T€
Stadt Bargteheide	13,8 T€
Amt Südtondern	22,8 T€
Amt Nortorfer Land	16,9 T€
VG Lauenburg/Elbe	48,5 T€
Amt Horst-Herzhorn	10,2 T€
Stadt Eutin	13,9 T€
Amt Mittelholstein	8,4 T€
Gemeinde Kropp	8,7 T€
Gemeinde Tritttau	22,9 T€
Gesamt	501,4 T€

Name	Auszahlungsbetrag 2021 (Stand 28.09.)
Stadt Neustadt in Holstein	13,0 T€
VG Fockbek	9,3 T€
Stadt Wedel	10,2 T€
Stadt Glinde	9,9 T€
Amt Schrevenborn	9,3 T€
Amt Dänischer Wohld	10,2 T€
Gemeinde Halstenbek	38,5 T€

Amt Trave-Land	8,6 T€
Kreis Herzogtum-Lauenburg	45,4 T€
Stadt Uetersen	27,5 T€
Stadt Bad Segeberg	43,2 T€
Stadt Pinneberg	10,0 T€
Amt Schlei-Ostsee	10,1 T€
Stadt Schwarzenbek	20,4 T€
Kreis Dithmarschen	28,7 T€
Kreis Stormarn	20,1 T€
Kreis Steinburg	22,0 T€
Amt Mittleres Nordfriesland	9,6 T€
Amt Burg St. Michaelisdonn	11,3 T€
Stadt Bargteheide	28,7 T€
Amt Südtondern	25,5 T€
Amt Nortorfer Land	16,3 T€
VG Lauenburg/ Elbe	48,5 T€
Amt Horst-Herzhorn	10,5 T€
Stadt Eutin	24,5 T€
Amt Mittelholstein	6,3 T€
Gemeinde Trittau	34,1 T€
Amt Itzstedt	10,1 T€
VG Eiderstedt	41,3 T€
Amt Heider Umland	0,8 T€
Gemeinde Kropp	17,0 T€
Gesamt	620,9 T€

Eine weitere Auszahlung i.H.v. 10,3 T€ (Stadt Bad Schwartau) steht noch aus.

zu 2.

Die Auszahlung der Mittel ist abhängig von der Antragstellung der Kommunen. Im Jahr 2019 wurden im Vergleich zum Jahr 2021 von den Kommunen weniger Mittel beantragt.

zu 3.

Folgende hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte und deren Stundenanteil sind dem MILIG bekannt:

Lfd. Nr.	Name	Kreis	Stundenumfang
1	Amt KLG Heider Umland	Dithmarschen	19,5
2	Amt Mitteldithmarschen	Dithmarschen	19,5
3	Amt Kirchspielslandgemeinden Eider	Dithmarschen	19,5

4	Amt Burg-Sankt Michaelis-donn	Dithmarschen	19,5
5	Kreis Dithmarschen	Dithmarschen	VZ
6	Stadt Heide	Dithmarschen	VZ
7	Stadt VG Mölln	Herzogtum-Lauenburg	19,5
8	Amt Hohe Elbgeest	Herzogtum-Lauenburg	19,5
9	Stadt Schwarzenbek	Herzogtum-Lauenburg	35 ab 01.09.21
10	Amt Sandesneben-Nusse	Herzogtum-Lauenburg	19,5
11	Verwaltungsgemeinschaft Lauenburg/Elbe	Herzogtum-Lauenburg	19,5
12	Stadt Geesthacht	Herzogtum-Lauenburg	30
13	Kreis Herzogtum-Lauenburg	Herzogtum-Lauenburg	VZ
14	Stadt Neumünster		VZ
15	Gemeinde Sylt	Nordfriesland	VZ
16	Amt Mittleres Nordfriesland	Nordfriesland	25
17	Amt Südtondern	Nordfriesland	36,5
18	Amt Nordsee- Treene	Nordfriesland	30
19	Stadt Husum	Nordfriesland	VZ
20	Kreis Nordfriesland	Nordfriesland	VZ
21	Verwaltungsgemeinschaft Eiderstedt	Nordfriesland	VZ
22	Stadt Eutin	Ostholstein	VZ
23	Stadt Bad Schwartau	Ostholstein	19,5
24	Stadt Neustadt in Holstein	Ostholstein	19,5
25	Gemeinde Ratekau	Ostholstein	19,5
26	Kreis Ostholstein	Ostholstein	VZ
27	Gemeinde Stockelsdorf	Ostholstein	19,5
28	Amt Geest und Marsch Südholstein	Pinneberg	19,5
29	Stadt Pinneberg	Pinneberg	25
30	Verwaltungsgemeinschaft Quickborn	Pinneberg	19,5
31	Stadt Wedel	Pinneberg	25
32	Stadt Schenefeld	Pinneberg	19,5
33	Kreis Pinneberg	Pinneberg	VZ
34	Gemeinde Halstenbek	Pinneberg	VZ
35	Stadt VG Uetersen	Pinneberg	VZ
36	Stadt Elmshorn	Pinneberg	VZ
37	Amt Schrevenborn	Plön	19,5

38	Stadt Schwentinental	Plön	19,5 ab 01.01.21
39	Amt Lütjenburg	Plön	19,5
40	Stadt Preetz	Plön	VZ ab 01.12.21
41	Kreis Plön	Plön	VZ
42	Amt Probstei	Plön	0 soll seit Jahren intern besetzt werden
43	Amt Schlei-Ostsee	Rendsburg-Eckern- förde	19,5
44	Verwaltungsgemeinschaft Fockbek - Hohner Harde	Rendsburg-Eckern- förde	19,5
45	Amt Mittelholstein	Rendsburg-Eckern- förde	20
46	Amt Dänischer Wohld	Rendsburg-Eckern- förde	19,5
47	Amt Nortorfer Land	Rendsburg-Eckern- förde	25
48	Stadt Rendsburg	Rendsburg-Eckern- förde	VZ
49	Stadt Eckernförde	Rendsburg-Eckern- förde	VZ
50	Kreis Rendsburg-Eckern- förde	Rendsburg-Eckern- förde	32
51	Amt Kropp-Stapelholm	Schleswig-Flensburg	30 ab 01.01.20
52	Stadt Schleswig	Schleswig-Flensburg	30
53	Kreis Schleswig-Flensburg	Schleswig-Flensburg	VZ
54	Stadt Flensburg		VZ
55	Amt Trave-Land	Segeberg	19,5
56	Stadt Bad Segeberg	Segeberg	VZ
57	Stadt Kaltenkirchen	Segeberg	19,5
58	Stadt Norderstedt	Segeberg	VZ
59	Kreis Segeberg	Segeberg	VZ
60	Gemeinde Henstedt-Ulzburg	Segeberg	VZ
61	Amt Itzstedt	Segeberg	19,5
62	Stadt Bad Bramstedt	Segeberg	30 ab 01.04.21 neu
63	Amt Kellinghusen	Steinburg	19,5
64	Kreis Steinburg	Steinburg	VZ
65	Stadt Itzehoe	Steinburg	VZ
66	Amt Horst-Herzhorn	Steinburg	19,5
67	Amt und Gemeinde Trittau	Stormarn	VZ
68	Stadt Ahrensburg	Stormarn	30
69	Stadt Bargteheide	Stormarn	VZ
70	Kreis Stormarn	Stormarn	30
71	Stadt Glinde	Stormarn	30
72	Stadt Reinbek	Stormarn	30

73	Stadt Bad Oldesloe	Stormarn	VZ
74	Stadt Lübeck		VZ
75	Stadt Kiel		VZ

zu 4.

Folgend sind die Kommunen aufgelistet, deren Stellenanteil seit dem 31.03.2017 (Inkrafttreten der Gesetzesänderung) erhöht wurden und dem MILIG bekannt sind. Erhöhte Stellenanteile seit dem 17.09.2018 (Unterzeichnung der Vereinbarung) sind ebenfalls berücksichtigt.

Lfd. Nr.	Name	Kreis	Stundenumfang 03/2017	Stundenumfang 09/2021	Änderungsdatum
1	Amt Burg-Sankt Michaelisdonn	Dithmarschen	5	19,5	01.01.2019
2	Kreis Dithmarschen	Dithmarschen	19,5	VZ	19.11.2018
3	Amt Kirchspielandsgemeinden-Eider	Dithmarschen	2	19,5	01.02.2021
4	Amt Mitteldithmarschen	Dithmarschen	5	19,5	01.12.2020
5	Stadt Schwarzenbek	Herzogtum-Lauenburg	19,5	35	01.09.2018
6	Kreis Herzogtum-Lauenburg	Herzogtum-Lauenburg	19,5	VZ	15.11.2018
7	VG Lauenburg/Elbe	Herzogtum-Lauenburg	ehrenamtlich	19,5	01.01.2018
8	Gemeinde Sylt	Nordfriesland	19,5	VZ	01.10.2018
9	Amt Mittleres Nordfriesland	Nordfriesland	19,5	25	01.01.2018
10	Amt Südtondern	Nordfriesland	25	36,5	01.01.2018
11	Stadt Eutin	Ostholstein	19,5	VZ	01.07.2019
12	Gemeinde Stockelsdorf	Ostholstein	0	19,5	01.01.2019
13	Stadt Neustadt in Holstein	Ostholstein	14	19,5	01.06.2017
14	Stadt Bad Schwartau	Ostholstein	19,5	30	01.01.2020
15	Stadt Pinneberg	Pinneberg	19,5	25	01.10.2018
16	Stadt Wedel	Pinneberg	19,5	25	01.01.2019
17	Kreis Pinneberg	Pinneberg	29	VZ	01.10.2018
18	Gemeinde Halstenbek	Pinneberg	19,5	VZ	01.03.2018
19	Stadt VG Uetersen	Pinneberg	19,5	VZ	01.03.2018
20	Amt Schrevenborn	Plön	7	19,5	01.10.2019
21	Stadt Schwentinal	Plön	14	19,5	01.01.2021
22	Amt Schlei-Ostsee	Rendsburg-Eckernförde	10	19,5	01.01.2019

23	VG Fockbek Hohner Harde	Rendsburg-Eckernförde	10	19,5	01.01.2019
24	Amt Mittelholstein	Rendsburg-Eckernförde	15	20	01.01.2019
25	Amt Dänischer Wohld	Rendsburg-Eckernförde	10	19,5	20.11.2017
26	Amt Nortorfer Land	Rendsburg-Eckernförde	15	25	01.06.2017
27	Amt Kropp-Stapelholm	Schleswig-Flensburg	19,5	30	01.01.2018
28	Stadt Bad Segeberg	Segeberg	19,5	VZ	01.06.2018
29	Stadt Bad Bramstedt	Segeberg	19,5	30	01.04.2021
30	Amt Trave-Land	Segeberg	10	19,5	01.02.2019
31	Amt Itzstedt	Segeberg	ehrenamtlich	19,5	01.01.2019
32	Kreis Steinburg	Steinburg	25	VZ	01.07.2019
33	Amt Horst-Herzhorn	Steinburg	ehrenamtlich	19,5	01.09.2018
34	Amt und Gemeinde Trittau	Stormarn	19,5	VZ	01.05.2019
35	Kreis Stormarn	Stormarn	19,5	30	01.01.2019
36	Stadt Bargteheide	Stormarn	19,5	VZ	01.11.2019
37	Stadt Ahrensburg	Stormarn	19,5	30	01.03.2020
38	Stadt Glinde	Stormarn	25	30	01.12.2019

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401
Titel (Nr.): 63308 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisung an Kommunen ab 15.000 Einwohnerinnen und Einwohner zum Ausgleich von Mehrkosten für die Beschäftigung von kommunalen hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten

Ist 2020: 501,4 T€
Soll 2021: 731,0 T€
Soll HHE 2022: 631,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum sinken die Zuweisungen gegenüber dem Soll-Ansatz von 2021?

Antwort der Landesregierung:

Es erfolgte eine Anpassung an die Ist-Ausgaben.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 63309 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kommunen zum Ausgleich von Corona-bedingtem Mehraufwand bei Frauenfacheinrichtungen bei Zunahme häuslicher Gewalt

Ist 2020: 142,9 T€

Soll 2021: 357,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Ausgaben wurden und werden aus diesem Titel in 2020 und 2021 getätigt?
2. Wie beurteilt das Ministerium mögliche weitere Mehrbedarfe in 2022 durch das Fortdauern der Corona-Pandemie?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Folgende Maßnahmen werden über die Richtlinie zur Förderung der Kreise und kreisfreien Städte zur Unterstützung der Frauenfacheinrichtungen infolge der Corona-Pandemie gefördert:

- Noch während des Fortbestehens der derzeitigen Maßnahmen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens soll die Erreichbarkeit der Frauenberatungsstellen auch ohne die Möglichkeit des persönlichen Kontakts optimiert werden. Hierzu stehen Mittel für die Verbesserung der technischen Ausstattung zur Verfügung.
- Durch eine Stärkung der Beratung soll eine weitere Eskalation von Konflikten vermieden werden. Für den Fall eines erhöhten Beratungsbedarfs sollen Frauenberatungsstellen daher die Möglichkeit erhalten, befristet ihre Beratungszeiten zu erhöhen.
- Sofern durch vermehrte Gewalt im häuslichen Umfeld trotz Beratung und der Ausschöpfung weiterer Möglichkeiten ein unabweisbarer Schutzbedarf besteht, sollen hierfür befristet zusätzliche Plätze die Möglichkeiten einer kurzfristigen Aufnahme in einem Frauenhaus eröffnen bis ein freier Platz im Regelsystem zur Verfügung steht.

Im Jahr 2020 wurden 142,9 T€ für erhöhte Bedarfe auf Grund der Corona-Pandemie verausgabt.

In 2020 bewilligte Vorhaben:

- Technische Ausstattung der Beratungsstellen: 24 Anträge in Höhe von insg. 52,0 T€.
- Erhöhung der Beratungsstunden: 10 Anträge in Höhe von insg. 38,2 T€.
- Zusätzlicher Frauenhausplatz: 12 Anträge in Höhe von insg. 52,7 T€

Im Jahr 2021 sind 95,1 T€ zum Stichtag 29.09.2021 verausgabt. Es liegen weitere Anträge vor, die sich noch in der Bearbeitung befinden, so dass sich die Ausgaben voraussichtlich auf 127,0 T€ erhöhen werden.

In 2021 bewilligte Vorhaben:

- Technische Ausstattung der Beratungsstellen: 5 Anträge in Höhe von insg. 11,2 T€.
- Erhöhung der Beratungsstunden: 9 Anträge in Höhe von insg. 36,8 T€.
- Zusätzlicher Frauenhausplatz: 13 Anträge in Höhe von insg. 47,1 T€

Zu Frage 2:

Derzeit besteht weiterhin eine pandemische Lage, die erwarten lässt, dass die Zahlen häuslicher Gewalt weiter ansteigen könnten. Darüber hinaus ist insbesondere in Frauenhäusern als Gemeinschaftseinrichtungen weiterhin erforderlich, räumliche Ausweichmöglichkeiten vorzuhalten (z.B. für den Fall einer Quarantäne). Daher ist geplant, die Richtlinie zur Förderung der Kreise und kreisfreien Städte zur Unterstützung der Frauenfacheinrichtungen infolge der Corona- Pandemie um ein weiteres Jahr zu verlängern und nicht verausgabte Mittel aus 2021 ins nächste Jahr zu übertragen.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 63309 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kommunen zum Ausgleich von Corona-bedingtem Mehraufwand bei Frauenfacheinrichtungen bei Zunahme häuslicher Gewalt

Ist 2020: 142,9 T€

Soll 2021: 357,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch werden die Ausgaben bis Ende 2021 sein?

Antwort der Landesregierung:

Zum Stichtag 29.09.2021 wurden für das Jahr 2021 Mittel in Höhe von 95,1 T€ verausgabt. Es liegen weitere Anträge vor, die die Ausgaben auf 127,0 T€ erhöhten. Da die Antragsfrist noch nicht abgelaufen ist, könnte sich die Summe bis zum Jahresende noch erhöhen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68401 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Förderung einer Fachstelle für Prostituierte nach dem ProstSchG

Ist 2020: 215,0 T€

Soll 2021: 215,0 T€

Soll HHE 2022: 215,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wie ist die Inanspruchnahme der Beratungsangebote in 2020 und 2021?
2. Wurde eine Mittelерhöhung diskutiert oder beantragt, da die Anfragen und Beratungen in 2020 stark zugenommen haben? Wie ist hierzu der Diskussionsstand?

Antwort der Landesregierung:

zu 1:

Beratungen 2020

Insgesamt wurden 2.014 Beratungen durchgeführt.

259 Personen aus 25 Herkunftsländern wurden mit 1.957 (Rechts-)Beratungen und 991 Kurzkontakten unterstützt.

Zusätzlich wurden bis 12. März 2020 101 Personen im Rahmen der aufsuchenden Arbeit erreicht. In 57 Terminen ergaben sich direkt vor Ort Beratungsgespräche.

Alle erreichten bzw. beratenen Personen waren als Sexarbeiter*innen/Prostituierte in Schleswig-Holstein tätig.

Die Zahl der Beratungen in 2020 ist im Vergleich zu den Vorjahren angestiegen.

Hauptthemen waren die verständliche Erklärung der Landesverordnung und der geltenden Corona-Maßnahmen, vermehrt auch Krisenberatung, Nothilfe, andocken an das Hilfesystem.

Beratungen 2021

Stand September wurden im Jahr 2021 1.309 Beratungen und 530 Kurzkontakte durchgeführt.

Eine detailliertere Aufschlüsselung der Beratungsleistungen ist zum Zeitpunkt der Abfrage nicht möglich, da diese erst am Ende des Bewilligungszeitraums mit dem Verwendungsnachweis erfolgt.

zu 2.

Es wurde keine Mittelерhöhung diskutiert oder beantragt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68407 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Förderung von Beratungsangeboten

Ist 2020: 50,0 T€

Soll 2021: 50,0 T€

Soll HHE 2022: 50,0 T€

Frage/Sachverhalt:

- | |
|--|
| <ol style="list-style-type: none">1. Wie viele Frauen wurden mit dem Angebot in 2020 und 2021 bisher erreicht?2. Welche Bildungsangebote gibt es? |
|--|

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Im Jahr 2020 wurden 45 Frauen erreicht und insgesamt 340 Beratungen und 80 Kurzberatungen durchgeführt.

Im Jahr 2021 wurden (Stand 15.09.) 38 Frauen erreicht und 420 Beratungen und 75 Kurzberatungen durchgeführt.

zu 2.

Die Bildungsangebote umfassen PC Kurse, Sprachkurse, Deutscheinsteigerkurse, Kassenbuchkurse (zum Teil auch digital) und monatliche Café Treffs.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68414 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zusätzliche Zuschüsse zur Förderung von Frauenfacheinrichtungen

Ist 2020: 717,7 T€

Soll 2021: 700,0 T€

Soll HHE 2022: 700,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden in 2020 und werden in 2021 und 2022 in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel wurden in den Jahren 2020 und 2021 die 15 Regionalstellen des Kooperations- und Interventionskonzepts gegen häusliche Gewalt (KIK) mit jährlich insgesamt 45 T€ gefördert. Mit 50 T€ wurden die Sprachmittlerinnen vom Landesverband Frauenberatung Schleswig-Holstein e.V. (LFSH) gefördert. Die verbleibenden Mittel wurden im Rahmen der Förderung der Frauenberatungsstellen zugewendet. Im Jahr 2020 waren dies 622,7 T€ und 605 T€ im Jahr 2021.

Im Jahr 2022 sind vorbehaltlich der Zustimmung des Haushaltsgesetzgebers die gleichen Förderungen wie im Jahr 2021 vorgesehen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68418 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Umsetzung des Wohnraumprojekts

Ist 2020: 652,9 T€

Soll 2021: 500,0 T€

Soll HHE 2022: 500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viel Frauen konnten in 2020 und aktuell in 2021 dauerhaft in Wohnungen vermittelt werden? (bitte aufgeschlüsselt nach den regionalen Servicestellen)
2. Wie erklärt sich das hohe IST in 2020?
3. Wie ist das aktuelle IST in 2021?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

2020

Servicestelle:	In Wohnraum vermittelte Frauen und Kinder
ServSt 4 RD-ECK, SL-FL, Nordfriesland	52
ServSt 3b Pinneberg, Wedel, Segeberg	46
ServSt 3a Pinneberg Nord, Elmshorn und Um- land, Steinburg, Itzehoe und Um- land	60
ServSt 2 Kiel, NMS, Plön	79
ServSt 1b Hzgt. Lauenburg/Stormarn	29
ServSt 1a Lübeck, Ostholstein	70
gesamt	336

2021

Servicestelle:	In Wohnraum vermittelte Frauen und Kinder (Stand 30.06.)
ServSt 4 RD-ECK, SL-FL, Nordfriesland	32
ServSt 3b Pinneberg, Wedel, Segeberg	20
ServSt 3a Pinneberg Nord, Elmshorn und Um- land, Steinburg, Itzehoe und Um- land	24
ServSt 2 Kiel, NMS, Plön	43
ServSt 1b Hzgt. Lauenburg/Stormarn	17
ServSt 1a Lübeck, Ostholstein	24
gesamt	160

zu 2.

Mit Fortschreiten des Projekts werden naturgemäß weniger Belegungsbindungen (Abwicklung über Titel 0401-89301 MG 03) ausgeschöpft. Die dortigen freien Mittel wurden für zusätzliche Personal- und Sachkosten genutzt, um die ansteigende Zahl der Nachbetreuungen gewährleisten zu können.

zu 3.

Im Jahr 2021 wurden mit Stand 29.09. Ausgaben in Höhe von 469,0 T€ auf diesem Titel geleistet.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 19
Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 684 18 **MG/TG (Nr.):** 03
Zweckbestimmung: Umsetzung des Wohnraumprojekts

Ist 2020: 652,9 T€
Soll 2021: 500,0 T€
Soll HHE 2022: 500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wieviele Vermittlungen in das Wohnraumprojekt wurden vorgenommen?

Antwort der Landesregierung:

Auszugsbereite Frauen und ihre Kinder werden über die Frauenhäuser oder die Frauenfachberatungsstellen in das Wohnraumprojekt, das durch den „paritätischen Wohlfahrtsverband e.V.“ umgesetzt wird, vermittelt:

- 344 Frauen und ihre Kinder im Jahr 2018 (Anlaufjahr)
- 562 Frauen und ihre Kinder im Jahr 2019
- 724 Frauen und ihre Kinder im Jahr 2020
- 336 Frauen und ihre Kinder im Jahr 2021 mit Stand 30.06.

Aus der vorstehenden Übersicht ergibt sich mit Stand 30.06.2021 eine Gesamtzahl von 1.966 ins Projekt gemeldeten Personen, davon 1.467 aus Frauenhäusern sowie 499 aus Frauenfachberatungsstellen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68419 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuschuss zur Förderung einer Koordinierungsstelle für die übergeordnete Arbeit der Frauenhäuser

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 50,0 T€

Soll HHE 2022: 50,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle?
2. Welche Aufgaben übernimmt die Koordinierungsstelle?
3. Wo ist die Koordinierungsstelle angesiedelt?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

Derzeit liegt kein förderfähiger Antrag zur Einrichtung einer gemeinsamen Koordinierungsstelle vor.

zu 2.

Die Finanzierung einer gemeinsamen Koordinierungsstelle hat hauptsächlich zum Ziel, dass diese u.a. als Schnittstelle zwischen den Frauenhäusern (trägergebunden und autonom) und dem Ministerium fungiert. Dabei wird nicht auf eine geeinte Rückmeldung abgezielt, sondern auf die Bündelung der verschiedenen Rückmeldungen auf Anfragen etc. aus dem Ministerium. Außerdem soll die Koordinierungsstelle als Vertretung aller Frauenhäuser an Gremien und Besprechungen (z.B.: AG inhaltliche Steuerung und Beirat Frauen_Wohnen, Beirat der Fraueneinrichtungen usw.) teilnehmen, dort Informationen einbringen und Informationen von dort in die Frauenhäuser transportieren. Weitere Aufgaben wie Vernetzungsarbeit, Qualitätsentwicklung, politische Vertretung und Öffentlichkeitsarbeit sollen in die Arbeit der Koordinierungsstelle der Frauenhäuser einfließen, um Doppelstrukturen unter den Frauenhäusern zu vermeiden.

zu 3.

Siehe Antwort zu 1.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68420 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuschuss für das Projekt "Myriam"

Ist 2020: 85,0 T€

Soll 2021: 85,0 T€

Soll HHE 2022: 85,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Beratungen wurden in 2020 und 2021 durchgeführt? Wie viele Frauen wurden mit dem Beratungsangebot in 2020 und 2021 erreicht?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden 281, im Jahr 2021 (Stand 28.09.2021) wurden 248 Frauen beraten.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 19
Kapitel (Nr.): 0401 **Titel (Nr.):** 684 20 **MG/TG (Nr.):** 03
Zweckbestimmung: Zuschuss für das Projekt "Myriam"

Ist 2020: 85,0 T€
Soll 2021: 85,0 T€
Soll HHE 2022: 85,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Könnte ein etwaiger Mehrbedarf aus dem Haushalt finanziert werden? Ist eine institutionelle Förderung geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsentwurf 2022 sind keine zusätzlichen Mittel veranschlagt. Eine institutionelle Förderung ist derzeit nicht vorgesehen.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68420 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuschuss für das Projekt "Myriam"

Ist 2020: 85,0 T€

Soll 2021: 85,0 T€

Soll HHE 2022: 85,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Frauen konnten im laufenden Jahr mit dem Beratungsangebot erreicht werden?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 (Stand 28.09.2021) wurden 248 Frauen beraten.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 89301 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Investitionsförderung im Rahmen des Wohnraumprojekts

Ist 2020: 115,0 T€

Soll 2021: 300,0 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Investitionen wurden 2020 getätigt?
2. Welche Investitionen werden 2021 und 2022 getätigt?

Antwort der Landesregierung:

Aus diesem Titel wurden und werden ausschließlich Investitionen in Form von Kooperationsverträgen mit der Wohnungswirtschaft bezuschusst. Durch diese Kooperationen werden sogenannte „B-Rechte“ (Besetzungs-, Benennungs-, und/oder Belegungsrechte) für Wohnungen erworben.

zu 1.

Es wurden im Jahr 2020 insgesamt 2 Vereinbarungen über 10 Kooperationswohnungen geschlossen. Dafür wurden insgesamt rund 152 T€ für Investitionen durch den Projektträger abgerufen.

zu 2.

Eine abschließende Übersicht über die im Jahr 2021 getätigten Investitionen in Form von Kooperationsverträgen liegt derzeit noch nicht vor. Mit Stand 30.06.2021 wurde 1 Kooperationsvertrag über insgesamt 5 Wohnungen abgeschlossen. Die dafür investierte Gesamtsumme beläuft sich auf 37,5 T€. Weitere Investitionen für 2021 stehen in Aussicht.

Für das Jahr 2022 kann aktuell keine Aussage getroffen werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 89302 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Investitionsförderung im Rahmen des Bundesprogramms
"Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen"

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viel Mittel gab es für die Investitionsförderung für Schleswig-Holstein und welche Maßnahmen wurden in welcher Höhe daraus finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Mit dem Bundesinvestitionsprogramm „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“ stellt der Bund insgesamt 30.000 T€ pro Jahr in den Jahren 2020 bis 2024 bereit. Das Antragsverfahren für den Neubau eines Frauenhauses in Kiel in Höhe von 2.973 T€ ist noch nicht abgeschlossen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 68510 **MG/TG (Nr.):** 07

Zweckbestimmung: Zuschuss an Hamburg für Statistiken der Fachressorts

Ist 2020: 23.010,0 T€

Soll 2021: 22.574,0 T€

Soll HHE 2022: 17.897,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für die Kürzung des Ansatzes in 2022, insbesondere mit Blick auf das Ist in 2020?

Antwort der Landesregierung:

Der ursprünglich für das Jahr 2021 vorgesehene Zensus konnte aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Es erfolgte eine Verschiebung in das Jahr 2022. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsentwurfs 2022 war eine planmäßige Durchführung im Jahr 2022 nicht zweifellos absehbar. Vor diesem Hintergrund wurden die zensusbedingten Ausgaben in einer Vorsorge im Einzelplan 11 veranschlagt; im Titel 1111-97102 sind anteilig 5.100 T€ für Titel 0401-68510 MG 07 vorgesehen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 81163 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Erwerb von Dienstfahrzeugen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 80,0 T€

Soll HHE 2022: 80,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 war die Beschaffung eines Kleinbusses als E-Kfz vorgesehen. Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden geringeren Nachfrage von Fahrzeugbedarfen wird in diesem Jahr auf die Fahrzeugbeschaffung verzichtet.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 81164 **MG/TG (Nr.):** 64

Zweckbestimmung: Erwerb von Fahrzeugen

Ist 2020: 159,3 T€

Soll 2021: 180,0 T€

Soll HHE 2022: 120,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden 6 Pkw von den Herstellern BMW, Renault sowie Mercedes Benz mit Verbrennungsmotoren beschafft.

2021 werden vier Pkw der Hersteller Audi und Mercedes Benz beschafft. Drei dieser Pkw befinden sich derzeit in der Auslieferung. Ein Fahrzeug wurde bereits ausgeliefert.

Der Verfassungsschutz kann Elektro- oder Hybridfahrzeuge aufgrund ihrer aktuellen Fahrzeugeigenschaften (u.a. zu geringe Reichweite (Elektroantrieb) bzw. zu geringe Leistung (Hybridfahrzeuge) im operativen Bereich nicht einsetzen.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0401

Titel (Nr.): 81264 **MG/TG (Nr.):** 64

Zweckbestimmung: Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Ist 2020: 30,8 T€

Soll 2021: 73,0 T€

Soll HHE 2022: 140,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Geräte und sonstigen beweglichen Sachen wurden 2020 und bisher 2021 angeschafft? Welche sind für 2022 vorgesehen? Bitte auflisten.

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurde ein Gerätekofter beschafft, der sogenannte „Unkonventionelle Observation“ unterstützen soll. Hierbei handelt es sich um Observationen unter besonderen Umständen (z.B. durch besondere landschaftliche oder räumliche Bedingungen). Der Koffer enthält u.a. operative Gerätschaften zur Ton- und Bildaufzeichnung.

In den Jahren 2021 und 2022 sollen weitere Geräte/bewegliche Sachen angeschafft werden:

- verdeckte Aufzeichnungsgeräte (grob vergleichbar mit einem in einer Mülltonne getarnten Geschwindigkeitsmessgerät),
- Digitalfunkgeräte und verfassungsschutzspezifische Einsatzmittel für PKW,
- Kameras, Nachtsichtgeräte, Rekorder für die operativen Einsatzkräfte.

Eine detaillierte Nennung der Gerätschaften ist aus Gründen der operativen Sicherheit nicht möglich. Bei Bedarf können diese Informationen den Befugten in den Räumlichkeiten des Verfassungsschutzes zur Kenntnis gegeben werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0402

Titel (Nr.): 63301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Starterprojekte des Zukunftsplans Sportland SH

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 5.000,0 T€

Soll HHE 2022: 3.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

An welche Gemeinden und Gemeindeverbände erfolgten in 2021 Zuweisungen für Starterprojekte des Zukunftsplans Sportland SH? Um welche Projekte handelt es sich? Bitte auflisten.

Antwort der Landesregierung:

Die für den Auf- und Ausbau der digitalen Infrastruktur und die Förderung des digitalen Wandels im organisierten Sport vorgesehenen 5.000 T€ sollen vor dem Hintergrund der vorliegenden Handlungsempfehlungen (Nr. 50 und 51 – Starterprojekt 4, s. LT-Drs. 19/2395, S. 66) aus der Sportenentwicklungsplanung für das Land Schleswig-Holstein wie folgt verwendet werden:

- a) rund 1.000 T€ an die Ladeshauptstadt Kiel für Maßnahmen der digitalen Infrastruktur am Standort Schilksee (Kieler Woche, Segel-Bundesliga usw.),
- b) rund 4,0 Mio. € an den Landessportverband Schleswig-Holstein e.V. und den ihm angeschlossenen Mitgliedsvereinen und -fachverbänden.

Im Jahr 2021 stehen darüber hinaus weitere 1.500 T€ aus der Vorsorge des EP 11 für die Starterprojekte des Zukunftsplans Sportland SH zur Verfügung.
Davon wurden bisher folgende Projekte gefördert:

- 280 T€ – für die (coronabedingte) Schwimmernoffensive an den Schleswig-Holsteinischen Schwimmverband, Kiel sowie
- 80 T€ - für den Druck einer öffentlichkeitswirksamen Broschüre.

Außerdem stehen nicht verbrauchte Mittel auch für die Sanierung kommunaler Sportstätten zur Verfügung (s. Titel 1604-88304 MG 01).

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0402

Titel (Nr.): 68404 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuschüsse an den Landessportverband für Projekte des Zukunftsplans Sportland SH

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 1.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Projekte des Zukunftsplans Sportland SH sind seitens des Landessportverbands geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Bericht der Landesregierung an den Schleswig-Holsteinischen Landtag (Drucksache 19/255 – „Sportentwicklungsplanung für Schleswig-Holstein“ vom 08. September 2020) sind 118 Handlungsempfehlungen erarbeitet und vorgestellt worden. <https://www.landtag.ltsh.de/infothek/wahl19/drucks/02300/drucksache-19-02395.pdf>

Darunter sind auch eine Vielzahl von Handlungsempfehlungen, die auch speziell an den LSV und seine ihm angeschlossenen Mitgliedsverbände adressiert sind. Beispielhaft sind hier drei genannt:

EMPFEHLUNG 90: Im Land Schleswig-Holstein wird das vorhandene System der Landesstützpunkte nach den Anforderungen der Sportfachverbände und des Landessportverbandes Schleswig-Holstein ausgebaut, regelmäßig evaluiert und bei Bedarf angepasst.

EMPFEHLUNG 91: Die Landesfachverbände und der Landessportverband erarbeiten gemeinsam einen Kriterienkatalog für ein System an Landesstützpunkten.

EMPFEHLUNG 92 Die Anerkennung von Landesstützpunkten und Landesleistungszentren erfolgt ab 2021 durch das MILIG. Bei der Anerkennung ist der LSV und der jeweilige Fachverband zu beteiligen. Die Anerkennung erfolgt auf Grundlage eines durch den LSV und MILIG abgestimmten Konzeptes.

Ab der Seite 58 des Berichtes und ff. sind die „Starterpakete und Starterprojekte“ dargestellt.

Konkrete Projekte sind noch nicht geplant.

Fragen der Abgeordneten der AfD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 29

Kapitel (Nr.): 02 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 68405

Zweckbestimmung: Förderung von sozialen Maßnahmen im Sport

Ist 2020: 163,9 T€

Soll 2021: 145,2 T€

Soll HHE 2022: 145,2 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2020 und 2021 (bislang) in welcher Höhe gefördert? Wer soll 2022 gefördert werden? Wer sind jeweils die Projektträger?

Antwort der Landesregierung:

2020:in

- 34 T€ - Freiwilliges soziales Jahr (FSJ), Projektträger Sportjugend Schleswig-Holstein
- 73,4 T€ -
- 56,5 T€ -

2021:

- 34 T€ - Freiwilliges soziales Jahr (FSJ), Projektträger Sportjugend Schleswig-Holstein
- 63,1 T€ -
- 56,5 T€ -

2022:

Vermutlich werden im Jahr 2022 die gleichen Projektträgerinnen Anträge stellen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0403

Titel (Nr.): 53102 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 14,1 T€

Soll 2021: 19,0 T€

Soll HHE 2022: 19,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 sind folgende Ausgaben entstanden:

- 0,1 T€ - Werbekostenzuschuss Ausbildungsmesse HL
 - 0,1 T€ - Kosten Veranstaltung "Nacht der Bewerber"
 - 0,3 T€ - Standmiete Ausbildungsmesse HL
 - 4,0 T€ - Anzeigenschaltung Berufsausbildung + Studium
 - 8,2 T€ - Ausgaben „10 Jahre LVerGeo“, z.B. GiveAways
 - 1,4 T€ - Sweatshirts für Mitarbeiter/-innen LVerGeo-einheitliches Auftreten
- _____ Messen pp.
14,1 T€ Gesamt

Im Jahr 2021 sind bisher folgende Ausgaben entstanden:

- 0,5 T€ - Digitale Beteiligung Gemeinschaftsstand AdV InterGeo 2021
 - 1,1 T€ - Standgebühren Fachmesse Ausbildung und Studium Flensburg
 - 1,0 T€ - Standgebühren Fachmesse Ausbildung und Studium Kiel
 - 1,0 T€ - Standgebühren InterGeo Messe Hannover
 - 2,7 T€ - Standgebühren und GiveAways Ausbildungsmeile 2021
 - 2,7 T€ - Ausgaben „10 Jahre LVerGeo“ wie z.B. GiveAways
- 9,0 T€ Gesamt

Für das Jahr 2022 sind bisher folgende Ausgaben geplant:

- 1,0 T€ Standgebühren und GiveAways Messe CITTI-Park
 - 3,3 T€ Standgebühren und GiveAways Messe Küstenfischer Lübeck
 - 3,9 T€ Standgebühren und GiveAways Messe Vocation Kiel
 - 3,9 T€ Standgebühren und GiveAways Messe Vocation Flensburg
 - 0,1 T€ Standgebühren und GiveAways Messe BIZ Nachtaktiv Flensburg
 - 0,2 T€ Standgebühren und GiveAways Messe Nacht der Bewerber Husum
 - 5,0 T€ Anzeigenschaltungen pro Jahr (Print und Online)
- 17,4 T€ Gesamt

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0403

Titel (Nr.): 81101 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Erwerb von Dienstfahrzeugen

Ist 2020: 105,0 T€

Soll 2021: 105,0 T€

Soll HHE 2022: 105,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2020 und 2021 wurden je 2 Messfahrzeuge beschafft. Dabei handelte es sich um Fahrzeuge der Marke Volkswagen, Modell T6.1 mit Dieselmotor. Es wurden keine Elektro- oder Hybridfahrzeuge beschafft

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 81105 **MG/TG (Nr.):** 01

Zweckbestimmung: Erwerb von Fahrzeugen

Ist 2020: 228,9 T€

Soll 2021: 755,0 T€

Soll HHE 2022: 410,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

In 2020 wurden beschafft (Beschaffung eingeleitet):

1 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20), Indienststellung 05/2020

1 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20), geplante Indienststellung 12/2022

1 Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 10), geplante Indienststellung 12/2021

In 2021 wurden beschafft (Beschaffung eingeleitet):

2 Löschgruppenfahrzeuge (LF 10), geplante Indienststellung 08/2023;

1 Radlader (selbstfahrendes Arbeitsgerät), geplante Indienststellung 12/2021

Keines der aufgeführten Fahrzeuge ist ein Elektro- oder Hybridfahrzeug, da es sich um Sonderfahrzeuge bzw. um Einsatzfahrzeuge mit Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz handelt. Die ständige und durchgängige Einsatzbereitschaft hinsichtlich Einsatzdauer und Reichweite zwingen weiter zum Einsatz von herkömmlichen Verbrennungsmotoren.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405
Titel (Nr.): 53461 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Kosten der Verwaltungsaufsicht im Feuerwehrwesen und für Aufklärung und Werbung

Ist 2020: 133,1 T€

Soll 2021: 88,0 T€

Soll HHE 2022: 244,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum trägt das Land die Kosten für die Ausschreibung von Sammelbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen? Warum erfolgt keine Umlage dieser Kosten auf die an den Sammelbeschaffungen beteiligten Kommunen?

Antwort der Landesregierung:

Das Land fördert Maßnahmen und Beschaffungen im Brandschutz mit den zweckgebundenen Mitteln der Feuerschutzsteuer. Um möglichst viele Gemeinden und ihre Feuerwehren zur Beteiligung an einer Sammelbeschaffung und damit einer Kosteneinsparung zu motivieren, wird die Dienstleistung für den Beschaffungsvorgang (Ausschreibung, Erstellung der Leistungsverzeichnisse, Baubegleitung und Abnahme) aus den anteiligen Mitteln des Landes an der Feuerschutzsteuer gem.

§ 30 Abs. 2 Nr. 2 FAG gefördert.

Gem. § 30 Abs. 1 FAG fließt der Aufkommen der Feuerschutzsteuer den Kreisen und kreisfreien Städten zu, sofern es nicht für Zwecke des Absatzes 2 benötigt wird.

Insofern erfolgt eine indirekte Umlage der Kosten auf alle Kommunen, da sich die Auszahlungen gem. Absatz 1 um die Kosten für die Sammelbeschaffung verringern.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 68461 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Zuführungen an Sozialfonds

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 130,0 T€

Soll HHE 2022: 130,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Gab es in den letzten Jahren Abflüsse aus dem Fonds? Wenn ja, in welcher Höhe?
Wie hoch ist er derzeit dotiert?

Antwort der Landesregierung:

In diesem Titel sind zwei Fonds veranschlagt.

1. Sozialfonds des Landes Schleswig-Holstein für nicht verheiratete Hinterbliebene sowie Hinterbliebene nicht eingetragener Lebenspartnerschaften. Dieser Fonds wurde über die Nachschiebeliste erstmalig im Haushalt 2020 mit 120 T€ veranschlagt. Es wurden bisher keine Mittel ausgezahlt.
2. Sozialfonds beim Landesfeuerwehrverband:
Der Sockelbetrag des Sozialfonds des Landesfeuerwehrverbands beträgt 40 T€. Die letzte Auszahlung aus diesem Fonds erfolgte im Jahre 2018 in Höhe von 20,0 T€.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 81261 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Ist 2020: 212,0 T€

Soll 2021: 505,0 T€

Soll HHE 2022: 345,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie ist der aktuelle Stand zur Einrichtung und Bereitstellung des Digitalfunks?

Antwort der Landesregierung:

Die flächendeckende Einführung des Digitalfunk BOS bei den Feuerwehren in Schleswig-Holstein erfolgte im Zeitraum vom September 2015 bis zum Januar 2018. Im Rahmen einer gemeinsamen landesweiten Sammelbeschaffung wurden alle Kommunen über die GMSH mit entsprechenden Geräten ausgestattet. Durch den Abschluss eines weiteren Rahmenvertrages im Jahr 2018 wurde sichergestellt, dass auch weiterhin Funkgeräte nachbeschafft werden können.

Die eingeplanten Mittel sind für die zentrale Beschaffung von landesweiten Softwarelizenzen für Digitalfunkgeräte und für die Vorhaltung zentraler technischer Komponenten (Landesreserve Digitalfunk) vorgesehen, von denen alle Feuerwehren profitieren.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Katastrophenschutz

Ist 2020: 8.191,1 T€

Soll 2021: 8.002,4 T€

Soll HHE 2022: 7.329,7 T€

Frage/Sachverhalt:

Wo werden die benötigten Mittel zur Verbesserung des Bevölkerungsschutzes, der in Unterrichtung 19/323 angekündigt wird, im Haushalt abgebildet und in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Die Landesregierung überprüft derzeit anhand der aktuellen Entwicklungen, inwieweit Änderungen erforderlich sind. Anpassungen werden ggf. mit der Nachschiebeliste zum Haushaltsentwurf 2022 vorgenommen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 51463 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.

Ist 2020: 1.315,3 T€

Soll 2021: 416,7 T€

Soll HHE 2022: 4,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich das hohe Ist in 2020 und das Soll 2021 im Gegensatz zum Ansatz 2022?

Antwort der Landesregierung:

Das hohe Ist 2020 sowie der erhöhte Ansatz 2021 ergeben sich wegen Beschaffungen aufgrund der Corona-Pandemie, z.B. für persönliche Schutzausrüstung.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 54163 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.

Ist 2020: 1.315,3 T€

Soll 2021: 416,7 T€

Soll HHE 2022: 4,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum sinkt der Ansatz so extrem im Vergleich zum Ist 2020 und Soll 2021?

Antwort der Landesregierung:

Das hohe Ist 2020 sowie der erhöhte Ansatz 2021 ergeben sich wegen Beschaffungen aufgrund der Corona-Pandemie, z.B. für persönliche Schutzausrüstung.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 53463 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Planspiele, Übungen, zentrale Ausbildungsveranstaltungen und Kosten der Führungsstäbe

Ist 2020: 23,6 T€

Soll 2021: 60,0 T€

Soll HHE 2022: 82,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie teilen sich die Kosten der Ausstattung des gemeinsamen Lage- und Führungszentrums konkret auf?

Antwort der Landesregierung:

Aufgrund der Erkenntnisse aus der Arbeit des Interministeriellen Leitungsstabes zu Beginn der Corona Pandemie sollen die bereits begonnenen Anpassungen der Ausstattung des Lagezentrums an den heutigen Stand der Technik fortgeführt werden. Dies betrifft insbesondere die Bereiche der Videokonferenztechnik und die Versorgung mit Landesnetz/WLAN im Lagezentrum.

Videokonferenztechnik	15,0
Versorgung mit Landesnetzen / WLAN	15,0
Büromaterialien und Meldevordrucke	0,2
Mobile Magnettafeln	0,8
Summe	31,0

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0405

Titel (Nr.): 53663 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Vorsorgemaßnahmen für den Katastrophenschutz

Ist 2020: 120,5 T€

Soll 2021: 197,0 T€

Soll HHE 2022: 185,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Über welchen Titel erfolgt die Umsetzung des Sonderförderprogramms Sirenen zur Verbesserung der Warninfrastruktur in den Ländern und in welcher Höhe? Was ist das Modulare Warnsystem und welche Maßnahmen sind genau geplant?

Antwort der Landesregierung:

Das Modulare Warnsystem (MoWaS) ist ein satellitengestütztes Warnsystem des Bundes für die Warnung vor Luftkriegsgefahren. Da es auch zur Warnung vor regionalen Gefahren und Katastrophenlagen genutzt werden darf, hat Schleswig-Holstein alle kommunalen Leitstellen mit diesem System ausgestattet. Hierüber werden zum Beispiel Warnmeldungen an die NINA-App übermittelt. Die MoWaS Anlagen sind Mietkaufanlagen und erzeugen laufende Kosten.

Die Förderung der Sirenen erfolgt in 2021 und 2022 aus Bundesmitteln.

Die Landesregierung überprüft derzeit anhand der aktuellen Entwicklungen, inwieweit Änderungen im Landeshaushalt erforderlich sind. Anpassungen werden ggf. mit der Nachschiebeliste zum Haushaltsentwurf 2022 vorgenommen.

Fragen der Abgeordneten der AfD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 55

Kapitel (Nr.): 05 **MG (Nr.):** 63 **Titel (Nr.):** 88363

Zweckbestimmung: Zuweisungen für Investitionen an Kreise und kreisfreie Städte

Ist 2020: 5.100,7 T€

Soll 2021: 6.690,0 T€

Soll HHE 2022: 6.430,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Investitionen wurden in den Jahren 2020 und 2021 (bisher) in welcher Höhe gefördert? Bitte nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

2020

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Investition	Höhe (in T €)
Flensburg	Feldküche mit Zubehör und Einsatzgeschirr	50,0
Dithmarschen	Gerätewagen Logistik	40,0
Hansestadt Lübeck	Krankentransportwagen (KTW Typ B)	40,0
Steinburg	Krankentransportwagen (KTW Typ B)	40,0
Landeshauptstadt Kiel	Gerätewagen Logistik (GW-L2) mit Ausrüstungssatz Wasserversorgung	40,0
Nordfriesland	Mehrzweckfahrzeug und Feldküche	40,0
Neumünster	Geländefähiger Krankentransportwagen (KTW)	40,0
Stormarn	Notfall-Krankentransportwagen Typ B (N-KTW B)	40,0
Ostholstein	Betreuungs-LKW	15,0
Pinneberg	Zwei Feldkochherde	40,0
Plön	Kühlanhänger	12,6
Rendsburg-Eckernförde	Gerätewagen Logistik	40,0

Herzogtum Lauenburg	Mannschaftstransportfahrzeug Logistik	40,0
Segeberg	Krankentransportwagen (KTW Typ B)	40,0
Schleswig-Flensburg	Gerätewagen Verpflegung	40,0
Rendsburg-Eckernförde	6 LF-KatS	1.592,4
Nordfriesland	2 LF-KatS	530,8
Neumünster	2 LF-KatS	530,8
Dithmarschen	jeweils 2 Netzersatzanlagen	1.886,2
Flensburg		
Herzogtum Lauenburg		
Landeshauptstadt Kiel		
Hansestadt Lübeck		
Neumünster		
Nordfriesland		
Ostholstein		
Pinneberg		
Plön		
Rendsburg-Eckernförde		
Schleswig-Flensburg		
Segeberg		
Steinburg		
Stormarn		
DRK	Lagercontainer	2,6
	Summe	5.100,5

2021

Kreis bzw. kreisfreie Stadt	Investition	Höhe (in T €)
Neumünster	Netzersatzanlage 250 kVA	328,5
Noch nicht zugeordnet	11 Fahrgestelle LF-KatS	1.592,2
	Summe	1.920,7

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407
Titel (Nr.): 53302 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen

Ist 2020: 99,2 T€
Soll 2021: 100,0 T€
Soll HHE 2022: 135,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie setzen sich die Kosten für das Integrationsmonitoring der Länder/Bund-Länder-Integrationsbarometer, den Bericht nach dem Integrations- und Teilhabegesetz und den Bericht zur Einbürgerungsstatistik konkret zusammen? Welche konkreten Maßnahmen sind geplant?

Antwort der Landesregierung:

Kosten des Integrationsmonitorings der Länder / Bund-Länder-Integrationsbarometer
Der 6. Bericht zum Integrationsmonitoring der Länder enthält 2021 erstmalig auch subjektive Indikatoren zur Darstellung der kulturell-identifikatorischen Dimension von Integration. Zur Erhebung der subjektiven Indikatoren wurde im Jahr 2019 eine Bund-Ländervereinbarung zur Finanzierung des Integrationsbarometers 2020 des Sachverständigenrates für Integration und Migration (SVR) getroffen. Eine Fortführung der gemeinsamen Nutzung des SVR-Integrationsbarometers durch Bund und Länder in zweijährigem Turnus wurde auf der Integrationsministerkonferenz 2021 beschlossen. Analog zum Verfahren bzw. zu den Konditionen des ersten Bund-Länder-Integrationsbarometers fallen für die nächste Auswertung, die dann im Jahr 2023 veröffentlicht wird, im Jahr 2022 Kosten in Höhe von rund 25,0 T€ an.

Bericht nach dem Integrations- und Teilhabegesetz

Das schleswig-holsteinische Integrations- und Teilhabegesetz (IntTeilhG) erfordert in seiner Umsetzung Berichte zum Stand der Integration und Teilhabe von Menschen mit Migrationshintergrund in Schleswig-Holstein. Für einen wissenschaftlichen Bericht fallen im Berichtsjahr 2022 Kosten in Höhe von rund 100,0 T€ an.

Bericht zur Einbürgerungsstatistik

Um die Kreise und kreisfreien Städte auch nach Ende der Einbürgerungskampagne weiter zu unterstützen, wird das Statistikamt Nord beauftragt, ausgewählte Strukturdaten zur Information und als Arbeitsgrundlage für die Kreise und kreisfreien Städte auszuwerten und zusammenzufassen. Gut aufbereitete Daten auf Kreisebene bedeuten einen Mehrwert für alle Einbürgerungsbehörden. Der Bericht soll jährlich

erstellt werden. Für die Erstellung fallen Kosten in Höhe von rund 10,0 T€ an. Für Aktualisierungen in den Folgejahren wird mit einem geringeren Betrag gerechnet.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 53502 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Stärkung der Einbürgerungskampagne

Ist 2020: 8,7 T€

Soll 2021: 50,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Inwiefern wird die Einbürgerungskampagne fortgesetzt?

Antwort der Landesregierung:

Aus dem Titel wurde 2020 das Vergabeverfahren für die Werbe- und Ansprachemaßnahmen (Kommunikationskampagne) und deren Konzeptionierung durch die beauftragte Agentur finanziert. Die Finalisierung und Umsetzung der Kommunikationskampagne erfolgte 2021. Mit den Werbe- und Ansprachemaßnahmen zur Einbürgerungskampagne sollen ergänzend zu den Maßnahmen der sechs aktuell geförderten Kreise und kreisfreien Städte landesweit Ausländer*innen zum Thema informiert und zur Einbürgerung motiviert werden. Neben digitalen Elementen (www.schleswig-holstein.de/einbuengerung) kamen weitere Materialien (z.B. Give-Aways, Poster, Flyer) zum Einsatz.

2020

Bewirtung/Teilnahmewettbewerb: 0,1 T€

Aufwandsentschädigung/Teilnahmewettbewerb: 6,0 T€

Verfahren/GMSH: 2,6 T€

Darüber hinaus wurden aus dem Titel 0407-53302 MG 02 die Werbe- und Ansprachemaßnahmen in Höhe von 59,4 T€ finanziert.

2021

Werbe- und Ansprachemaßnahmen: 59,4 T€

Nachbestellung von Give-Aways: 5,1 T€

GMSH (Vergabe EBK-Workshop) 0,4 T€

EBK-Bericht (Datenzulieferung) 0,6 T€

Die Einbürgerungskampagne ist von Beginn an auf drei Jahre, von 2019 bis 2021, angelegt gewesen. Die entsprechende Richtlinie läuft daher zum 31.12.2021 aus.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 62
Kapitel (Nr.): 0407 **Titel (Nr.):** 535 02 **MG/TG (Nr.):** 02
Zweckbestimmung: Stärkung der Einbürgerungskampagne

Ist 2020: 8,7 T€
Soll 2021: 50,0 T€
Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie war die Resonanz zur Einbürgerungskampagne? Wie stellen sich die Zahlen der Einbürgerungen in den letzten 10 Jahren dar?

Antwort der Landesregierung:

Die Resonanz der Einbürgerungskampagne ist grundsätzlich positiv. Die aktive Ansprache ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Schleswig-Holstein durch die Einbürgerungsbehörden, um diese über die Möglichkeit einer Einbürgerung zu informieren, z. B. durch personalisierte Anschreiben, aber auch verschiedene Informationsveranstaltungen, wurde positiv aufgenommen und führte zu einer verstärkten Kontaktaufnahme mit den Einbürgerungsbehörden landesweit. Die positiven Erkenntnisse, die bislang gemeinsam mit den teilnehmenden Einbürgerungsbehörden aus der Einbürgerungskampagne gewonnen werden konnten, sind nicht in der Zahl der Einbürgerungen messbar. Diese Erfahrungen, die das Verwaltungshandeln in unterschiedlichen Bereichen (Organisationsentwicklung/Wissensmanagement) verbessern, kommen (auch in Zukunft) potentiell Einbürgerungsinteressierten zugute.

Die im Rahmen der Kommunikationskampagne erstellte „Landingpage“ im Landesportal (www.schleswig-holstein.de/einbuengerung) informiert Einbürgerungsinteressierte zu den Voraussetzungen und den Vorteilen einer Einbürgerung, dem Ablauf des Verfahrens, den Kontaktdaten der jeweils zuständigen Einbürgerungsbehörde und wird landesweit genutzt. Auch die Resonanz auf die Kampagnen-Videos in den sozialen Medien war positiv.

Unabhängig von der Anzahl der Beratungsgespräche zur Einbürgerung ist nach der Antragstellung die vollzogene Einbürgerung allein von der Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen abhängig.

Die Zahl der Einbürgerungen im Zeitraum 2010-2020 stellt sich wie folgt dar:

2020: 2.837
2019: 3.427
2018: 2.701
2017: 2.714
2016: 2.864
2015: 2.798
2014: 2.868
2013: 2.951
2012: 2.978
2011: 3.029
2010: 3.047

Die Anzahl der Einbürgerungen im Jahr 2020 sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Sowohl der Brexit mit einem überdurchschnittlichen Anstieg von Einbürgerungen britischer Staatsangehöriger als auch die Corona-Pandemie, in der die Einbürgerungsbehörden z.T. geschlossen waren bzw. es zu verlängerten Wartezeiten kam und weniger Anträge bearbeitet werden konnten, haben die Zahlen in den Jahren 2019 (3.427 Einbürgerungen) und 2020 (2.837 Einbürgerungen) mitbeeinflusst.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 63303 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Aufnahmepauschale für Asylsuchende

Ist 2020: 10.133,7 T€

Soll 2021: 2.400,0 T€

Soll HHE 2022: 2.025,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Auf welcher Annahme beruht die Veranschlagung des Ansatzes 2022?

Antwort der Landesregierung:

Die Berechnung für den Ansatz 2022 basiert zunächst auf einer prognostizierten Verteilung von 4.000 Asylbewerberinnen und Asylbewerbern auf die Kreise und kreisfreien Städte.

Hinzugerechnet werden noch geschätzte 50 Kinder von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern, die nach der Verteilung der Eltern in den Kreisen und kreisfreien Städten geboren werden und dem Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge zur Anrechnung auf die Verteilungsquote nachträglich gemeldet werden.

4.000 verteilte Asylsuchende à 0,5 T€	= 2.000,0 T€
50 nachgeborene Kinder à 0,5 T€	= 25,0 T€
Summe	= 2.025,0 T€

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 62
Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 63303

Zweckbestimmung: Aufnahmepauschale für Asylsuchende

Ist 2020: 10.133,7 T€

Soll 2021: 2.400,0 T€

Soll HHE 2022: 2.025,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte schlüsseln Sie die Ausgaben nach Kreisen bzw. kreisfreien Städten für das Jahr 2020 und 2021 (bislang gezahlt) auf. Auf der Grundlage welcher Annahmen wurde der Haushaltsansatz für den HHE 2022 berechnet?

Antwort der Landesregierung:

2020	Ausgaben
Stadt Flensburg	455,5 T€
Landeshauptstadt Kiel	1.227,3 T€
Hansestadt Lübeck	833,3 T€
Stadt Neumünster	108,8 T€
Kreis Dithmarschen	436,6 T€
Kreis Herzogtum-Lauenburg	649,7 T€
Kreis Nordfriesland	500,2 T€
Kreis Ostholstein	610,8 T€
Kreis Pinneberg	1.169,9 T€
Kreis Plön	402,5 T€
Kreis Rendsburg-Eckernförde	869,0 T€
Kreis Schleswig-Flensburg	629,3 T€
Kreis Segeberg	950,4 T€
Kreis Steinburg	454,9 T€
Kreis Stormarn	835,5 T€
Gesamtsumme	10.133,7 T€

2021 (Stand: 28.9.)	Ausgaben
Stadt Flensburg	8,0 T€
Landeshauptstadt Kiel	46,0 T€
Hansestadt Lübeck	64,5 T€

Stadt Neumünster	4,0 T€
Kreis Dithmarschen	51,0 T€
Kreis Herzogtum-Lauenburg	55,0 T€
Kreis Nordfriesland	50,0 T€
Kreis Ostholstein	85,0 T€
Kreis Pinneberg	59,0 T€
Kreis Plön	38,0 T€
Kreis Rendsburg-Eckernförde	78,0 T€
Kreis Schleswig-Flensburg	83,0 T€
Kreis Segeberg	119,5 T€
Kreis Steinburg	42,0 T€
Kreis Stormarn	53,5 T€
Gesamtsumme	836,5 T€

Die Berechnung für den HH-Ansatz 2022 basiert zunächst auf einer prognostizierten Verteilung von 4.000 Asylbewerberinnen und Asylbewerber auf die Kreise und kreisfreien Städte.

Hinzugerechnet werden noch geschätzte 50 Kinder von Asylbewerberinnen und Asylbewerber, die nach der Verteilung der Eltern in den Kreisen und kreisfreien Städten geboren werden und dem Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge zur Anrechnung auf die Verteilungsquote nachträglich gemeldet werden.

4.000 verteilte Asylsuchende à 0,5 T€	= 2.000,0 T€
50 nachgeborene Kinder à 0,5 T€	= <u>25,0 T€</u>
Summe	= 2.025,0 T€

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 63307 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte für die Umsetzung der Einbürgerungskampagne in Schleswig-Holstein

Ist 2020: 627,2 T€

Soll 2021: 750,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wird die Einbürgerungskampagne eingestellt oder warum sinkt der Ansatz auf 0 Euro? Wenn ja, warum wird die Einbürgerungskampagne eingestellt?
Wie viele Menschen konnte man seit Beginn der Einbürgerungskampagne für eine deutsche Staatsbürgerschaft gewinnen und wie viele davon lassen sich direkt auf die Einbürgerungskampagne zurückführen?

Antwort der Landesregierung:

Die Einbürgerungskampagne ist von Beginn an auf drei Jahre, von 2019 bis 2021, angelegt gewesen. Die Richtlinie läuft zum 31.12.2021 aus, daher wurden für das Jahr 2022 keine Mittel mehr veranschlagt.

Die Resonanz der Einbürgerungskampagne ist grundsätzlich positiv. Die aktive Ansprache ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Schleswig-Holstein durch die Einbürgerungsbehörden, um diese über die Möglichkeit einer Einbürgerung zu informieren, z. B. durch personalisierte Anschreiben, aber auch verschiedene Informationsveranstaltungen, wurde positiv aufgenommen und führte zu einer verstärkten Kontaktaufnahme mit den Einbürgerungsbehörden landesweit. Die positiven Erkenntnisse, die bislang gemeinsam mit den teilnehmenden Einbürgerungsbehörden aus der Einbürgerungskampagne gewonnen werden konnten, sind nicht in der Zahl der Einbürgerungen messbar. Diese Erfahrungen, die das Verwaltungshandeln in unterschiedlichen Bereichen (Organisationsentwicklung/Wissensmanagement) verbessern, kommen (auch in Zukunft) potentiell Einbürgerungsinteressierten zugute.

Die im Rahmen der Kommunikationskampagne erstellte „Landingpage“ im Landesportal (www.schleswig-holstein.de/einbuerbung) informiert Einbürgerungsinteressierte zu den Voraussetzungen und den Vorteilen einer Einbürgerung, dem Ablauf des Verfahrens, den Kontaktdaten der jeweils zuständigen Einbürgerungsbehörde und wird landesweit genutzt. Auch die Resonanz auf die Kampagnen-Videos in den sozialen Medien war positiv.

Unabhängig von der Anzahl der Beratungsgespräche zur Einbürgerung ist nach der Antragstellung die vollzogene Einbürgerung allein von der Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen abhängig.

Fragen der Abgeordneten der AfD

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 63

Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 68402

Zweckbestimmung: Förderung von Sprache, Erstorientierung und Kursabschlüssen

Ist 2020: 2.245,8 T€

Soll 2021: 3.800,0 T€

Soll HHE 2022: 3.800,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wieviele Personen haben an den Kursen teilgenommen? Bitte nach Herkunftsländern sowie nach Geschlecht (m/w/d) aufschlüsseln.
2. Wie viele Personen haben die Teilnahme an einem Kurs abgebrochen? Bitte nach Herkunftsländern sowie nach Geschlecht (m/w/d) aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Bis zum 27.09.2021 wurden im laufenden Jahr 1.090 STAFF-Modul-Belegungen (STAFF = Starterpaket für Flüchtlinge) verzeichnet. Das entspricht rund 600 Teilnehmenden, da eine Person auch mehrere Module besuchen kann.

Daneben nahmen rund 700 Personen an den Erstorientierungskursen des Bundes, die in den Landesunterkünften angeboten werden, teil.

Herkunftsländer:	35-40 %	Afghanistan
	10-15 %	Syrien
	10-15 %	Irak
	5 %	Türkei
	5 %	Iran
	< 5 %	Jemen, russ. Föderation, Somalia, Armenien

Geschlechteranteile:	25 % weiblich
	75 % männlich

Für die im Jahr 2021 durchgeführten Kurse liegen keine Informationen über einen vorzeitigen Kursabbruch vor.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68403 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Psychosoziale Anlaufstelle für geflüchtete Menschen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Durch wen wurden in welchem Umfang bisher in 2021 psychosoziale Dienstleistungen für geflüchtete Menschen erbracht? Warum wurde der Ansatz in 2022 auf Null gesetzt und ist der Titel in 2023 künftig wegfallend? Inwiefern wird das Angebot von psychosoziale Dienstleistungen für geflüchtete Menschen künftig fortgesetzt?

Antwort der Landesregierung:

Über diesen Titel wird im Jahr 2021 die Beratungsstelle „Psychosoziale Anlaufstelle für geflüchtete Menschen“ der Diakonie Altholstein mit einer Zuwendung in Höhe von 100,0 T € gefördert.
Der Haushaltstitel wurde einmalig für das Haushaltsjahr 2021 im Einzelplan 04 aufgenommen. Der Hintergrund war die ausgelaufene Förderung der Beratungsstelle der Diakonie Altholstein durch den Bund. Für die Umsetzung einer dem Bedarf entsprechenden Beratung sind 100,0 T € erforderlich. Diese Kostenlücke wird im Jahr 2021 durch Landesmittel aus diesem Titel geschlossen. Eine weitere Förderung des Angebots über das Haushaltsjahr 2021 hinaus aus dem Einzelplan 04 war von Anfang an nicht vorgesehen.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 63
Kapitel (Nr.): 0407 **Titel (Nr.):** 684 03 **MG/TG (Nr.):** 02
Zweckbestimmung: Psychosoziale Anlaufstelle für geflüchtete Menschen

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 100,0 T€
Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie könnte die psychosoziale Anlaufstelle weiterhin förderungsfähig bleiben und wie werden die Bedarfe im Land eingeschätzt bzw. wie können die Bedarfe anderweitig versorgt werden?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltstitel zur Förderung einer Psychosozialen Anlaufstelle für geflüchtete Menschen wurde einmalig für das Haushaltsjahr 2021 im Einzelplan 04 aufgenommen. Hintergrund war die ausgelaufene Förderung der Beratungsstelle der Diakonie Altholstein durch den Bund. Für die Umsetzung einer dem Bedarf entsprechenden Beratung sind 100,0 T € erforderlich. Diese Kostenlücke wird im Jahr 2021 durch Landesmittel aus diesem Titel geschlossen. Eine weitere Förderung des Angebots über das Haushaltsjahr 2021 hinaus aus dem Einzelplan 04 war von Anfang an nicht vorgesehen.

Zu den diesbezüglichen künftigen Bedarfen im Land und deren möglichen anderweitigen Versorgung liegen keine Erkenntnisse vor.

Fragen «FDP Fraktion»

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): «04» **Kapitel (Nr.):** «0407»

Titel (Nr.): «68403» **MG/TG (Nr.):** «02 »

Zweckbestimmung: «~~Globale Minderausgaben~~» Psychosoziale Anlaufstelle für
geflüchtete Menschen

Ist 2020: «0,0» T€

Soll 2021: «100,0» T€

Soll HHE 2022: «0,0» T€

Frage/Sachverhalt:

«Warum reduziert sich der Ansatz für 2022 auf 0,0 T € ?»

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltstitel zur Förderung einer Psychosozialen Anlaufstelle für geflüchtete Menschen wurde einmalig für das Haushaltsjahr 2021 im Einzelplan 04 aufgenommen. Hintergrund war die ausgelaufene Förderung der Beratungsstelle der Diakonie Altholstein durch den Bund. Für die Umsetzung einer dem Bedarf entsprechenden Beratung sind 100,0 T € erforderlich. Diese Kostenlücke wird im Jahr 2021 durch Landesmittel aus diesem Titel geschlossen. Eine weitere Förderung des Angebots über das Haushaltsjahr 2021 hinaus aus dem Einzelplan 04 war von Anfang an nicht vorgesehen.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68403 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Psychosoziale Anlaufstelle für geflüchtete Menschen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wird die Anlaufstelle abgeschafft oder warum sinkt der Ansatz auf 0 Euro? Wenn ja, warum wird die Anlaufstelle abgeschafft?

Antwort der Landesregierung:

Der Haushaltstitel zur Förderung einer Psychosozialen Anlaufstelle für geflüchtete Menschen wurde einmalig für das Haushaltsjahr 2021 im Einzelplan 04 aufgenommen. Hintergrund war die ausgelaufene Förderung der Beratungsstelle der Diakonie Altholstein durch den Bund. Für die Umsetzung einer dem Bedarf entsprechenden Beratung sind 100,0 T € erforderlich. Diese Kostenlücke wird im Jahr 2021 durch Landesmittel aus diesem Titel geschlossen. Eine weitere Förderung des Angebots über das Haushaltsjahr 2021 hinaus aus dem Einzelplan 04 war von Anfang an nicht vorgesehen.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68404 **MG/TG (Nr.):** 02

Zweckbestimmung: Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

Ist 2020: 753,6 T€

Soll 2021: 1.500,0 T€

Soll HHE 2022: 1.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Organisationen/Maßnahmen wurden und werden über diesen Titel in jeweils welcher Höhe gefördert? Bitte auflisten für die Jahre 2020, 2021 und ggf. 2022 (falls bereits mit der Auswahl begonnen wurde).

Antwort der Landesregierung:

Maßnahmen für Teilhabe und Zusammenhalt (MaTZ)/Summen lt. Zuwendungsbe-
scheid:

2020

Diakonisches Werk Husum gGmbH	34,0 T€
Toranj e.V.	17,3 T€
Musik- und Kunsthochschule Lübeck gGmbH	14,9 T€
Neumünster Medien e.V.	40,5 T€
Frauenkommunikationszentrum Aranat e.V.	21,5 T€
Afghanisch-deutscher Kulturverein e.V.	15,6 T€
Palästinensischer Verein in Flensburg e.V.	15,3 T€
CV zur Förderung sozialer Initiativen in Kiel e.V.	50,0 T€
ZBBS e.V.	27,6 T€
Schabah e.V.	30,0 T€
Daero Eritrea e.V.	13,5 T€
AWO Stadtverband NMS e.V.	50,0 T€
AWO LV e.V. / AWO Interkulturell	16,2 T€
Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein e.V.	25,0 T€

2021

Hospiz-Initiative Kiel e.V.	49,1 T€
ZBBS e.V.	29,6 T€
Lisungi e.V.	47,2 T€
ZBBS e.V.	40,8 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€

AWO Stadtverband Nms e.V.	50,0 T€
AWO Stadt Verband Nms e.V.	18,4 T€
NMS Medien e.V.	20,3 T€
IKB Lübeck e.V.	20,0 T€
Tontalente e.V.	22,5 T€
Toranj e.V.	16,0 T€
Forum für Migrant:innen Lübeck	25,2 T€
Stadt Lübeck	38,0 T€
DKSB Ostholstein e.V.	24,6 T€
Wüstenblumen e.V.	49,4 T€
Nms Medien e.V.	20,3 T€
Stiftung Landdrostei	19,0 T€
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen	26,9 T€
Bildungscampus Tarp	30,0 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€
Diakonisches Werk Husum e.V.	17,5 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€

Lokalen Anlaufstelle für Initiativen und Organisationen von Migrantinnen und Migranten (PORT)/Summen lt. Zuwendungsbescheid

	2020	2021
PORT Neumünster / KAST e.V.	49,0 T€	47,6 T€
PORT Schleswig / AWO LV e.V.	49,7 T€	50,0 T€
PORT Glückstadt / AWO LV e.V.	48,2 T€	50,0 T€
PORT Oldenburg / AWO LV e.V.	26,5 T€	25,2 T€
PORT Elmshorn / Einwanderbund e.V.	40,5 T€	43,7 T€
PORT Kiel / Bündnis eine Welt (BEI) e.V.	50,0 T€	50,0 T€
PORT Lübeck / IKB e.V.	45,8 T€	50,0 T€
PORT Flensburg / Flüchtlingshilfe Flensburg e.V.	26,3 T€	29,4 T€
PORT Ahrensburg / AWO KV Stormarn e.V.	46,0 T€	50,0 T€

Für das Jahr 2022 ist noch keine Auswahl getroffen worden.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 63

Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 02 **Titel (Nr.):** 68404

Zweckbestimmung: Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten

Ist 2020: 753,6 T€

Soll 2021: 1.500,0 T€

Soll HHE 2022: 1.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Welche Kosten sind für lokale Maßnahmen zur Förderung von Integration und Teilhabe 2020 und 2021 (bisher) angefallen? Bitte nach Projekten Zuwendungsempfängern aufschlüsseln.
2. Welche „Migrant/-innenorganisationen“ wurden 2020 und 2021 (bisher) in welcher Höhe für welche Projekte gefördert? Wer soll 2021 und 2022 in welcher Höhe gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Maßnahmen für Teilhabe und Zusammenhalt (MaTZ)/Summen lt. Zuwendungsbescheid:

2020

Diakonisches Werk Husum gGmbH	34,0 T€
Toranj e.V.	17,3 T€
Musik- und Kunsthochschule Lübeck gGmbH	14,9 T€
Neumünster Medien e.V.	40,5 T€
Frauenkommunikationszentrum Aranat e.V.	21,5 T€
Afghanisch-deutscher Kulturverein e.V.	15,6 T€
Palästinensischer Verein in Flensburg e.V.	15,3 T€
CV zur Förderung sozialer Initiativen in Kiel e.V.	50,0 T€
ZBBS e.V.	27,6 T€
Schabah e.V.	30,0 T€
Daero Eritrea e.V.	13,5 T€
AWO Stadtverband NMS e.V.	50,0 T€
AWO LV e.V. / AWO Interkulturell	16,2 T€
Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein e.V.	25,0 T€

2021

Hospiz-Initiative Kiel e.V.	49,1 T€
-----------------------------	---------

ZBBS e.V.	29,6 T€
Lisungi e.V.	47,2 T€
ZBBS e.V.	40,8 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€
AWO Stadtverband Nms e.V.	50,0 T€
AWO Stadt Verband Nms e.V.	18,4 T€
NMS Medien e.V.	20,3 T€
IKB Lübeck e.V.	20,0 T€
Tontalente e.V.	22,5 T€
Toranj e.V.	16,0 T€
Forum für Migrant:innen Lübeck	25,2 T€
Stadt Lübeck	38,0 T€
DKSB Ostholstein e.V.	24,6 T€
Wüstenblumen e.V.	49,4 T€
Nms Medien e.V.	20,3 T€
Stiftung Landdrostei	19,0 T€
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen	26,9 T€
Bildungscampus Tarp	30,0 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€
Diakonisches Werk Husum e.V.	17,5 T€
Christlicher Verein e.V.	46,0 T€

Lokalen Anlaufstelle für Initiativen und Organisationen von Migrantinnen und Migranten (PORT)/Summen lt. Zuwendungsbescheid

	2020	2021
PORT Neumünster / KAST e.V.	49,0 T€	47,6 T€
PORT Schleswig / AWO LV e.V.	49,7 T€	50,0 T€
PORT Glückstadt / AWO LV e.V.	48,1 T€	50,0 T€
PORT Oldenburg / AWO LV e.V.	26,4 T€	25,2 T€
PORT Elmshorn / Einwanderbund e.V.	40,5 T€	43,7 T€
PORT Kiel / Bündnis eine Welt (BEI) e.V.	50,0 T€	50,0 T€
PORT Lübeck / IKB e.V.	45,8 T€	50,0 T€
PORT Flensburg / Flüchtlingshilfe Flensburg e.V.	26,3 T€	29,4 T€
PORT Ahrensburg / AWO KV Stormarn e.V.	46,0 T€	50,0 T€

Für das Jahr 2022 ist noch keine Auswahl getroffen worden.

Bei dem Titel "Stärkung der gesellschaftlichen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten" werden bei beiden Maßnahmen (MaTZ und PORT) auch Migrant*innenorganisationen gefördert. Diese und die jeweiligen Fördersummen für 2020 und 2021 lassen sich der obenstehenden Auflistung entnehmen.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 64
Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 52602

Zweckbestimmung: Dolmetscherkosten

Ist 2020: 323,6 T€

Soll 2021: 456,0 T€

Soll HHE 2022: 456,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Dolmetschereinsätze gab es im Jahr 2020? Bitte nach Sprachen aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Die Anzahl der einzelnen Einsätze wird statistisch nicht erfasst. Der Vertragspartner für diese Dienstleistungen rechnet den täglichen Aufwand ab.
Insbesondere für die in den Ländern Afghanistan, Syrien, Irak, Iran, Jemen, Türkei, Eritrea, Somalia, Albanien, Kosovo, Mazedonien, Serbien, Georgien und Ghana gesprochenen Sprachen sind Dolmetscher/-innen im Jahr 2020 eingesetzt worden. Hinzu kamen gelegentliche schriftliche Übersetzungsaufträge für Dokumente und auch allgemeine Informationen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407
Titel (Nr.): 53301 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen

Ist 2020: 26.262,9 T€

Soll 2021: 27.360,9 T€

Soll HHE 2022: 25.741,2 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wurde der Ansatz in 2022 gekürzt, insbesondere unter Berücksichtigung des zu erwartenden Mehraufwands bei der Aufnahme und Verteilung von Geflüchteten während der Corona-Pandemie? Auf welcher Annahme beruht die Veranschlagung des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2020 und 2021 wurden einige Gewerke nach erfolgter Ausschreibung neu vergeben. Dabei konnten oftmals günstigere Konditionen vertraglich vereinbart werden. Dieses wirkt sich auf den Ansatz für das Jahr 2022 positiv aus. Die Basis für den Ansatz 2022 bilden die Werkverträge mit einer Vertragslaufzeit über das Jahr 2021 hinaus. Für die im Jahr 2021 auslaufenden und für das Jahr 2022 neu zu vergebenden Werkverträge wurde eine Kostenschätzung auf der Grundlage der bisherigen Vertragskonditionen unter Berücksichtigung einer moderaten Preiserhöhung vorgenommen.

Der Einfluss der Corona-Pandemie im Jahr 2022 wurde bei der Veranschlagung von Ausgaben für die Landesunterkunft LEVO-Park in der Maßnahmegruppe 06 berücksichtigt.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 65
Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 53401

Zweckbestimmung: Kosten der Rückführung

Ist 2020: 1.125,4 T€

Soll 2021: 2.200,0 T€

Soll HHE 2022: 1.100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

1. Wie viele Rückführungen wurden 2020 und 2021 (bisher) durchgeführt? Bitte nach Rückführungsländern aufschlüsseln.
2. Mit insgesamt wie vielen Rückführungen rechnet das Land im laufenden Jahr?
3. Mit insgesamt wie vielen Rückführungen kalkuliert das Land für das Jahr 2022?

Antwort der Landesregierung:

zu 1.

2020: 526 Personen, darunter 72 Überstellungen nach der Dublin III-Verordnung
2021: 361 Personen, darunter 52 Überstellungen nach der Dublin III-Verordnung
(Stand 31.08.2021)

Eine Aufschlüsselung nach Rückführungsländern ist nicht möglich, da dieses statistisch nicht erfasst wird. Die häufigsten Rückführungsländer sind u. a.: Armenien, Albanien, Serbien, Georgien, Nordmazedonien, Schweden, Kosovo und die Türkei.

zu 2.

Das Land rechnet im laufenden Jahr 2021 mit etwa 620 Rückführungen.

zu 3.

Nachdem 2020 und 2021 Corona-bedingte Einschränkungen bei Rückführungen bestanden, kalkuliert das Land für das Jahr 2022 mit ca. 1.140 Rückführungen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 63301 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Erstattungen von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten

Ist 2020: 108.780,6 T€

Soll 2021: 103.330,0 T€

Soll HHE 2022: 99.400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Auf welcher Annahme beruht die Veranschlagung des Ansatzes 2022?

Antwort der Landesregierung:

Die Veranschlagung des Ansatzes 2022 beruht auf folgenden Annahmen:

- 15.500 Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz im Jahresdurchschnitt 2022;
- Durchschnittliche Kosten je Leistungsempfängerin und Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Höhe von rund 9,2 T€ im Jahr 2022;
- Erstattungsbetrag des Landes an die Kreise und kreisfreien Städte je Leistungsempfängerin und Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Höhe von rund 6,4 T€ im Jahr 2022 bei einer Erstattungsquote von 70 Prozent.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 65
Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 63301

Zweckbestimmung: Erstattungen von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten

Ist 2020: 108.780,6 T€
Soll 2021: 103.330,0 T€
Soll HHE 2022: 99.400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Bitte schlüsseln Sie die Ausgaben für 2020 (nach Abrechnung) und 2021 (bisherige Abschlagszahlungen) nach jeweiliger Anspruchsgrundlage im Asylbewerberleistungsgesetz sowie nach Kommunen auf.

Antwort der Landesregierung:

Da die Abrechnung für das Jahr 2020 noch nicht von allen Kreisen und kreisfreien Städten vorgelegt worden ist, erfolgt die Beantwortung der Frage für die Jahre 2020 und 2021 auf der Grundlage der gewährten Abschlagszahlungen an die einzelnen Kreise und kreisfreien Städte. Eine Trennung nach Anspruchsgrundlagen im Asylbewerberleistungsgesetz ist in diesem Zusammenhang nicht vorgesehen.

	Jahr 2020	Jahr 2021 (bis 8/2021)
Flensburg	3.604,0 T€	2.360,0 T€
Kiel	11.129,0 T€	7.868,0 T€
Lübeck	9.265,0 T€	6.675,0 T€
Neumünster	1.132,0 T€	959,0 T€
Dithmarschen	4.638,0 T€	3.362,0 T€
Hzgt. Lauenburg	7.640,0 T€	5.307,0 T€
Nordfriesland	5.526,0 T€	3.911,0 T€
Ostholstein	6.415,0 T€	4.606,0 T€
Pinneberg	10.238,0 T€	6.567,0 T€
Plön	4.063,0 T€	2.769,0 T€
Rendsburg-Eckernförde	10.229,0 T€	0 T€
Schleswig-Flensburg	6.828,0 T€	5.128,0 T€
Segeberg	9.681,0 T€	7.134,0 T€
Steinburg	4.560,0 T€	2.901,0 T€
Stormarn	8.413,0 T€	5.777,0 T€
Summe	103.361,0 T€	65.324,0 T€

Die Differenz zwischen den o.a. Abschlagszahlungen für das Jahr 2020 und dem Ist 2020 ergibt sich durch Erstattungszahlungen im Jahr 2020 in Höhe von 5.419,6 T€ im Rahmen der Abrechnung der Jahresrechnungen der Vorjahre.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 65

Kapitel (Nr.): 0407 **Titel (Nr.):** 681 01 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Landesunterkünften

Ist 2020: 10.076,3 T€

Soll 2021: 12.500,0 T€

Soll HHE 2022: 12.500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Ist mit Abklingen der Corona-Pandemie in 2022 mit steigenden Flüchtlingszahlen zu rechnen? Ist außerdem eine Veränderung in der Finanzierungsaufteilung der Asylkosten zwischen Bund und Ländern absehbar, wenn ja welche?

Antwort der Landesregierung:

Eine belastbare Prognose über künftige Zuwanderungszahlen ist nicht möglich. Die Zahl der Asylanträge in der EU hat sich im zweiten Quartal 2021 laut Eurostat gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum jedoch mehr als verdoppelt. Die Zugangszahlen in Schleswig-Holstein sind nach Aufhebung der Corona-bedingten Reiseeinschränkungen gestiegen. Für das Jahr 2022 wird nicht mit einem Rückgang der Flüchtlingszahlen gerechnet.

Der Bund beteiligt sich bis Ende 2021 an den flüchtlingsbezogenen Kosten der Länder über erhöhte Umsatzsteueranteile. Eine Verlängerung dieser Regelung ist nach derzeitigem Kenntnisstand nicht vorgesehen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68407 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Ist 2020: 129,6 T€

Soll 2021: 355,0 T€

Soll HHE 2022: 128,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche AM(I)F-Projekte zur Verbesserung der Aufnahmebedingungen von Geflüchteten sowie der Versorgung besonders Schutzbedürftiger wurden in 2020 und bisher in 2021 in welcher Höhe gefördert? Für welche AM(I)F-Projekte sind in 2022 Zuschüsse an welche Einrichtungen in welcher Höhe geplant?

Antwort der Landesregierung:

In 2020/2021 wurden keine AMIF-Projekte zur Verbesserung der Aufnahmebedingungen von Geflüchteten sowie der Versorgung besonders Schutzbedürftiger gefördert.

Die neue AMIF-Förderperiode umfasst die Jahre 2021 bis 2027. Es gab noch keinen Förderaufruf; mit diesem wird laut dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) im Spätherbst 2021 gerechnet. Sofern der Förderaufruf des BAMF gestartet ist, können Anträge eingereicht werden, auf deren Grundlage das MILIG dann über eine Bezuschussung entscheidet.

Für das Jahr 2022 ist der Eigenanteil des Landes Schleswig-Holstein für ein AMIF-Projekt der Diakonie Altholstein zur Einzelberatung Drittstaatsangehöriger hinsichtlich ihres Asylverfahrens in Höhe von 28 T€ eingeplant.

Darüber hinaus sind Mittel in Höhe von 100 T€ für den Eigenanteil des Landes Schleswig-Holstein für AM(I)F-Projekte zur Verbesserung der Aufnahmebedingungen von Geflüchteten sowie der Versorgung besonders Schutzbedürftiger geplant.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68408 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Förderung freiwilliger Rückkehr und nachhaltiger Reintegration

Ist 2020: 758,4 T€

Soll 2021: 965,0 T€

Soll HHE 2022: 1.005,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie teilen sich die veranschlagten Kosten für länderübergreifende und landeseigene Projekte zur Förderung der nachhaltigen Rückkehr und Reintegration ausreisepflichtiger oder ausreisewilliger Ausländerinnen und Ausländer im jeweiligen Heimatland konkret auf, insbesondere mit Blick auf die genannten Projekte?

Antwort der Landesregierung:

Die veranschlagten Kosten teilen sich im Jahr 2022 voraussichtlich wie folgt auf die einzelnen Projekte auf:

REAG/GARP:	240,0 T€
IntegPlan	20,0 T€
URA:	10,0 T€
Brückenkomponente Albanien....	12,0 T€
ZIRF Counselling:	10,0 T€
Reisebeihilfe	40,0 T€
Rückkehrberatung SH	555,0 T€
Kofinanzierung AMIF-Projekt	38,0 T€
Rückkehrberatung Kommunen...	80,0 T€
insgesamt:	1.005,0 T€

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 68408 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Förderung freiwilliger Rückkehr und nachhaltiger Reintegration

Ist 2020: 758,4 T€

Soll 2021: 965,0 T€

Soll HHE 2022: 1.005,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der Anstieg des Ansatzes?

Antwort der Landesregierung:

Der Anstieg des Ansatzes erklärt sich durch die Veranschlagung des Kostenanteils Schleswig-Holsteins in Höhe von rund 40 T€ für die Kofinanzierung des AMIF-Projekts „Weiterentwicklung des Rückkehrmanagements“.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 66

Kapitel (Nr.): 07 **MG (Nr.):** 03 **Titel (Nr.):** 68408

Zweckbestimmung: Förderung freiwilliger Rückkehr und nachhaltiger Reintegration

Ist 2020: 758,4 T€

Soll 2021: 965,0 T€

Soll HHE 2022: 1.005,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie viele Personen sind 2020 und 2021 (bisher) mit Mitteln aus diesem Haushaltstitel freiwillig zurückgekehrt? Bitte nach Herkunftsländern, Alter und Geschlecht (m/w/d) aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 sind durch Mittel aus diesem Haushaltstitel 325 Personen freiwillig ausgereist. Im Jahr 2021 sind bis einschließlich August 141 Personen gefördert ausgereist. Dem monatlichen Zuwanderungsbericht ist unter anderem untenstehende Differenzierung nach Herkunftsland zu entnehmen. Eine Aufschlüsselung nach Alter und Geschlecht erfolgt in dem Bericht nicht. Der Zuwanderungsbericht kann über folgenden Link aufgerufen werden: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/LAZUF/Aktuelles/documents/zuwanderungsbericht.html>

Herkunftsland	Freiwillige Ausreisen ohne IOM 2020	Freiwillige Ausreisen ohne IOM 2021	Freiwillige Ausreisen mit IOM 2020	Freiwillige Ausreisen mit IOM 2021
Afghanistan	1	6		1
Ägypten		1		
Albanien	49	18		
Algerien	1	1		
Armenien	54	6	23	24
Australien	1			
Bangladesch	1			
Brasilien	2			
China	2	1		
Dominikanische Republik	1			
Ecuador		1		
Eritrea	2	1		
Estland	2			

Georgien	9	2	3	
Ghana	2	2	2	
Griechenland	1			
Indien	1			
Irak	2	3	10	11
Iran	2	3	1	2
Italien	1			
Jemen	1	1		
Jordanien	7			
Kolumbien		1		
Kuba	1			
Kosovo	14	2		
Libyen	2			
Marokko	1			
Mazedonien	6			
Nordmazedonien	26	5		
Montenegro	1			
Neuseeland		1		
Nigeria	2			
Pakistan		1		
Philippinen	1	1		
Russische Föderation	10	2	6	8
Saudi-Arabien		1		
Senegal		1		
Serbien	35	8		2
Somalia	2			1
Syrien	4	9		
Tadschikistan	1			
Thailand	3	1		
Tunesien	1	1		
Türkei	14	5		
Ukraine	3	4	1	
Uruguay	1			
Uganda		1		
Ungarn	1			
Ungeklärt	2	1		1
Usbekistan				
Vereinigte Staaten	1			
Vietnam	2			
Weißrussland	2			
Venezuela	2			
Summe	279	91	46	50

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 53101 **MG/TG (Nr.):** 04

Zweckbestimmung: Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 37,0 T€

Soll 2021: 25,0 T€

Soll HHE 2022: 50,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

2020:

36,7 T€ Veröffentlichung von Stellenausschreibungen, auch auf Jobportalen,
0,3 T€ Werbemittel und Kosten für Beschaffung Messestand.

2021 (Stand: 28.09.2021):

37,6 T€ Veröffentlichung von Stellenausschreibungen, auch auf Jobportalen,
0,3 T€ Messe-Standgebühren,
0,7 T€ Öffentlichkeitsarbeit (Fotoarbeiten, u.a. für einen virtuellen Rundgang durch die Abschiebungshafteinrichtung).

Im Jahr 2022 sollen weitere Personalgewinnungsmaßnahmen, auch für Nachwuchskräfte erfolgen. Darunter fallen die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen auf verschiedenen Jobportalen, Teilnahme an Job-Messen und eine anschauliche Darstellung von Berufsbildern im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge zur Unterstützung der Personalgewinnungsmaßnahmen.

Die Öffentlichkeitsarbeit im Allgemeinen mit Bezug zur Abschiebungshafteinrichtung soll progressiv gestaltet werden. Geplant sind der weitere Ausbau der Internetpräsenz mit regelmäßigem Aktualisierungsbedarf (Beispiel aus 2021: Virtueller Rundgang durch die Abschiebungshafteinrichtung), Kommunikationsmaßnahmen rund um den Betrieb der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt und Intensivierung der internen Kommunikation, z. B. via Intranet.

Geplant ist des Weiteren die anschauliche Darstellung von Berufsbildern im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge zur Unterstützung der Personalgewinnungsmaßnahmen, insbesondere auch für die Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 68
Kapitel (Nr.): 0407 **Titel (Nr.):** 531 01 **MG/TG (Nr.):** 04
Zweckbestimmung: Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 37,0 T€
Soll 2021: 25,0 T€
Soll HHE 2022: 50,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der erhöhte Ansatz; was für Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit sind hier geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Personalgewinnung für die Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt bedarf aufgrund der bisher nicht ausreichenden Resonanz eines erhöhten Aufwandes. Insbesondere für die Gewinnung von Personal und Nachwuchskräften für den allgemeinen Vollzugsdienst ist ein Aufwand über das normale Maß erforderlich.

So werden Stellenausschreibungen auf verschiedenen Jobportalen veröffentlicht. Einzelne Stellenausschreibungen müssen diverse Male wiederholt werden. Im Rahmen von Job-Messen wird für die Ausbildungslehrgänge und die Arbeit im Landesdienst geworben.

Die Öffentlichkeitsarbeit im Allgemeinen mit Bezug zur Abschiebungshafteinrichtung soll progressiv gestaltet werden. Geplant sind der weitere Ausbau der Internetpräsenz mit regelmäßigem Aktualisierungsbedarf (Beispiel aus 2021: Virtueller Rundgang durch die Abschiebungshafteinrichtung), Kommunikationsmaßnahmen rund um den Betrieb der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt und Intensivierung der internen Kommunikation, z. B. via Intranet.

Geplant ist des Weiteren die anschauliche Darstellung von Berufsbildern im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge zur Unterstützung der Personalgewinnungsmaßnahmen, insbesondere auch für die Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 81101 **MG/TG (Nr.):** 04

Zweckbestimmung: Erwerb von Fahrzeugen

Ist 2020: 21,8 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsjahr 2020 ist ein Dienst-PKW beschafft worden. Aufgrund von Lieferverzögerungen wurden erst im HH-Jahr 2021 die für das vorangegangene Haushaltsjahr geplanten zwei Transportfahrzeuge zur Beförderung der in der Abschiebungshafteinrichtung untergebrachten Personen bereitgestellt. Bei diesen drei Fahrzeugen handelt es sich nicht um Elektro- oder Hybridfahrzeuge.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 53306 **MG/TG (Nr.):** 06

Zweckbestimmung: Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen

Ist 2020: 3.235,8 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 7.748,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Kosten sind durch die erneute Inbetriebnahme der LUK Bad Segeberg (LeVo-Park) bisher in 2021 entstanden und wofür? Bitte für die gesamte MG angeben! Auf welcher Annahme beruht die Veranschlagung des Ansatzes 2022?

Antwort der Landesregierung:

Ausgaben 2021 in T€ (Stand: 29.09.2021):

0407.06.42806	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	113,5 T€
0407.06.51106	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausstattungsgegenstände sowie sonstige Gebrauchsgegenstände	9,5 T€
0407.06.51406	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	0,2 T€
0407.06.52606	Dolmetscherkosten	25,2 T€
0407.06.53306	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	4.790,9 T€
0407.06.53406	Kosten der Beförderung	48,9 T€
0407.06.53906	Ärztliche Untersuchungen und Schutzimpfungen	0,1 T€
0407.06.68106	Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Landesunterkünften	1.249,3 T€
	Insgesamt:	6.237,6 T€

Im Jahr 2021 werden die benötigten Mittel gem. § 8 Abs. 17 Haushaltsgesetz 2021 im Vollzug aus der Corona-Nothilfe zur Verfügung gestellt (vgl. Titel 1111-971 09).

Die Veranschlagung für den Ansatz 2022 beruht auf einer Auslastung unter Corona-Bedingungen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 81106 **MG/TG (Nr.):** 06

Zweckbestimmung: Erwerb von Fahrzeugen

Ist 2020: 21,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsjahr 2020 ist ein PKW beschafft worden.
Im Haushaltsjahr 2021 wurde kein Fahrzeug beschafft.
Das im Jahr 2020 beschaffte Fahrzeug ist kein Elektro- oder Hybridfahrzeug.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 52665 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Gerichts- und ähnliche Kosten

Ist 2020: 737,3 T€

Soll 2021: 10,0 T€

Soll HHE 2022: 10,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Auf welcher Annahme beruht die Veranschlagung des Ansatzes 2022, insbesondere unter Berücksichtigung des Ist 2020?

Antwort der Landesregierung:

Die Veranschlagung entspricht den erwarteten Ausgaben. Das Ausgabe-Ist 2020 beinhaltet insbesondere die Aufwendungen für ein einzelnes Gerichtsverfahren, das inzwischen abgeschlossen ist.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 53165 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 37,5 T€

Soll 2021: 90,0 T€

Soll HHE 2022: 70,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum wurde der Ansatz in 2022 trotz des steigenden Bedarfs an Nachwuchskräften im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge gekürzt? Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Nachwuchskräfte für die allgemeine Verwaltung werden zentral von der Staatskanzlei ausgebildet. Aus diesem Titel werden alle Kosten für die Veröffentlichung von Stellenausschreibungen zur Personalgewinnung des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge bezahlt, die Personalgewinnung für die Abschiebungshafteinrichtung ist hierbei ausgenommen. Haushaltsmittel für die Abschiebungshafteinrichtung und somit auch für die Nachwuchskräftegewinnung des Ausbildungszweiges Abschiebungshaftevollzug finden sich in der Maßnahmengruppe 04. Besondere Anschaffungen für die Öffentlichkeitsarbeit sind im Jahr 2022 nicht geplant.

Maßnahmen 2020:

32,5 T€ Veröffentlichung von Stellenausschreibungen;
3,8 T€ Werbemittel/Messestand;
1,2 T€ Öffentlichkeitsarbeit (Foto-Lizenzrechte, Kunstausstellungs-Projekt „Weltflecken“, Informationsaustausch Pressesprecher/-innen).

Maßnahmen 2021 (Stand: 28.09.2021):

32,9 T€ Veröffentlichung von Stellenausschreibungen;
1,3 T€ Werbemittel und Foto-Lizenzrechte.

Geplante Maßnahmen 2022:

- Weiterer Ausbau der Internetpräsenz mit regelmäßigem Aktualisierungsbedarf,
- Kommunikationsmaßnahmen rund um die bauliche Weiterentwicklung der Liegenschaft in Neumünster, Haart 148 (Verwaltung, Funktions- und Wohngebäude), Standortkommunikation, on- und offline,

- Intensivierung der internen Kommunikation, z. B. via Intranet,
- Im Rahmen von Job-Messen soll für die Arbeit im Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge geworben werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407
Titel (Nr.): 53465 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Weiterentwicklung des Landesamts zum
Landeskompetenzzentrum für Zuwanderung

Ist 2020: 3,1 T€
Soll 2021: 200,0 T€
Soll HHE 2022: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Anlässlich der Umbenennung des Landesamtes für Zuwanderung und Flüchtlinge (LaZuF) wurde im Jahr 2020 für jede Beschäftigte und jeden Beschäftigten eine Powerbank mit Aufdruck des neuen Namens zur Steigerung der Identifizierung mit dem neuen Behördennamen beschafft. Es konnten zwei virtuelle Workshops für die Führungskräfte durchgeführt werden. Kosten sind in Höhe von 3,1 T€ angefallen.

Im Jahr 2021 wurden bisher Führungskräfte-Coachings durchgeführt, die Kosten von 7,2 T€ verursacht haben. Für dieses Jahr ist darüber hinaus noch die Ausgestaltung eines Kreativraums vorgesehen sowie ein Führungskräfte-Workshop. Die Kosten dafür werden auf ca. 35-40 T€ geschätzt. Für das Jahr 2021 waren zudem noch Ausgaben für eine zweitägige Klausurtagung und weitere Führungskräfte-Workshops veranschlagt, in denen die Ergebnisse des im LaZuF zur organisatorischen Weiterentwicklung eingerichteten Projektes "PRO" ausgerollt werden sollten. Dieses konnte aufgrund der pandemiebedingten Rahmenbedingungen für 2021 nicht verlässlich geplant werden. Diese Maßnahmen sind nun für das Jahr 2022 vorgesehen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0407

Titel (Nr.): 81165 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Erwerb von Fahrzeugen

Ist 2020: 40,6 T€

Soll 2021: 240,0 T€

Soll HHE 2022: 60,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Haushaltsjahr 2020 sind zwei Dienst-PKW beschafft worden.
Für das Haushaltsjahr 2021 läuft derzeit die Beschaffung von vier Transportfahrzeugen zur Beförderung von bis zu sechs Personen. Darunter befindet sich kein Elektro- oder Hybridfahrzeug.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen SPD
(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)
im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 11999 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Vermischte Einnahmen

Ist 2020: 68,7 T€

Soll 2021: 50,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Einnahmen wurden 2020 und bisher 2021 erzielt? Warum wird in 2022 ohne Einnahmen geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Rahmen einer Vereinbarung zur Kostenerstattung zum Bauleitverfahren „Ostseepark Schwentimental“ der Stadt Schwentimental wurden im Jahr 2020 Einnahmen i.H.v. 68,7 T€ und im Jahr 2021 Einnahmen i.H.v. 16,4 T€ erzielt. Die Vereinbarung ist inzwischen ausgelaufen, so dass hierzu keine weitere Kostenerstattung erfolgt.

Andere Einnahmen, die in diesem Titel im Jahr 2022 zu verbuchen wären, sind derzeit nicht bekannt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 52699 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2020: 204,5 T€

Soll 2021: 465,8 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Gutachten und Maßnahmen wurden in 2020 und bisher in 2021 in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert? Welche sind noch in 2021 und 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden folgende Gutachten finanziert:

- rechtliche Beratungen und Stellungnahmen im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans und der Regionalpläne zum Sachthema Wind / 18,9 T€,
- im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans
 - o Erstellung Gutachten Einzelhandel / 49,9 T€,
 - o Erarbeitung Strategische Umweltprüfung / 13,5 T€,
 - o zum Beteiligungsverfahren Übersetzungen ins Dänische / 0,8 T€,
- im Zusammenhang mit der Neuaufstellung der Regionalpläne Strategische Umweltprüfung Rohstoffe / 10,2 T€,
- im Zusammenhang mit dem Planungsdiallog HH/SH Erstellung Raumstrukturkarte / 19,3 T€,
- Gutachten zur Abschätzung der Wohnbedarfe Sylt / 9,2 T€,
- Rechtsgutachten und Rechtsberatungen im Zusammen mit dem Bauleitplanverfahren Ostseepark Schwentimental / 68,7 T€,
- Aufbereitung von Daten zur Erstellung der Bevölkerungsvorausberechnung / 14,0 T€.

Im Jahr 2021 wurden folgende Gutachten finanziert:

- im Zusammenhang mit der Neuaufstellung der Regionalpläne
 - o Strategische Umweltprüfung Rohstoffe / voraussichtlich 37,4 T€,
 - o Strategische Umweltprüfung / voraussichtlich 100,0 T€,
- Rechtsgutachten und Rechtsberatungen im Zusammenhang mit dem Bauleitplanverfahren Ostseepark Schwentimental / 16,4 T€,
- Aufbereitung von Daten zur Erstellung der Bevölkerungsvorausberechnung / 14,0 T€.

Weitere Gutachten und Maßnahmen für 2021 sind bislang nicht geplant.

Für 2022 entstehen weitere Ausgaben i.H.v. voraussichtlich 208,45 T€ für die Strategische Umweltprüfung zur Neuaufstellung der Regionalpläne. Ggf. besteht die Notwendigkeit weiterer Fachgutachten im Zusammenhang mit der Neuaufstellung der Regionalpläne.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53101 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Veröffentlichungen

Ist 2020: 4,7 T€

Soll 2021: 77,0 T€

Soll HHE 2022: 19,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 sind Ausgaben i.H.v. 4,7 T€ für öffentliche Bekanntmachungen im Zusammenhang mit den Teilfortschreibungen des Landesentwicklungsplans und der Regionalpläne zum Sachthema Wind entstanden.

Im Jahr 2021 sind bislang

- Ausgaben i.H.v. 0,7 T€ für die öffentliche Bekanntmachung zum Raumordnungsverfahren zum Neubau der Erdgastransportleitung ETL 180 Brunsbüttel – Hetlingen,
- Ausgaben i.H.v. 0,5 T€ für die Erstellung einer barrierefreien Druckversion zur Dokumentation eines Workshops zur Neuaufstellung der Regionalpläne und
- Ausgaben i.H.v. von 0,3 T€ für das Layout zur Veröffentlichung des Landesentwicklungsplans

entstanden.

Für 2022 ist die Erstellung einer barrierefreien Version der Entwürfe der Regionalpläne geplant.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53102 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 5,6 T€

Soll 2021: 70,0 T€

Soll HHE 2022: 46,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

2020 sind Ausgaben i.H.v.

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none">- 0,1 T€ für die Bewirtung bei Planungsgesprächen,- 2,6 T€ für die Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung „Cleverdörp“ und- 1,9 T€ für web-Präsentationen von Best-Practice-Beispielen zum Thema Digitalisierung der Daseinsvorsorge |
|---|

entstanden.

2021 sind bisher noch keine Ausgaben entstanden.
--

Für 2022 sind bislang folgende Maßnahmen geplant:

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none">- Herstellung von Kurzfilmen und Fotos zum Thema Digitalisierung der Daseinsvorsorge,- Netzwerkveranstaltungen zum Thema Digitale Kommune und- fünf große Regionalkonferenzen im Zusammenhang mit der Neuaufstellung der Regionalpläne. |
|---|

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen

Ist 2020: 595,4 T€

Soll 2021: 800,0 T€

Soll HHE 2022: 400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

2020 wurden folgenden Leistungen/Ausgaben finanziert:

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none">- Unterstützung bei den Fortschreibungen des Landesentwicklungsplans und der Regionalpläne zum Sachthema Wind / 197,7 T€,- Unterstützung bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans / 64,2 T€,- Unterstützung bei der Neuaufstellung der Regionalpläne / 262,3 T€,- Durchführung von Vergabeverfahren durch die GMSH / 6,3 T€,- Unterstützung bei der Durchführung des Wettbewerbs und beim Netzwerk Digitale Modellkommune / 51,8 T€ und- Unterstützung bei der Erarbeitung der Offensive Interkommunal / 13,1 T€. |
|--|

2021 wurden bislang folgende Leistungen/Ausgaben finanziert:
--

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none">- Unterstützung bei der Fortschreibung des Landesentwicklungsplans / 41,5 T€,- Unterstützung bei der Neuaufstellung der Regionalpläne / 79,5 T€ und- Durchführung von Vergabeverfahren durch die GMSH / 10,4 T€. |
|--|

Für 2022 sind bislang folgende Maßnahmen geplant:

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none">- Unterstützung bei der Durchführung des Netzwerks Digitale Modellkommune und- Unterstützung bei der Neuaufstellung der Regionalpläne. |
|---|

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53303 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Ausgaben auf Grund von Werkverträgen für die Evaluierung und Dokumentation von Maßnahmen im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE)

Ist 2020: 0,1 T€

Soll 2021: 41,8 T€

Soll HHE 2022: 41,8 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

In 2020 wurden 0,1 T€ für den Austausch des Logos für die ELER-Publizitätstafeln aufgrund der Änderung der Ministeriumsbezeichnung ausgezahlt.
--

In 2021 wurden 0,8 T€ für die Ausschreibung des Leitfadens Leader neue Förderperiode 2023-2027/2029 und für die Ausschreibung des Landeswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ 0,7 T€ gezahlt.
--

Im Laufe des Jahres fallen noch Kosten für die Ausschreibung MarktTreff (6,0 T€) und den Leitfaden Leader neue Förderperiode Teil 1 (10,2 T€) an.

Für 2022 sind Kosten für die Auswahl und Anerkennung der AktivRegionen in der nächsten EU-Förderperiode sowie die Bewertungstätigkeit der Sachverständigen (27,4 T€) und den Leitfaden Leader neue Förderperiode Teil 2 (10,4 T€) vorgesehen.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 81
Kapitel (Nr.): 0408 **Titel (Nr.):** 534 05 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Auftritt der integrierten ländlichen Entwicklung im Rahmen der Internationalen Grünen Woche und anderer Messen

Ist 2020: 22,1 T€
Soll 2021: 31,0 T€
Soll HHE 2022: 21,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Absenkung? Steht sie in Zusammenhang mit dem Aufwuchs bei der Grünen Woche im EP 13 ? Falls ja, bedeutet das eine Schwerpunktverlagerung des Auftritts insgesamt?

Antwort der Landesregierung:

Die IGW und andere Messen sind durch die Folgen der Corona-Pandemie nach wie vor erheblich betroffen. Es ist noch nicht sicher, welche Regeln für die IGW 2022 gelten werden und wie ein Auftritt der integrierten ländlichen Entwicklung gestaltet werden kann. Mit den Partnern in Schleswig-Holstein steht das MILIG dazu im Dialog, die Anmeldung von Haushaltsmitteln für das Jahr 2022 ist dem voraussichtlich erforderlichen Bedarf angepasst worden.
Die Absenkung steht in keinem Zusammenhang mit Veranschlagungen im Einzelplan 13 (Grüne Woche).

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 81
Kapitel (Nr.): 0408 **Titel (Nr.):** 535 02 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 20,0 T€
Soll HHE 2022: 28,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Erhöhung, wenn es sich erklärtermaßen um die Verschiebung von 21 auf 22 handelt?

Antwort der Landesregierung:

Die Verschiebung des Landeswettbewerbs um ein Jahr wurde bei der Anmeldung der Haushaltsmittel berücksichtigt. Die Haushaltsmittel in 2021 dienen der Vorbereitung des Wettbewerbs (Erstellung des Konzeptes in Abgleich mit den Leitlinien des anschließenden Bundeswettbewerbs, der Bewerbungsunterlagen und der Marketingmaßnahmen).
Die Anmeldung von Haushaltsmitteln für das Jahr 2022 bildet den zu erwartenden Bedarf für die Durchführung des Landeswettbewerbs (Vorauswahl der Bewerber, Bereisung der Gemeinden, Abschlussveranstaltung) ab.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 63302 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte der Digitalisierung, der Regionalentwicklung und der interkommunalen Zusammenarbeit

Ist 2020: 956,8 T€

Soll 2021: 287,5 T€

Soll HHE 2022: 210,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden die folgenden Maßnahmen finanziert:

- Digitale Kommune, Kreis Dithmarschen / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Stadt Eutin / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Stadt Flensburg / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Landeshausstadt Kiel / 89,9 T€,
- Digitale Kommune, Gemeinde Kirchbarkau / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Stadt Nortorf / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Stadt Pinneberg / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg / 100,0 T€,
- Digitale Kommune, Kreis Schleswig-Flensburg / 99,9 T€
- Erarbeitung von Bausteinen für eine interkommunale Vereinbarung in den Themenbereichen Wohnen und Schulentwicklung innerhalb der Förderregion Kiel & Umland, Landeshauptstadt Kiel / 59,0 T€ und
- Rahmenkonzept zur Gewerbeentwicklung, Gemeinde Hammoor / 8,0 T€.

Im Jahr 2021 wurden bisher die folgenden Maßnahmen finanziert:

- Rahmenkonzept zur Gewerbeentwicklung, Gemeinde Hammoor / 2,0 T€.

Maßnahmen, die mit Mitteln des Haushalts 2022 gefördert werden sollen, stehen noch nicht fest. Es liegen bislang keine Anträge vor.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 81/82

Kapitel (Nr.): 0408 **Titel (Nr.):** 633 02 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte der Digitalisierung, der Regionalentwicklung und der interkommunalen Zusammenarbeit

Ist 2020: 956,8 T€

Soll 2021: 287,5 T€

Soll HHE 2022: 210,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich die Absenkung? Seht dieser Titel in Zusammenhang mit den folgenden drei Titeln in dieser Liste? Sind hier und/oder in den anderen Titeln EU-Mittel enthalten?

Antwort der Landesregierung:

Mit den „folgenden drei Titeln in dieser Liste“ sind gemeint: 63303 „Zuwendungen für Projekte in den Entwicklungs- und Entlastungsorten im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg“; 68201 „Förderung regionaler Kooperationen“ und 68501 „Zuwendungen für Projekte regionaler Kooperationen“.

Im Haushalt 2020 waren im o. g. Titel u.a. die zur Förderung digitaler Modellkommunen eingeplanten Mittel in Höhe von insgesamt 1.000,0 T€, hiervon 500,0 T€ fällig im Jahr 2020 und 500,0 T€ fällig im Jahr 2021, enthalten. Aufgrund freier Mittel auch in anderen Titeln des Kapitels 0408 konnten die Auszahlungen der tatsächlichen Zuwendungen für die in einem Wettbewerb ausgewählten digitalen Modellkommunen i.H.v. 889,8 T€ vollständig im Jahr 2020 erfolgen. Nur so konnte die Förderung des Projekts „Regionale Kooperation HanseBelt 2021 – 2024; Regionalmanagement und Regionalbudget“ (Titel 0408.685 01) budgetneutral ermöglicht werden. Insofern stehen die Titel 633 02 und 685 01 in Verbindung. Die Absenkung des Soll 2021 um 77,5 T€ auf das Soll HHE 2022 dient der (Mit)Finanzierung des neuen Förderansatzes für die Entwicklungs- und Entlastungsorte im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg (Titel 633 03 und 883 02).

Der Titel 682 01 ist ein weggefallener Titel.

EU-Mittel sind in den Titeln 633 02, 633 03 und 685 01 nicht enthalten.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 63302 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte der Digitalisierung, der Regionalentwicklung und der interkommunalen Zusammenarbeit

Ist 2020: 956,8 T€

Soll 2021: 287,5 T€

Soll HHE 2022: 210,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche konkreten Projekte wurden bislang in jeweils welcher Höhe mit diesen Mitteln in 2021 finanziert und welche sind für 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

In Jahr 2021 wurde bisher die Schlusszahlung zur Förderung des Rahmenkonzepts zur Gewerbeentwicklung, Gemeinde Hammoor i.H.v. 2,0 T€ finanziert.

Maßnahmen, die mit Mitteln des Haushalts 2022 gefördert werden sollen, stehen noch nicht fest. Es liegen bislang keine Anträge vor.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 63303 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte in den Entwicklungs- und Entlastungsorten im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind für 2022 schon geplant? Nach welchen Kriterien werden die Mittel vergeben?

Antwort der Landesregierung:

Ziel der Förderung ist es, die als Entwicklungs- und Entlastungsorte festgelegten Städte bei der Erfüllung dieser ihnen landesplanerisch zugewiesenen Aufgabe zu unterstützen. Vorgesehen ist die Förderung sowohl nicht investiver als auch investiver Projekte (Titel 633 03 und 883 02). Die genaue Ausgestaltung des Programms soll Anfang 2022 im Dialog mit den für die Förderung infrage kommenden Städten entwickelt werden. Die genauen Fördertatbestände und die Kriterien für die Mittelvergabe sind derzeit daher noch nicht festgelegt.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 82/83

Kapitel (Nr.): 0408 **Titel (Nr.):** 633 03 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte in den Entwicklungs- und Entlastungsorten im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der Ansatz der Höhe nach und Projekte welcher Art werden damit genau finanziert? Gleiche Frage zu den beiden nachfolgenden Titeln 0408 685 01 und 0408 883 02.

Antwort der Landesregierung:

Titel 633 03

Die Höhe des Ansatzes orientiert sich an den Möglichkeiten, ein neues Förderangebot innerhalb des Kapitels 0408 zu platzieren. Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden je hälftig in den beiden neuen Titeln 633 03 und 883 02 veranschlagt.

Es soll ein Förderprogramm aufgelegt werden, mit dem für die landesplanerisch festgelegten Entwicklungs- und Entlastungsorte im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg sowohl im investiven als auch im nichtinvestiven Bereich Zuwendungen bereitgestellt werden sollen. Ziel der Förderung ist es, die als Entwicklungs- und Entlastungsorte festgelegten Städte bei der Erfüllung ihrer landesplanerischen zugewiesenen Aufgabe zu unterstützen. Die genaue Ausgestaltung des Programms soll im Dialog mit den für die Förderung infrage kommenden Städten entwickelt werden.

Titel 685 01

Im Jahr 2021 wurden für das Projekt „Regionale Kooperation HanseBelt 2021 – 2024; Regionalmanagement und Regionalbudget“ Mittel in Höhe von 1.458,87 T€ bewilligt.

Die Mittel werden wie folgt fällig:

- 2021: 386,96 T€
- 2022: 486,29 T€
- 2023: 486,29 T€
- 2024: 99,33 T€.

Zuwendungsempfängerin ist die Industrie- und Handelskammer zu Lübeck.

Als Soll HHE 2022 wurde der bereits bewilligte und 2022 auszahlende Betrag veranschlagt, der im Haushalt 2021 als Verpflichtungsermächtigung enthalten ist.

Titel 883 02

Siehe Antwort zum Titel 633 03.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 82/83
Kapitel (Nr.): 0408 **Titel (Nr.):** 682 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Förderung regionaler Kooperationen

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 0,0 T€
Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der Ansatz der Höhe nach und Projekte welcher Art werden damit genau finanziert?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel ist weggefallen. Daher ist der Ansatz Soll HHE 2022 (formal) mit 0,0 T€ dargestellt. Projekte werden über diesen Titel nicht finanziert.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 68501 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte regionaler Kooperationen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 389,5 T€

Soll HHE 2022: 486,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden für das Projekt „Regionale Kooperation HanseBelt 2021 – 2024; Regionalmanagement und Regionalbudget“ Mittel in Höhe von 1.458,9 T€ bewilligt.

Die Mittel werden wie folgt fällig:

- 2021: 387,0 T€
- 2022: 486,3 T€
- 2023: 486,3 T€
- 2024: 99,3 T€.

Zuwendungsempfängerin ist die Industrie- und Handelskammer zu Lübeck.

Weitere Projekte können nicht gefördert werden, da der zur Verfügung stehende Betrag ausgeschöpft ist.

Fragen AfD

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. (ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 82
Kapitel (Nr.): 08 **MG (Nr.):** **Titel (Nr.):** 68501

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte regionaler Kooperationen

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 389,5 T€
Soll HHE 2022: 486,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte werden im Jahr 2021 mit welchen Beträgen gefördert? Wer sind jeweils die Projektträger? Wer soll im Jahr 2022 mit welchen Beträgen gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden für das Projekt „Regionale Kooperation HanseBelt 2021 – 2024; Regionalmanagement und Regionalbudget“ Mittel in Höhe von 1.458,9 T€ bewilligt.

Die Mittel werden wie folgt fällig:

- 2021: 387,0 T€
- 2022: 486,3 T€
- 2023: 486,3 T€
- 2024: 99,3 T€.

Zuwendungsempfängerin ist die Industrie- und Handelskammer zu Lübeck.

Weitere Projekte können nicht gefördert werden, da der zur Verfügung stehende Betrag ausgeschöpft ist.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 88301 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ist 2020: 2.266,6 T€

Soll 2021: 2.300,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.

Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger und Projektname	Fördersumme 2020	Fördersumme 1.1. bis 27.09.2021	Fördersumme voraussichtlich 28.09.-31.12.2021
Wirtschaftlichkeitslücke Stadt Husum			92,2 T€
Wirtschaftlichkeitslücke Amt Föhr-Amrum	213,7 T€		809,2 T€
Wirtschaftlichkeitslücke Gemeinde Langeneß	150,6 T€		
Wirtschaftlichkeitslücke Gemeinde Pellworm		310,3 T€	314,2 T€
Wirtschaftlichkeitslücke Stadt Glücksburg		416,0 T€	
Planungs- und Beratungsleistungen BBZV Amt Süderbrarup	5,2 T€		
Planungs- und Beratungsleistungen BBZV Dithmarschen Cluster 1-3		15,3 T€	
Planungs- und Beratungsleistungen BBZV Dithmarschen Cluster 4-5		15,1 T€	

Planungs- und Beratungsleistungen Amrum Touristik AöR			85,5 T€	
Wirtschaftlichkeitslücke Amt Bokhorst-Wankendorf	30,8 T€			1.966
Breitbandausbau im Amt Rantzeu und der Gemeinde Klein Offenseth-Sparrieshoop im Amt Elmshorn-Land – Unterstützung des Bundesförderprogramms durch Kofinanzierung zur Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke	433,5 T€		788,8 T€	151
Breitbandausbau im Amt Landschaft Sylt - Unterstützung des Bundesförderprogramms durch Kofinanzierung zur Schließung einer Wirtschaftlichkeitslücke	369,3 T€			
Planungs- und Beratungsleistungen, BBZV Amt Schafflund			50,2 T€	
Mitverlegung von Leerrohren in der Gemeinde Steinfeld, BBZV Süderbrarup	129,1 T€			
Planungs- und Beratungsleistungen, BZV Eggebek				
Planungs- und Beratungsleistungen, ZVBB Plön			87,4 T€	
Planungs- und Beratungsleistungen im Amt Landschaft Sylt		32,6 T€		
Wirtschaftlichkeitslücke, Planungs-/Beratungskosten, Gemeinde Jardelund			539,7 T€	
Wirtschaftlichkeitslücke, Planungs-/Beratungskosten, Gemeinde Hallig Hooge			720,8 T€	
Beratungsleistungen, BBZV Angeln		180,5 T€		
Planungs-/Beratungsleistungen, BZV südl. Nordfriesland			55,7 T€	
Planungs-/Beratungsleistungen, Gemeinde Handewitt	15,5 T€			
Beratungsleistungen, Stadt Glücksburg		17,8 T€		
Planungs-/Beratungsleistungen BBZV Schlei-Ostsee und Kappeln	34,0 T€			
Betreibermodell, Gemeinde Holt			249,7 T€	
Betreibermodell, BBZV der Ämter Dänischer Wohld, Dänischenhagen, Hüttener Berge			1.786,8 T€	1.786
Betreibermodell, ZVBB Kreis Plön			500,0 T€	3.578
Planungs-/Beratungsleistungen, BBZV Dithmarschen			18,5 T€	9
Planungs-/Beratungsleistungen, Kreis Segeberg			22,5 T€	22
Betreibermodell, WZV Segeberg				550
Gesamt	1.381,5 T€	987,7 T€	6.121,1 T€	8.065,8

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 88302 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte in den Entwicklungs- und Entlastungsorten im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind für 2022 schon geplant? Nach welchen Kriterien werden die Mittel vergeben?

Antwort der Landesregierung:

Ziel der Förderung ist es, die als Entwicklungs- und Entlastungsorte festgelegten Städte bei der Erfüllung ihrer landesplanerisch zugewiesenen Aufgaben zu unterstützen. Vorgesehen ist die Förderung sowohl nicht investiver als auch investiver Projekte (Titel 633 03 und 883 02). Die genaue Ausgestaltung des Programms soll Anfang 2022 im Dialog mit den für die Förderung infrage kommenden Städten entwickelt werden. Die genauen Fördertatbestände und die Kriterien für die Mittelvergabe sind derzeit daher noch nicht festgelegt.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 88302 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Projekte in den Entwicklungs- und Entlastungsorten im weiteren Verflechtungsraum um Hamburg

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 300,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Art Projekte sollen hier gefördert werden?

Antwort der Landesregierung:

Ziel der Förderung ist es, die als Entwicklungs- und Entlastungsorte festgelegten Städte bei der Erfüllung dieser ihnen landesplanerisch zugewiesenen Aufgabe zu unterstützen. Vorgesehen ist die Förderung sowohl nicht investiver als auch investiver Projekte (Titel 633 03 und 883 02). Die genaue Ausgestaltung des Programms soll Anfang 2022 im Dialog mit den für die Förderung infrage kommenden Städten entwickelt werden. Die genauen Fördertatbestände und die Kriterien für die Mittelvergabe sind derzeit daher noch nicht festgelegt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04

Kapitel (Nr.): 0408

Titel (Nr.): 89203

MG/TG (Nr.):

Zweckbestimmung: Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER/Aktiv Region

Ist 2020: 7.575,5 T€

Soll 2021: 27.970,0 T€

Soll HHE 2022: 13.700,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.

Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger	Projektname	Förder- summe 2020	Förder- summe 1.1. bis 27.09.2021
Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	Flohmarkt-Werkstatt Alt Duvenstedt	54,9 T€	
Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	Machbarkeitsstudie zur Standort- qualifizierung der BBA Borgstedt für eine mikrobiologische Power to Gas Anlage		42,0 T€
Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	Studie Bioökonomie		
action group GmbH	Tourismus- und Nachbarschafts- Büro und E-Bike Station Reinbek	27,0 T€	6,4 T€

Aktivregion Alsterland e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personal- und Betriebskosten-in dem betreffenden Gebiet	47,8 T€	28,2 T€
Aktivregion Alsterland e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	3,1 T€	1,8 T€
AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe- Personal- u. Betriebskosten -	18,8 T€	24,7 T€
AktivRegion Ostseeküste e. V.	Laufende Kosten der LAG - Personalkosten und Betriebskosten -	47,7 T€	
AktivRegion Ostseeküste e. V.	Laufende Kosten der LAG - Sonstige Kosten -		5,7 T€
AktivRegion Schwentine Holsteinische Schweiz e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	65,2 T€	65,6 T€
AktivRegion Schwentine Holsteinische Schweiz e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	12,5 T€	
Amrum Touristik AöR	Digitalisierungskonzept Amrum	33,8 T€	
Amrum Touristik AöR	Recycling erlebbar machen		
Amt Arensharde	Ehrenamtsnetzwerker für das Amt Arensharde	17,0 T€	
Amt Arensharde	Zu Fuß durch das Binnenland (Demimis-Beihilfe)		
Amt Büchen	Nachhaltiges Mobilitätskonzept für die AktivRegion Sachsenwald-Elbe		
Amt Büchen	"Zukunft Zeigen 2.0" - Beratungsreihe: Unternehmen im Herzogtum Lauenburg gestalten Klima- und Umweltschutz		
Amt Burg-St. Michaelisdonn	Amtsentwicklungskonzept Amt Burg-St. Michaelisdonn	35,2 T€	
Amt Burg-St. Michaelisdonn	Coworking Space - Schaffung Arbeitsplatz mit Infrastruktur		
Amt Büsum-Wesselburen	Bildungskette Amt Büsum-Wesselburen	8,3 T€	
Amt Büsum-Wesselburen	Ehrenamtskoordinator Büsum-Wesselburen	12,2 T€	
Amt Büsum-Wesselburen	Erstellung einer Potentialstudie für Freiflächen-Photovoltaikanlagen im Amt Büsum-Wesselburen		
Amt Dänischer Wohld	Konzept E-Ladesäulen		15,1 T€

Amt Eggebek	Vernetzte Dörfer - nützlich für Jung und Alt (Aufbau eines Bürgernetzwerkes)	44,2 T€	
Amt Eggebek	Sport macht schlau (Teilzeit-Personalstelle)		13,0 T€
Amt Eggebek	EMONO - Elektrisch mobil zwischen Nord- und Ostsee (De-minimis-Beihilfe)	7,5 T€	
Amt Eiderstedt	Machbarkeits- und Konzeptstudie ärztl. Grundversorgung Eiderstedt	19,2 T€	
Amt Föhr-Amrum Außenstelle Amrum	Mitfahrbänke - Gemeinsam ans Ziel in der Uthlande	28,8 T€	
Amt Geest und Marsch Südholstein	Energie-/Klimaschutzmanager/in für das Amt Geest und Marsch Südholstein		
Amt Geltinger Bucht	Machbarkeitsstudie Ostseeküstenradweg		11,0 T€
Amt Haddeby	Erneuerung von Treppenanlagen am Rundweg Haddebyer Noor		
Amt Hohner Harde Der Amtsvorsteher	Neugestaltung Schulhof West der Theodor-Storm-Schule in Hohn		
Amt Horst-Herzhorn	Energiemanagement Amt Horst Herzhorn	16,0 T€	
Amt Horst-Herzhorn	Photovoltaik und Stromspeicher am Amtsgebäude		
Amt Hüttener Berge	Dorfkümmerer Amt Hüttener Berge		
Amt Itzstedt	Erwerb eine Trinkwasseranhängers		
Amt KLG Eider	Entwicklungspotenziale und Handlungsempfehlungen zur wassertouristischen Stärkung der Eider-Region	24,2 T€	
Amt Krempermarsch	Freibad Krempe - Verbesserung der Nutzung für Kleinkinder und bewegungseingeschränkte Nutzer		10,3 T€
Amt Kropp-Stapelholm	Umsetzung des Klimaschutzteilkonzeptes "Klimafreundliche Mobilität" in den sieben Ämtern der AktivRegion Eider-Treene-Sorge ("Mobilitätsmanager")	24,4 T€	
Amt Langballig	Amtsentwicklungsplanung Langballig		40,3 T€
Amt Lauenburgische Seen	Errichtung einer Multifunktionsspielfläche an der Waldschule		74,3 T€

Amt Lensahn	Anschaffung eines Niederflurbusses als Bürgerbus Lensahn		54,0 T€
Amt Lensahn	Funktionalität in der Schulbücherei Lensahn		
Amt Lensahn	Personalstelle als Pilotphase		
Amt Mitteldithmarschen	Bildungskette Amt Mitteldithmarschen	41,7 T€	
Amt Mitteldithmarschen	Tourismuskonzept Amt Mitteldithmarschen	25,7 T€	
Amt Mitteldithmarschen	Amtsentwicklungskonzept für das Amt Mitteldithmarschen		
Amt Mitteldithmarschen	Interkommunales Gewerbeflächenentwicklungskonzept für das Amt Mitteldithmarschen		
Amt Mittleres Nordfriesland	NFT-Strategie 2030 Änd.		
Amt Nordsee-Treene	Ehrenamt	14,3 T€	
Amt Nordsee-Treene	Innenhofgestaltung Verwaltungsgebäude Amt Nordsee-Treene		
Amt Ostholstein-Mitte	Errichtung von Solarleuchten im Außenbereich		
Amt Pinnau	Klimaschutzmanager/in für das Amt Pinnau		
Amt Sandesneben-Nusse	Aufstellung eines Sportentwicklungsplanes für das Amt Sandesneben-Nusse		
Amt Schrevenborn	Zielgruppen- und gemeindeübergreifendes Wegeleit- und Verkehrskonzept	22,7 T€	
Amt Schrevenborn	Modernisierung der Treppenanlage am Scharweg (Schwentinewanderweg)		
Amt Südangeln	Sport(stätten)entwicklungsplanung im Amt Südangeln		8,4 T€
Amt Viöl	Erstellung eines Amtsentwicklungskonzeptes/plan 2030 - Unseren ländlichen Raum zukunftsfähig gestalten		51,7 T€
Amt Viöl	Ehrenamtskoordinator für das Amt Viöl		
Amt Wilstermarsch	Familienfluss Wilster Au		
AÖZA GmbH	Die Kulturlandschafts-App. Erweiterte Vermittlungsarbeit für die "Route der Megalithkultur"	4,6 T€	
Arbeitskreis Musical 2021 e.V. c/o Solveig Larsen	Förderung eines Buches zur Dokumentation eines Musicalprojektes in Friedrichstadt 2021		

Arche Warder e. V.	E-Fahrzeug für Arche Warder		17,1 T€
Artefact GmbH für globales Lernen und lokales Handeln	Energetische Dachmodernisierung des Tagungshauses		
Arthur Boskamp-Stiftung	Teamassistenz Arthur Boskamp-Stiftung		
Bandorski Sonja	Kaffeekultur im Pavillon in Leck	3,7 T€	
Basisgemeinde Wulfshagenerhütten e. V.	Modernisierung des ehemaligen Gutshauses Wulfshagenerhütten		
Beelert-Kolbe, Ulrike	Gestaltung der 2.500 m ² großen Außenanlage des Kulturdenkmals "Ehemalige Bauernvogtshufe von 1560" in Laboe nach Naturgartenkonzept		
Biochar Rendsburg GmbH	Errichtung einer Bio-kohleproduktionsanlage (Karbonisierungsanlage) zur Fixierung von CO ² in Form von Biokohle (De-minimis-Beihilfe)		135,0 T€
Biogas Dörpum GmbH & Co. KG	Intelligentes Energiesystem Dörpum		
Biohof Rzehak GbR	Hofmolkerei Biohof Rzehak	7,0 T€	
Blöcker Susanne + Dietrich	Unverpackt Laden Barmstedt		
Bögel, Andrea	Neubau der Steganlage in Arnis		60,3 T€
Boyens Medien GmbH & Co. KG	Digitalregion Dithmarschen - Ein regionaler Online-Marktplatz für die Region		
Brodersen, Hauke	Barrierefreie Ferienhäuser in Leck	33,1 T€	
Broosch, Ralf	Neubau Hofladen Lindenhof Broosch		55,9 T€
Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V.	Innovative Zusatzausstattung für ein neues Fahrbüchereifahrzeug im Kreis Plön	19,3 T€	
Büdelsdorfer Tennisclub e. V.	Erwerb und Aufbau einer Tragluft-halle zur saisonalen Überdachung von zwei Tennisplätzen		
Büdelsdorfer Yacht-Club e. V.	Erneuerung und Modernisierung der Steganlage des Büdelsdorfer Yachtclubs	17,2 T€	
Bürgermeister der Stadt Preetz	Mobilitätskonzept Stadt Preetz		4,4 T€
Bürgermeister der Stadt Preetz	Dienstleistungsauftrag "Preetz klimaneutral bis 2030"		
Christian Jensen Kolleg gGmbH	Schöpfungsgarten CJK Breklum	22,0 T€	

Claussen, Hans Henning	Adventure Golf Anlage Olpenitz	68,0 T€	
cobaas GmbH Coworking Space Preetz	Coworking-Space Preetz	36,5 T€	
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG)	Erweiterungsbau DLRG Landeszentrum und Gästehaus in Eckernförde		
Deutsches Jugendherbergswerk Landesverband Nordmark e. V.	Wattwerkstatt Amrum - Der Natur auf der Spur		
Diakonisches Werk Husum gGmbH	Aktiv-Werft Husum	8,1 T€	
Diakonisches Werk Husum gGmbH	Velotaxi Husum	16,0 T€	
Diakonisches Werk Kirchenkreis Plön-Segeberg GmbH	Dezentrale Anlaufstellen für das Freiwilligenzentrum im Kreis Plön	42,5 T€	11,5 T€
Diakonisches Werk Südtondern gGmbH	Eltern machen Mit - interkulturelle Bildung	29,1 T€	
Dithmarschen Tourismus e.V.	Einrichtung der Stelle eines Infrastrukturbeauftragten für die LTO DIT	13,5 T€	
Dithmarschen Tourismus e.V.	Einrichtung einer Projektmanagementstelle "Qualität/Qualifizierung" für die LTO Dithmarschen	17,8 T€	
Dithmarschen Tourismus e.V.	Bildung/Information im Tourismus: Qualifizierung touristischer Leistungsträger im Kreis Dithmarschen	2,9 T€	4,6 T€
Dithmarschen Tourismus e.V.	Nachhaltigkeitsinitiative LTO Dithmarschen - Zertifizierung zur nachhaltigen Tourismusregion		
Dithmarscher Musikschule e.V.	Ausbau des digitalen Unterrichts und der digitalen Präsentation der Dithmarscher Musikschule		
DLRG Bargtheide e.V.	Elektromobilität in der Wasserrettung		
DLRG Bezirk Oberelbe e. V.	Vermeidung von Plastikmüll durch ein Geschirrmobil	33,0 T€	
DLRG Haffkrug-Scharbeutz e. V.	Anschaffung eines Elektrobusses für den Wasserrettungsdienst		
DLRG Ortsgruppe Burg e. V.	Aluminiumboot mit Ausrüstung zur Ausbildung einer Rettungshundestaffel zur Wasserrettung		

DRK Kindertagesstätten Segeberg gGmbH	Kaffee-/Beratungsmobil - Mobile Vor-Ort-Beratungsstelle für Familien		
Eckernförde Touristik & Marketing GmbH	Marketingkampagne "welcome back"	7,9 T€	
Eider-Treene-Sorge GmbH Erfde-Bargen	Regionale Tourismusentwicklung Eider-Treene-Sorge		
Elbferry GmbH & Co. KG	Studie zur Verbesserung der ökologischen Fußabdrucks der Greenferry I für die Fährverbindung Brunsbüttel - Cuxhaven		
Entwicklungsagentur für den Lebens- u. Wirtschaftsraum RD	Klimaschutzmanagement für klimafreundliche Mobilität in der Region Rendsburg "Mobilitätsmanager RD"	26,2 T€	
Erleben leben e.V.	Lernort Natur	18,8 T€	
Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt gGmbH	Schülerlabor - Phänomene des Wattenmeers unter der Lupe		
Erlebniszentrum Naturgewalten Sylt gGmbH	Machbarkeitsstudie Seminarhaus List		
Ernst Barlach Gesellschaft e. V.	Modernisierung Ernst Barlach Museum	51,1 T€	
Ernst Martin Groth-Stiftung c/o Herrn Jürgen Körner	Machbarkeitsstudie für die Erweiterung des Heimathauses	9,3 T€	
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Krummesse	Gesunde Selbstversorgerküche im Kindergarten Krummesse. Installation einer Küche zur Selbstversorgung im Kindergarten	22,8 T€	
Ev. Luth. Kirchengemeinde Wahlstedt	Bau eines Universalgebäudes für einen Abenteuer- und Bauspielplatz	80,1 T€	
Ev.-Luth. Kirche in Norddeutschland	Machbarkeitsstudie Himmlisch Urlauben	16,2 T€	
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berkenthin	Herstellung der Außenanlage Tagespflanze Berkenthin	26,2 T€	38,4 T€
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kellinghusen	Erweiterung und Modernisierung Begegnungsstätte		
Ev. Luth. Kirchengemeinde Lüttau	Klimafreundliche Wärmeversorgung für die Gebäude der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lüttau mit Infoangebot		
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neuenkirchen	Sicherung der Gruft/Grabeskeller auf dem Kirchhof der St. Jacobi Kirche		

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Reinbek-West	Verbesserung der Nutzung des Gemeindezentrums Nathan-Söderblom in Reinbek durch Optimierung der Beheizung		
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sandesneben	Einbau eines rollstuhlgerechten WC/Vorraum-Teeküche in die Kirche Sandesneben		
Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Rendsburg	Aufbau einer dauerhaften Erlebnis-ausstellung in der St. Marien-Kirche Rendsburg	92,3 T€	
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sülfeld	Erweiterung des kirchlichen Gemeindehauses Remise in Sülfeld		
Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen	Klimamanagement Kirchenkreis Dithmarschen	9,8 T€	
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg	Kümmerer/in für ältere Bürger/innen und Aufbau einer neuen Anlaufstelle für das "Kümmerer Netzwerk" im südl. Kreis Hzgt. Lauenburg	8,7 T€	9,2 T€
Ev.-Luth. Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg	Kirche und Kultur: Erstellung und Umsetzung eines Kulturkonzepts für die Kirchengemeinden im südlichen Teil des Kreises Herzogtum Lauenburg		
Ev.-Luth. St. Katharinen-Kirchengem. Probsteierhagen	Barrierefreier Eingang zur Winterkirche		
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sahms -Gemeindebüro Sahms-	Neubau des Gemeindehauses der Kirchengemeinde Sahms		
Ev.-Luth. Kirchenkreis NF	Neubau Mehrgenerationenraum Garding		
Ev.-Luth. Kirchenkreis NF	Klimaschutzmanager	8,0 T€	23,5 T€
Ev.-Luth. Kirchenkreis SL-FL	Machbarkeitsstudie Kirchberg Neukirchen		25,3 T€
e-werk Sachsenwald GmbH	Errichtung einer DC-Schnellladesäule in der Kommune Oststeinbek	12,8 T€	
Family Fairway GbR	Family Fairway Adventure Golf an der Westküste	44,1 T€	
Fischaufzucht Drellborg GmbH	Machbarkeitsanalyse Energieversorgung Aquakulturanalge		
Förderverein Dorf & Natur Malente e. V.	Neubau eines Aussichtsturmes auf dem Holzberg bei Malente	40,0 T€	
Förderverein Heimatmuseum Burg/Dithm. e.V.	Ditmarsium, Neugestaltung des Burger Museums	5,6 T€	

Förderverein Wollspinnerei Blunck e. V.	Machbarkeitsstudie Wollspinnerei		7,5 T€
Forschungszentrum Borstel	Neupflanzung Lindenreihe im Ehrenhof Herrenhaus Borstel	18,4 T€	
Gaertner, Inga	Modernisierung vorhandener Gebäude in Aumühle		
Geist, Thomas	Außerschulischer Lernort und Hofladen Hof Reiherstieg	66,4 T€	
Gemeinde Achtrup über Amt Südtondern	Erweiterung des Multifunktionsgebäude in Achtrup		
Gemeinde Ahrensböök	Umgestaltung der Grünfläche "Frasenplatz" in Ahrensböök		
Gemeinde Ahrensböök	Neugestaltung der Dorfanlage in Dunkelsdorf		
Gemeinde Ahrensböök	Umnutzung des ehemaligen Spritzhauses mit Schlauchturn in Dunkelsdorf		
Gemeinde Alt Duvenstedt	Errichtung einer Ballspielfläche auf dem Mehrgenerationenplatz Alt Duvenstedt		
Gemeinde Altenkrempe Amt Ostholstein-Mitte	Barrierefreie Gemeinde Altenkrempe		
Gemeinde Alveslohe	Kümmerer/-in für Alveslohe	4,2 T€	3,4 T€
Gemeinde Alveslohe	Mobilitätskonzept Alveslohe		
Gemeinde Alveslohe	Machbarkeitsstudie Bildungszentrum Alveslohe		4,1 T€
Gemeinde Arkebek	Attraktivierung des Spielplatzes in Arkebek		
Gemeinde Armstedt über Amt Bad Bramstedt-Land	Bürgerhaus Armstedt	12,7 T€	
Gemeinde Ascheffel Amt Hüttenener Berge	MB DLZ Ascheffel	8,5 T€	
Gemeinde Ascheffel Amt Hüttenener Berge	Dörpsmobil Ascheffel	20,3 T€	
Gemeinde Bahrenfleth	Modernisierung Gemeindehaus Neuenkirchen		
Gemeinde Barsbek über Amt Probstei	Errichtung einer E-Tankstelle an der B502	7,3 T€	
Gemeinde Barsbek über Amt Probstei	Modernisierung Gehweg unter den Linden Barsbek		
Gemeinde Barsbüttel Amt Barsbüttel	Digitales Lernen - Erich Kästner Gemeinschaftsschule/ Barsbüttel	22,0 T€	
Gemeinde Barsbüttel Amt Barsbüttel	Umgestaltung Spielplatzgelände des Kindergartens "Krümelbande"		31,5 T€
Gemeinde Barsbüttel Amt Barsbüttel	Neugestaltung Rathausvorplatz Barsbüttel		

Gemeinde Behrendorf (Ostsee) Amt Lütjenburg	Neue mobile Wachstation für den Behrendorfer Strand		
Gemeinde Boostedt	Energieautarke Abwasseranlage Boostedt		
Gemeinde Bordesholm	Konzept biologische Vielfalt Gemeinde Bordesholm		
Gemeinde Boren über Amt Süderbrarup	MBS Umweltbildung	22,0 T€	
Gemeinde Borgstedt Amt Hüttener Berge	Errichtung eines Mehrgenerationsgartens als Begegnungsstätte und Lernort in Borgstedt	123,8 T€	
Gemeinde Borgstedt Amt Hüttener Berge	Ausbau der Borgstedter Badestelle zur Barriere armen wassersportlichen Nutzung (Behindertengerechter Umbau WC-Anlage)		
Gemeinde Borgstedt Amt Hüttener Berge	Errichtung einer Kindergärtnerei		
Gemeinde Borgstedt Amt Hüttener Berge	Neugestaltung der Umkleidekabinen im Sportlerheim des TSV Borgstedt		
Gemeinde Borsfleth	Kümmer/-er/-in für Borsfleth		
Gemeinde Borstel-Hohenraden über Amt Pinnau	Umbau der Grundschule zur Erweiterung der Betreuungsmöglichkeiten	17,2 T€	
Gemeinde Borstel-Hohenraden über Amt Pinnau	Begleitmaßnahmen zur Stärkung der "Lebendigen Ortsmitte"		
Gemeinde Bosbüll über Amt Südtondern	Ladesäulennetz AR NF-Nord		
Gemeinde Braak vertr. d. d. Amt Siek	Ausbau des Freizeitangebotes in der Gemeinde Braak		
Gemeinde Bredenbek über das Amt Achterwehr	Bredenus	32,4 T€	
Gemeinde Brekendorf Amt Hütten	MBS MarktTreff Brekendorf	12,0 T€	
Gemeinde Brokdorf	Kümmerer*in für Brokdorf		
Gemeinde Bröthen Amt Büchen	Modernisierung des Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhauses Bröthen	58,7 T€	
Gemeinde Burg	Wege- und Aufenthaltskonzept (inkl. ZOB-Gestaltungskonzept)	24,0 T€	
Gemeinde Büsum	Herstellung von Barriere armen Ortskernen in der Gemeinde Büsum		

Gemeinde Büsumer Deich- hausen	Attraktivierung des Innenbereichs des Dörpshus		
Gemeinde Dagebüll über Amt Südtondern	Aufwertung Hans Momsen Haus		
Gemeinde Dägeling	Kümmerer*in für Dägeling		
Gemeinde Dahmker - Der Bürgermeister -	Neubau eines Dorfgemeinschafts- hauses für die Gemeinde Dahmker		
Gemeinde Damp Amt Schlei- Ostsee	Rad- und Wanderkartenheft Damp		7,7 T€
Gemeinde Dannewerk über Amt Haddeby	Freiraumkonzept Dannewerk		
Gemeinde Dassendorf über Amt Hohe Elbgeest	Dassendorf App der Gemeinde Dassendorf		5,7 T€
Gemeinde Dassendorf über Amt Hohe Elbgeest	Neubau einer Jugendfläche mit Skateranlage in der Gemeinde Das- sendorf: sozialer Treffpunkt für Jung und Älter		
Gemeinde Delve	Infrastrukturverbesserungen für den Betrieb der Bargener Fähre	20,2 T€	
Gemeinde Ecklak	Dorfkümmerin/Dorfkümmerer für Wilstermarsch Nord-West		
Gemeinde Ellerbek	Multifunktionsraum und Vergröße- rung der Bücherei in der OGTS El- lerbek, sowie Herstellung eines WC's für Menschen mit Handicap	100,0 T€	
Gemeinde Fahrdorf über Amt Haddeby	Aufwertung Bäckerstrand Fahrdorf	8,2 T€	
Gemeinde Fockbek Amt Fock- bek	Errichtung eines Gründachs auf der Schoolbarg Kindertagesstätte in Fockbek		
Gemeinde Förhden-Barl	Aufwertung der Brücke über die Bramau		
Gemeinde Friedrich-Wilhelm- Lübke-Koog	Projektkoordinator Friedrich-Wil- helm-Lübke-Koog	30,9 T€	17,1 T€
Gemeinde Göldenitz Amt Berkenthin	Neubau Feuerwehrhaus mit Dorfgemeinschaftshaus und Nebenräumen (Antragsbezug: nur auf die Nutzung Dorfgemeinschaftshaus)		
Gemeinde Gröde über Amt Pellworm	Viehhock auf Gröde		
Gemeinde Grömitz	Weiterentwicklung Grömitzer Ju- gendstrand	7,5 T€	
Gemeinde Grömitz	Kultouristische Inwertsetzung des Klosters Cismar		

Gemeinde Groß Schenkenberg über Amt Sandesneben-Nusse	Revitalisierung der Alten Schule in Groß Schenkenberg		
Gemeinde Groß Vollstedt Amt Nortorf-Land	Machbarkeitsstudie MarktTreff Groß Vollstedt	10,2 T€	
Gemeinde Großenaspe	Mehrgenerationsplatz Gemeinde Großenaspe		
Gemeinde Großenwiehe über Amt Schafflund	MBS Verkehrsplanung Großenwiehe		
Gemeinde Hanerau-Hademarschen Amt Hanerau-Hademarschen	Dörpsmobil Hanerau-Hademarschen		
Gemeinde Hartenholm	Kümmerer/-in Hartenholm		2,9 T€
Gemeinde Hartenholm	Jugendcontainer Hartenholm		
Gemeinde Haseldorf	Machbarkeitsstudie für ein Multifunktionszentrum der Gemeinden Haseldorf und Haselau	14,1 T€	
Gemeinde Haßmoor Amt Eiderkanal	Anbau eines multifunktionalen Dorfgemeinschaftshauses am gemeindeeigenen Feuerwehrgerätehaus	126,1 T€	
Gemeinde Heikendorf Amt Schrevenborn	Festwiese Neuheikendorf		
Gemeinde Hennstedt	Energieautarke Abwasseranlage Hennstedt		
Gemeinde Herzhorn	Potenzial- und Verträglichkeitsprüfung Photovoltaik Herzhorn		
Gemeinde Hohenfelde	Dorfmoderation Hohenfelde	19,3 T€	
Gemeinde Hohenfelde Amt Lütjenburg Land	Anbau Windfang an der Strandkrabbe		
Gemeinde Hohenlockstedt	Aufwertung Marktplatz Hohenlockstedt		
Gemeinde Höhndorf-Gödersdorf c/o Amt Probstei	Neubau Spielplatz Höhndorf-Gödersdorf		
Gemeinde Holzbunge Amt Hüttener Berge	Gestaltung eines multifunktionalen Dorfplatzes in der Gemeinde Holzbunge		
Gemeinde Horst	Calisthenics-Park Horst		
Gemeinde Huje über Amt Itzehoe -Land	Weiterentwicklung des Bürgertreffs		
Gemeinde Janneby	"Op de Barg"- Dorfmittelpunkt Janneby		
Gemeinde Jardelund über Amt Schafflund	Förderung einer Personalstelle für soziokulturelle Belange im Kirchspiel Medelby	12,2 T€	

Gemeinde Jörl über Amt Eggebek	Erstellung eines Konzeptes zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Feuerwehren im Jörler Raum	23,9 T€	
Gemeinde Kaaks	Ausschilderung Freizeitwege		
Gemeinde Kankelau Amt Schwarzenbek Land	Anbau Feuerwehrhaus und Ausbau Dachgeschoß des Bürgerhauses in Kankelau		84,5 T€
Gemeinde Kastorf über Amt Berkenthin	Neubau eines Ärztehauses in Kastorf		
Gemeinde Kayhude	Umgestaltung Bolzplatz und Schaffung eines Platzes für die Dorfgemeinschaft		
Gemeinde Kellenhusen Verwaltungsgemeinde Grömitz	Errichtung Inklusions-Spielplatzanlage am Nordstrand in Kellenhusen	116,1 T€	
Gemeinde Klein Wesenberg über Amt Nordstormarn	Ehrenfriedhof Klein Wesenberg	40,1 T€	
Gemeinde Kleve über Amt Itzehoe-Land	Erwerb Klever Hof		50,0 T€
Gemeinde Klixbüll	Mehrgenerationenspielplatz Klixbüll	32,8 T€	
Gemeinde Koldenbüttel durch das Amt Nordsee Treene	Umbau der alten Schule Koldenbüttel zum Bildungs- und Gemeindezentrum	86,6 T€	
Gemeinde Kollmar	Hafen- und Ortszentrumgestaltung Kollmar - Konzeption		
Gemeinde Kollow Amt Schwarzenbek Land	Machbarkeitsstudie über ein Regionales Wärmekonzept für die Gemeinden Kollow, Gülzow, Hamwarde und Wiershop		
Gemeinde Kremperheide	Abriss Altgebäude für "Haus der Bewegung"		
Gemeinde Kremperheide	Attraktivierung Infrastruktur Nordoer Heide		
Gemeinde Krogaspe Amt Norrtorfer Land	Dorfmittelpunkt (DGH) Krogaspe		
Gemeinde Krumbek Amt Probstei	Umnutzung und Modernisierung des alten Feuerwehrgerätehauses zum Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft		
Gemeinde Kummerfeld über Amt Pinnau	Neubau der Mensa an der Bilsbek-Schule		
Gemeinde Leck über Amt Südtondern	Rundwanderweg Leck		33,5 T€
Gemeinde Leck über Amt Südtondern	Feuerwehr-APE für die freiwillige Feuerwehr Leck	3,7 T€	

Gemeinde Lehe über das Amt KLG Eider	Zukunftsfähige Neugestaltung des Außengelände am Schießstand der Gemeinde Lehe		
Gemeinde Lensahn	Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes (VEP)		
Gemeinde Linau über Amt Sandesneben-Nusse	Inwertsetzung der Burganlage Linau		
Gemeinde Lindau Amt Dänischer Wohld	MB Erlebnisort Großkönigsförde	12,6 T€	
Gemeinde Lockstedt über das Amt Kellinghusen	Energetische Aufwertung der "Dorfscheune"		
Gemeinde Loop Amt Bordesholm	Außerschulischer Lernort Loop		
Gemeinde Löwenstedt über Amt Viöl	Neubau eines Bewegungsraumes in der Gemeinde Löwenstedt		
Gemeinde Lütjenholm	Lebendiges Lütjenholm		
Gemeinde Mönkhagen über Amt Nordstormarn	Treffpunkt Mönkhagen		
Gemeinde Munkbrarup über Amt Langballig	Strandgestaltung Bockholmwik		81,6 T€
Gemeinde Neuenbrook	Abriss eines Altgebäudes für den Neubau eines multifunktionalen Gebäudes		
Gemeinde Norddorf auf Amrum	Strandmobil Norddorf		
Gemeinde Oering	Mehrgenerationenplatz auf dem Platz "Am Voßredder" in der Gemeinde Oering		
Gemeinde Oldenhütten über das Amt Nortorfer Land	Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses		
Gemeinde Osdorf	Bürgerpark Osdorf 2	36,9 T€	
Gemeinde Ostrohe über das Amt Heider Umland	Kümmerer/in zur Ortsentwicklung	1,8 T€	
Gemeinde Oststeinbek	Takterhöhung der Buslinie Oststeinbek zur Gewerbegebietsanbindung	13,8 T€	13,8 T€
Gemeinde Oststeinbek	Errichtung eines Barriere freien multifunktionalen Fitnessgerätes mit Fallschutz am Jugendzentrum Oststeinbek (JuZO)		

Gemeinde Oststeinbek	Erwerb zweier Wald-kindergartenwagen zur Einrichtung eines Wald-kindergartens in Oststeinbek		
Gemeinde Pahlen über das Amt KLG Eider	eMobil Lebens(t)raum Pahlen		
Gemeinde Pellworm	Machbarkeitsstudie Bau einer Inselfleischerei auf Pellworm	12,3 T€	
Gemeinde Pellworm	Pellworm 2030-Masterplan für Energie macht Pellworm zukunftsfähig		
Gemeinde Pellworm	Sternenpark Pellworm		23,2 T€
Gemeinde Prisdorf über Amt Pinnau	Gestaltung der Brückenpfeiler der Eisenbahnbrücke Hudenburg mit einem geschichtlichen Zeitstrahl		18,3 T€
Gemeinde Probsteierhagen Amt Probstei	Neugestaltung der Aubrücke im Schlosspark Herrenhaus Hagen		
Gemeinde Ratekau	Gestaltung von Plätzen in der Gemeinde Ratekau		10,8 T€
Gemeinde Ratekau	Barrierefreier Zugang zum Sport- u. Veranstaltungsgelände Pansdorf		
Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen über das Amt KLG Eider	Zukunftsfähige Neugestaltung des Außengeländes am Dorfgemeinschaftshaus in der Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen		
Gemeinde Risum-Lindholm	Umnutzung der alten Grundschule in Risum Änderung	45,1 T€	
Gemeinde Sarlhusen	Gemeinschaftshaus Sarlhusen	52,9 T€	4,2 T€
Gemeinde Sarlhusen	Kümmerer*in für Sarlhusen		
Gemeinde Schacht-Audorf Amt Eiderkanal	Errichtung eines Aktivwanderweges in der Gemeinde Schacht-Audorf		
Gemeinde Schafflund	Tagespflegeeinrichtung Schafflund		
Gemeinde Scharbeutz	Herstellung und Installation von Informationstafeln	7,1 T€	14,2 T€
Gemeinde Scharbeutz	Gestaltung eines Platzes in der Gemeinde Scharbeutz/ Gleschendorf		15,1 T€
Gemeinde Scharbeutz	Gewässerlehrpfad Gleschendorf		
Gemeinde Scharbeutz	Spielgeräte für den Spielplatz in Gleschendorf		9,0 T€
Gemeinde Scharbeutz	Barrierefreie Herrichtung "Haus des Gastes" inkl. Außenanlagen in Klingberg, Gemeinde Scharbeutz		

Gemeinde Schashagen Amt Ostholstein-Mitte	2 Rettungsboote (DLRG) für die Strände in Schashagen	9,9 T€	
Gemeinde Schmalfeld	Mehrgenerationen- und Naturerlebnisplatz		
Gemeinde Schönberg	Erweiterung Kindheitsmuseum Schönberg		
Gemeinde Schönberg	Spielplatzaufwertung und Schaffung innerörtlicher Spielflächen		
Gemeinde Schönberg Amt Sandesneben-Nusse	"Kornboden" Backstage		
Gemeinde Schönkirchen c/o Amt Schrevenborn	Modernisierung der Treppenanlage am Scharweg (Schwentinewanderweg)		
Gemeinde Schönkirchen c/o Amt Schrevenborn	Wettergeschützter Freizeittreff für Jugendliche, Radfahrer und Wanderer		
Gemeinde Schuby Amt Arensharde	Machbarkeitsstudie "Binannerkaamsteden" - Konzepterstellung Nachnutzung Amtsgebäude Schuby		
Gemeinde Schülp bei Nortorf über Amt Nortorfer Land	Begegnungspark Schülp		
Gemeinde Schwabstedt über Amt Nordsee-Treene	Machbarkeitsstudie Markttreff Schwabstedt		
Gemeinde Schwedeneck Amt Dänischenhagen	Modernisierung und Aufwertung der touristischen Infrastruktur in der Gemeinde Schwedeneck		
Gemeinde Seedorf Amt Lauenburgische Seen	Aufwertung der Badestelle in Seedorf am Schaalsee		42,0 T€
Gemeinde Siek vertr. d. d. Amt Siek	Neueinrichtung von LED-Beleuchtung am Wanderweg Gemeinde Siek		
Gemeinde Siek vertr. d. d. Amt Siek	Natur-Kita mit Bauwagen in Siek		
Gemeinde Siek vertr. d. d. Amt Siek	Akustische Ertüchtigung der Mehrzweckhalle in der Gemeinde Siek		
Gemeinde Sierksdorf Amt Ostholstein-Mitte	Herrichtung einer barrierefreien Wegeverbindung Sierksdorf	41,9 T€	
Gemeinde Sierksdorf Amt Ostholstein-Mitte	Errichtung thematischer Spielgeräte i. R. der Gründung Kinderfeuerwehr in Roge		
Gemeinde Sommerland	Bürgerhelfer*in für Sommerland	3,9 T€	
Gemeinde Sören Amt Bordesholm-Land	Teilprojekt Posphatfällung Sören	23,4 T€	

Gemeinde Sörup	Attraktivierung des Bahnhofsgebäudes in Sörup		
Gemeinde St. Margarethen über das Amt Wilstermarsch	Kleinspielfeld in St. Margarethen	44,9 T€	
Gemeinde St. Michaelisdonn	Steigerung der Multifunktionalität und Barrierefreiheit des Draisinenbahnhofs in St. Michaelisdonn	49,6 T€	
Gemeinde St. Michaelisdonn	Konzeptionierung Moderner Mobilitätsknotenpunkt St. Michaelisdonn		
Gemeinde Stadum	Modernisierung des Vereinsheims und Errichtung eines Fußball-Kleinfeldes	16,1 T€	
Gemeinde Stedesand	Dörpshus Stedesand	31,9 T€	
Gemeinde Stein Amt Probstei	Gemeinde- und Tourismuswebsite für Stein und Wendtorf		
Gemeinde Stein Amt Probstei	Neubau Parkplatz freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Stein		
Gemeinde Stockelsdorf	Neugestaltung des Stockelsdorfer Herrngartenparks (2. Bauabschnitt)	109,2 T€	
Gemeinde Stockelsdorf	Neubau einer barrierefreien Brücke über den Herrngartenteich in Stockelsdorf	80,1 T€	
Gemeinde Stockelsdorf	Gestaltung von Plätzen in der Gemeinde Stockelsdorf		
Gemeinde Stockelsdorf	Bewusstsein schaffen und Wissen vermitteln: Anlage von Musterflächen als Bildungs- und Schulungsort für die insektenfreundliche und an den Klimawandel angepasste Grundstücksgestaltung		
Gemeinde Stockelsdorf	Umgestaltung der Gartenanlage der Villa Jebesen in Stockelsdorf		
Gemeinde Stockelsdorf	Gestaltung eines Platzes in Oberwohlde		
Gemeinde Stockelsdorf	Doerpskaat Oberwohlde - Barrierefreie Zuwegung		
Gemeinde Strande c/o Amt Dänischenhagen	MBS Bürgergemeinschaftshaus Strande	33,1 T€	
Gemeinde Sylt	Dorfmanager/in Gemeinde Sylt	52,7 T€	
Gemeinde Sylt	Machbarkeitsstudie Naturerlebnisraum Friedrichshain Sylt		12,2 T€

Gemeinde Sylt	Rollsportpark Sylt		
Gemeinde Tarp über Amt Oeversee	Aktivurlaub "auf Rezept" - Ausarbeitung von Präventionskursen und Einbindung in Rad- und Wanderangebote (Verknüpfung von naturnahen Aktivtourismus und zertifizierten Präventionskursen)	43,0 T€	4,2 T€
Gemeinde Tastrup über Amt Hürup	Umbau Gaststätte Tastrup		
Gemeinde Timmendorfer Strand	Gestaltung von Plätzen in der Gemeinde Timmendorfer Strand		
Gemeinde Todenbüttel über das Amt Mittelholstein	Dörpsmobil Todenbüttel		
Gemeinde Trittau Der Bürgermeister	Umsetzung des Mobilitätskonzeptes "FAHR RAD!"	33,6 T€	
Gemeinde Wangels Amt Oldenburg Land	Schaffung multifunktionaler Räume und neuer Angebote in KITA "Räuberhöhle" in Wangels/Hansühn	12,8 T€	
Gemeinde Wangels Amt Oldenburg Land	Errichtung einer Stelle als KümmererIn in der Gemeinde Wangels		
Gemeinde Wendtorf Amt Probstei	Attraktivierung Räuberspielplatz in der Gemeinde Wendtorf		
Gemeinde Wentorf / bei Hamburg Der Bürgermeister	Durchführung einer Mobilitätsanalyse für die Gemeinde Wentorf bei Hamburg		
Gemeinde Wentorf / bei Hamburg Der Bürgermeister	Naturnaher Umbau des Regenrückhaltebeckens "Am Petersilienberg" mit Renaturierung des Burgberggrabens		
Gemeinde Wentorf A.S. Amt Sandesneben-Nusse	barrierefreier Kunststoffrasenplatz		
Gemeinde Westerrönfeld	Erweiterung des Jugendhauses in Westerrönfeld um eine Küche		47,9 T€
Gemeinde Wewelsfleth	Maritime Meile - ein neues Tagesausflugsangebot		32,3 T€
Gemeinde Witzhave über Amt Trittau	Neugestaltung Spielplatz Witzhave		
Gemeinde Wohltorf Amt Hohe Elbgeest	Umbau Naturfreibad Tonteich zum klimaneutralen Freizeitbad		
Gemeinde Wrist	Umbau Sportler- und Vereinsheim Wrist		

Gemeinde Wulfsmoor	Brücke Wulfsmoor - Wrist	3,6 T€	
Gemeinsch. Pflegeberatung e. V Michael Stark	Implementierung einer Koordinierungsstelle "Demenz" im Kreis Herzogtum Lauenburg		
Gesellschaft für Technologieförderung Itzehoe mbH	Glasfasernetz im IZET		
Gut Haidehof Agrar Betriebsgesellschaft mbH	Nachhaltiges Energie-, Wasser und Abwasserkonzept für Gut Haidehof		
Gut Haidehof Agrar Betriebsgesellschaft mbH	Landwirtschaft erlebbar machen auf Gut Haidehof		
Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG	Errichtung "Hafenterrassen"		
Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG	Errichtung Infoterminals		
Heimatbund u. Geschichtsverein Steinhorst / Sandesneben e. V.	Übernahme der denk-malgeschützten Ise-Apotheke aus Hamburg Eppendorf in das Museum "Vergessene Arbeit" in Steinhorst		
Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein e. V.	Energiebürger Husum-die Bildungs-, Projekt- u. Vernetzungsinitiative für bürgerschaftliches Engagement	6,0 T€	
Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein e. V.	Energiebürger Sachsenwald-Elbe - die Bildungs-, Projekt- und Vernetzungsinitiative für bürgerschaftliches Engagement im Bereich Klimaschutz und Energiewende	8,0 T€	
hgv nord GmbH	Regionaler Online Marktplatz	36,2 T€	20,0 T€
Hohwachter Bucht Touristik GmbH	neue gemeinsame touristische Website der LTO Hohwachter Bucht		
Hoisbütteler Sportverein von 1955 e. V.	INKRAFT- Inklusives Fitness-Studio		
Holsteins Herz e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten		
Holsteins Herz e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet		73,1 T€

Hopmann, Maren	Entwicklung einer Kooperationsplattform für Unternehmen mit handgemachten, regionalen Produkten		
Hospiz Lebensweg gGmbH	Anschubfinanzierung für ein stationäres Hospiz (Personalstellen) in Bad Oldesloe	57,4 T€	35,1 T€
IHK Flensburg	Machbarkeitsstudie Stärkung ländlicher Raum		
IHK Flensburg	MB One Stop Gründungscenter		
ini Qualifizierung & Service gGmbH	Digitale Fort- und Weiterbildung für KMU durch die INI (BIKINI)	2,4 T€	
ini Qualifizierung & Service gGmbH	Digitale Fort- und Weiterbildung für KMU durch die INI (BIKINI)	2,4 T€	
Insel- und Halligkonferenz e. V. ü. LAG AktivRegion Wyk a. Föhr	Erstellung einer Broschüre -Wanderrouten Expedition Uthlande	9,5 T€	
Institut für Vernetztes Denken Bredeneek gGmbH	Entwicklung und Durchführung von Projektwochen an Schulen	97,7 T€	31,8 T€
Institut für Vernetztes Denken Bredeneek gGmbH	Jugend wird Aktiv		
Islamisches Zentrum e. V.	Errichtung eines Aufzugs für barrierefreie und mehrgenerative Arbeit im islamischen Zentrum Rendsburg	52,3 T€	
K.206 Kunst, Kultur und Inklusion e. V.	Baumaßnahme Kulturhaus Hartenholm	18,2 T€	
Karen Dohm und Anja Rolf GbR	Anschaffung von zwei Elektro-Lastenrädern	4,1 T€	
Katholische Gmd. Glinde vertr. d. d. Pfarrei Hl. Elisabeth	Neugestaltung der Freiflächen des Kirchengrundstückes in Glinde		51,9 T€
Kirchbauverein St. Jürgen Kirche zu Gettorf e.V.	Turmaufstieg Kirche Gettorf		15,0 T€
Kirchengemeinde Großsolt-Kleinsolt	Energetische Modernisierung des Kirchengemeindehauses Großsolt		
Klimaschutzagentur im Kreis Rd-Eck gGmbH	SolarPower in RD-ECK		
Knoke, Peter	Marketing Wanderbus Großer Plöner See		
Koll, Hauke	Energiegewinnung aus Molke		
KoMeT Wohnen gGmbH Armin Albers	Bau eines Nebengebäudes Haus KoMeT		

Kreis Dithmarschen	HISTOUR - Kultur- und Naturleitsystem in Dithmarschen	33,9 T€	
Kreis Dithmarschen	Praxispool Dithmarschen	35,2 T€	
Kreis Dithmarschen	Themenradrouten - Neuausschilderung von 10 Radrouten in Dithmarschen	10,7 T€	
Kreis Dithmarschen	Integriertes Klimaschutzkonzept Kreis Dithmarschen "IKK Dithmarschen 2030"		9,8 T€
Kreis Dithmarschen	Gelebter Klimaschutz an Dithmarscher Bildungseinrichtungen		
Kreis Herzogtum Lauenburg	Umstellung Wärmeversorgung Schäferkamp		
Kreis Nordfriesland	Mobilitätskonzept -Zukunftswerkstatt Nordsee Akademie SH	37,6 T€	
Kreis Plön	Entwicklungskonzept Wasserwanderweg Schwentine	35,8 T€	
Kreis Plön	Radverkehrskonzept Kreis Plön		
Kreis Plön	Wissensvermittlung über Blaulicht-Organisationen		
Kreis Schleswig-Flensburg	MBS Jugendhof Scheersberg	20,5 T€	
Kreis Segeberg	Mitnahmenetzwerk	107,4 T€	
Kreis Stormarn	Tourismuskonzept Kreis Stormarn		23,3 T€
Kreisjugendring Pinneberg e. V.	Errichtung einer Boulderwand		
Kreisjugendring Pinneberg e. V.	Personalstelle Medienpädagogik, Prävention & Demokratiebildung		
Kreisjugendring Steinburg e.V.	Neuorganisation einer kreisweiten Kinderferienbetreuung	14,6 T€	12,5 T€
Krummesser Sportverein v.1948 e.V.	Bau eines Kunstrasenplatzes in der Gemeinde Krummesse	88,9 T€	
KulTour Oldenburg i. H. gGmbH	Digitale Vernetzung der Volkshochschulen in Ostholstein-Nord		
Kulturstiftung des Kreises Schleswig-Flensburg	Erarbeitung und Entwicklung von Zukunftsperspektiven Volkskundlicher Sammlungen in der Museumslandschaft	28,3 T€	
Kulturverein Bordesholmer Land e. V.	Erstellung einer Chronik für Bordesholm		
Künstlerhaus Lauenburg e. V.	Modernisierung/ Erweiterung Künstlerhaus Lauenburg- Galerie der zeitgenössischen Künste		

Kur u. Tourismus Service BÜsum Eigenbetrieb d. Gemeinde BÜsum	Digitalize BÜsum. Smarte Lösungen für einen (zukunfts-) sicheren Tourismus		50,0 T€
LAG Aktiv Region Eider-Treene-Sorge e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	58,6 T€	
LAG Aktiv Region Eider-Treene-Sorge e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	0,4 T€	
LAG Aktiv Region Nordfriesland e.V. über das Amt Südtondern	Regionalmanagement, Personal- und Betriebskosten	40,4 T€	
LAG Aktiv Region Nordfriesland e.V. über das Amt Südtondern	Laufende Kosten der lokalen Aktionsgruppe Teil 2	42,0 T€	
LAG Aktiv Region Nordfriesland e.V. über das Amt Südtondern	Laufende Kosten der LAG	13,4 T€	
LAG Aktiv Region Sachsenwald-Elbe e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personal- und Betriebskosten in dem betreffenden Gebiet	113,7 T€	
LAG Aktiv Region Sachsenwald-Elbe e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	2,9 T€	
LAG Aktiv Region Südliches NF	Regionalmanagement Personal- und Betriebskosten	60,2 T€	
LAG Aktiv Region Südliches NF	Sonstige Kosten internes Management		0,3 T€
LAG Aktiv Region Uthlande	Regionalmanagement Personal	63,4 T€	45,1 T€
LAG Aktiv Region Uthlande	Regionalmanagement Sonstiges		0,2 T€
LAG AktivRegion Dithmarschen e.V.	AR Dithmarschen - Regionalmanagement	1,0 T€	
LAG AktivRegion Dithmarschen e.V.	AR Dithmarschen - Regionalmanagement -	74,2 T€	43,8 T€
LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	4,3 T€	1,9 T€
LAG AktivRegion Eckernförder Bucht e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	62,9 T€	27,3 T€
LAG AktivRegion Holsteiner Auenland e.V.	AR Holsteiner Auenland - Regionalmanagement -	4,5 T€	4,5 T€

LAG AktivRegion Holsteiner Auenland e.V.	AR Holsteiner Auenland - Regionalmanagement -	48,5 T€	32,4 T€
LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	48,9 T€	
LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet		
LAG AktivRegion Mittelholstein e. V.	Laufende Kosten der Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	54,5 T€	
LAG AktivRegion Mittelholstein e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten	0,7 T€	
LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e. V.	AR Pinneberger Marsch & Geest - Regionalmanagement, hier: Sonstige Kosten	3,4 T€	4,5 T€
LAG AktivRegion Pinneberger Marsch & Geest e. V.	AR Pinneberger Marsch & Geest - Regionalmanagement -	48,7 T€	32,5 T€
LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet; Externes Management	60,5 T€	
LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet; Internes Management	85,0 T€	
LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet; hier: Sonstige Kosten	0,8 T€	
LAG AktivRegion Sieker Land Sachsenwald e. V..	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten in dem betreffenden Gebiet	113,0 T€	
LAG AktivRegion Sieker Land Sachsenwald e. V..	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	0,2 T€	
LAG AktivRegion Steinburg e.V.	AR Steinburg - Regionalmanagement	4,1 T€	4,1 T€
LAG AktivRegion Steinburg e.V.	AR Steinburg - Regionalmanagement -	63,1 T€	63,1 T€
LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	52,3 T€	27,6 T€

LAG AktivRegion Wagrien-Fehmarn e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten		1,5 T€
LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e. V.	Sportkoordination für die interkommunale Sportentwicklung in der Region Rendsburg	7,1 T€	14,2 T€
LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - Personalkosten und Betriebskosten in dem betreffenden Gebiet	71,6 T€	73,7 T€
LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e. V.	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet		
LAG Innere Lübecker Bucht	Laufende Kosten der Aktionsgruppe - Personal- und Betriebskosten - in dem betreffenden Gebiet	47,8 T€	25,9 T€
LAG Innere Lübecker Bucht	Laufende Kosten der Lokalen Aktionsgruppe - sonstige Kosten - in dem betreffenden Gebiet	0,6 T€	0,6 T€
Landhaus Schulze-Hamann GbR	Machbarkeitsstudie slow food		6,4 T€
Landrat des Kreises Pinneberg	Tourismusentwicklungskonzept für den Holstein Tourismus e.V.		
Landrat des Kreises Steinburg	Regionalmarketing Steinburg - Kommunikationsagentur	29,6 T€	
Landrat des Kreises Steinburg	Neues Leben auf alten Höfen - Beratung zur Inwertsetzung der landwirtschaftlichen Baukultur	27,6 T€	
Landrat des Kreises Steinburg	Freizeitradwegweisung		
LTO Wagrien GmbH	Entwicklung der Radinfrastruktur LTO Ostseespitze und LTO Ostsee-FerienLand	63,3 T€	
LTO Wagrien GmbH	Umsetzungsstudie zum vorliegenden Mobilitätskonzept der LTO Ostseespitze	15,0 T€	15,0 T€
Martens, Volker	BierBrauHüs - Erweiterung und Entwicklung eines Vollerwerbsbetriebes		
Matthiessen, Tino	Sülfeld - Errichtung eines Cafés am Markt		43,0 T€
Mazuhn, Francesco	Skattakista - Kulturbühne Leck		
Miteinander aktiv bleiben e.V.	Orte der Begegnung - Wohnprojekt Nahe	31,9 T€	
Miteinander aktiv bleiben e.V.	Erholung und Begegnung auf der Streuobstwiese		

Museumsverbund Nordfriesland	Ausstellung Gewaltig! Nordsee-Vom Umgang mit Naturkatastrophen		
nah & frisch Thordsen	Umbau Nah und Frisch Joldelund		
Naturpark Holst. Schweiz e. V.	Touristische Fachkraft	5,8 T€	
Naturpark Westensee Obere Eider e. V.			
Naturpark Westensee Obere Eider e. V.	Marketingmaßnahmen Naturparkwanderweg		
Naturpark Westensee Obere Eider e. V.	Personalstellen für Klimaschutz im Naturpark		
Nissen, Julia	App aufs Land: Die Plattform für Landerlebnisse	49,0 T€	
Nordfriesisches Innovations-Center	Projektmanager zur Neuausrichtung des Nordfriesischen Innovations-Center (NIC)	35,1 T€	
Offener Kanal Westküste AöR	Ausbildung und technische Ausstattung von Internetlotsen für den Digital-Kompass Dithmarschen sowie Schaffung einer digitalen kommunikativen Lernumgebung		
Öömrang Ferian e.V. ü. LAG AktivRegion Wyk a. Föhr	706.14.Uth.03.2.50		
Ostseefjord Schlei GmbH	Marketingkampagne Welterbe Haitabu / Danewerk	15,7 T€	
Overath, Gaby	Seminarraum Privatbrauerei Kirschenholz		
Peters, Hans Gerd	Senioren WG Hanerau-Hademarschen		50,2 T€
Probstei Tourismus Marketing GbR	gemeinsame touristische Website LTO Probstei		
Rath, Hanno	Hofladen Rath		
Ratzeburger Ruderclub e.V.	Förderung einer Trainerstelle	10,3 T€	
Ratzeburger Segler-Verein e. V	Erweiterung des Clubhauses um Tagungs- und Schulungsräume	20,5 T€	13,0 T€
Reese, Kai	Allwetterreitplatz Looper Holz		18,6 T€
Reimers, Max Hinrich	Vermarktung regionaler Produkte über Tiefkühlautomaten		
Reit- und Fahrverein Wilhelminenhof Ladelund e.V.	Ebbe-Flut -Reitplatz Wilhelminenhof Ladelund	44,5 T€	

Reit-und Fahrverein Kropp e.V.	Modernisierung mit barrierefreier Tretschicht für den Springplatz mit gesteuerter Beregnungsanlage zur Ganzjahresnutzung als Allwetterplatz		39,0 T€
Reitverein Niebüll e.V.	Bau eines Trainings- und Veranstaltungsplatz Niebüll		
SC Rönnau 74 e. V.	Flutlichtanlage Rönnau		
Schlüter, Anika	Entwicklung eines Naturkindergartens am Moorhof in Tornesch	8,0 T€	
Schmidt, Marco	Umgestaltung ehemaliger Düngerschuppen im Ortskern		
Schmidt, Thomas	Förderung des Vorhabens "Errichtung einer Anlage zur Ziegenmilchverarbeitung in Containerbauweise"		
Schramm, Heldrik	Betriebsaufbau und Erweiterung der Direktvermarktung von Bauer Schramm		
Schulverband Bad Bramstedt	Kooperationserziehung in Bad Bramstedt	0,2 T€	
Schulverband Bargtheide-Land	Ertüchtigung/Neuerrichtung der Sport-Laufbahn in Bargfeld-Stegen		
Schulverband Brokstedt über Amt Kellinghusen	Aufwertung Kiosk Freibad Brokstedt		
Schulverband Brokstedt über Amt Kellinghusen	Freibad Brokstedt-Ausstattung		
Schulverband Eiderstedt	Schulhofneugestaltung Nordseeschule SPO		
Schulverband Fleckeby über Amt Schlei-Ostsee	Umbau eines Raums im Erdgeschoss des Gebäudes Hardsvogtei zu einer Küche mit Essgelegenheit sowie Gestaltung Barriere freier Eingangsbereich		
Schulverband Glückstadt	Betreuung sozialer Trainingsraum an der Gemeinschaftsschule	2,0 T€	
Schulverband Glückstadt	Nachmittags- und Ferienbetreuung an der Bürgerschule in Glückstadt	2,1 T€	
Schulverband Hanerau- Hademarschen u. Todenbüttel	Neugestaltung der Freiflächen der Dörfergemeinschaftsschule	100,0 T€	
Schulverband Hennstedt und Umgebung	Anbau an die Grundschule Hennstedt		
Schulverband Hohenlockstedt	Akustiksystem für Sportplatz und Sporthalle Hohenlockstedt		7,2 T€

Schulverband Hohenlockstedt	Akustiksystem für Sportplatz und Sporthalle Hohenlockstedt		
Schulverband Horst über Amt Horst-Herzhorn	Schule Kiebitzreihe - Abriss Hausmeistergebäude für Bildungszentrum		
Schulverband Horst über Amt Horst-Herzhorn	Solarthermie Freibad Horst		
Schulverband im Amt Itzstedt	Umgestaltung der Pausen- und Verweilflächen der Schule Alsterland, Standort Nahe, auch außerhalb der Schulöffnungszeiten		
Schulverband Kellinghusen über das Amt Kellinghusen	Barrierefreie Sporthalle Kellinghusen	2,9 T€	
Schulverband Klein Nordende- Lieth	Machbarkeitsstudie für ein zukunftsfähiges Bildungshaus in Klein Nordende		
Schulverband Krempermarsch	Koordination der Nachmittags- und Ferienbetreuung im Schulverband Krempermarsch	6,4 T€	
Schulverband Probstei	Kletter- und Spiellandschaft für die Grundschule an den Salzwiesen in Schönberg	98,7 T€	
Schulverband Probstei	Sportplatzbewässerungsanlage Schönberg		
Schulverband Südtondern-Nord über Amt Südtondern	Barrierefreie Grundschule Süderlügum		
Schulverband Sventana Bornhöved	Erneuerung Schulhof Sventana Schule		
Schulverband Trittau, Schulverbandsvorsteherin	Schulhof Hahnheide Schule Trittau		
Schulverband Wesselburen	Bildungsmanager/-in Wesselburen	10,5 T€	
Schulverband Wilstermarsch über das Amt Wilstermarsch	Betreuungsangebote an der Grundschule Wilster	17,2 T€	4,7 T€
Segeberger Tafel e.V.	Beschaffung eines e-Kühltransporters und einer e-Ladesäule (Wallbox)		
Seglervereinigung Brunsbüttel e. V.	Regenerativ betriebenes Mehrzweckgebäude mit CO ² neutraler Energieversorgung	30,5 T€	
Segler-Vereinigung Geesthacht e.V.	Errichtung eines Ausbildungsstegs für den Nachwuchs der Segler-Vereinigung Geesthacht		
Sierk, Kay	Umbau des historischen Bahnhofsgebäudes in Westerhorn	39,6 T€	

Sport Club Wentorf von 1906 e. V.	Modernisierung der Flutlichtanlage des SC Wentorf in eine effiziente energiesparende LED Flutlichtanlage	17,5 T€	
Sportschipper-Verein Borsfleth e.V.	Strömungsgutachten zum nachhaltigen Hafenbetrieb	2,4 T€	
Sportverein Bliestorf e.V.	Energetische Sanierung des Sportlerheimes Bliestorf		
Sportverein Sülfeld v. 1920 e. V.	Erneuerung der Flutlichtanlage der Freisportanlage des SV Sülfeld		
St. Clemens-Kirchengem. Amrum	Nutzungserweiterung der Kapelle Wittdün / Amrum		
Stadt Bad Bramstedt	Konzept ärztliche Grundversorgung	35,0 T€	
Stadt Bad Bramstedt	Anbau Jugendcafé an Jugendzentrum		
Stadt Bad Bramstedt	Mobilitätskonzept Bad Bramstedt		
Stadt Bad Bramstedt	Stadtmarkenprozess Bad Bramstedt	26,4 T€	10,6 T€
Stadt Bad Schwartau	Erstellung eines Sportentwicklungsplans für die Stadt Bad Schwartau		14,3 T€
Stadt Bargteheide	Technische Grundausstattung des Kinos im "Kleinen Theater Bargteheide"	52,5 T€	
Stadt Bargteheide	P 51 Evaluierung der Kulturarbeit in der Stadt Bargteheide und Erstellung von Kulturleitlinien		
Stadt Bargteheide	Entwicklungspartnerschaft für den Aufbau eines Car Sharing-Angebotes in Bargteheide		
Stadt Bredstedt über das Amt Mittleres NF	Stadtmarketing-Koordinator für die Stadt Bredstedt zur Belebung der Innenstadt und Sicherung der Nahversorgung		
Stadt Brunsbüttel	Bildungskette Brunsbüttel/ Amt Marne Nordsee	33,3 T€	
Stadt Büdelsdorf Der Bürgermeister	Schulhof Astrid-Lindgren-Schule		
Stadt Eckernförde	Digitaler u. barrierefreier Ausbau Ostseebad ECK		
Stadt Eckernförde	Fortsetzung Attraktivierung Strandpromenade		
Stadt Eutin	Dienstleistungsauftrag zur Umsetzung der Themen Inklusion und Barrierefreiheit im Kreis Ostholstein	59,7 T€	

Stadt Eutin	Dienstleistungsauftrag zur Umsetzung der Themen Inklusion und Barrierefreiheit im Kreis Ostholstein		
Stadt Fehmarn Der Bürgermeister	Planung eines Sporthallenneubaus in Landkirchen / Fehmarn-Studie		
Stadt Fehmarn Der Bürgermeister	Errichtung eines inklusiven Spielplatzes in Dänschendorf		
Stadt Friedrichstadt	Errichtung eines Aktiv-Parks an der Treene		
Stadt Friedrichstadt	Attraktivierung Treenebad in Friedrichstadt		
Stadt Geesthacht	Umsetzungsstudie Erlebniszentrum	52,1 T€	
Stadt Geesthacht	Errichtung von 12 abschließbaren Fahrradboxen am ZOB in Geesthacht	14,4 T€	
Stadt Geesthacht	Energetische Modernisierung des Clubhauses am Sportplatz Silberberg und Anbau eines Sanitärgebäudes in Geesthacht		
Stadt Geesthacht	Jugend- und Sportlerheim Westeheese		
Stadt Geesthacht	Historische Osterquelle in Geesthacht		
Stadt Glinde -Der Bürgermeister-	Optimierung der Querung über die Glinder Au		113,6 T€
Stadt Glinde -Der Bürgermeister-	ÖPNV-Anbindung des Gewerbegebietes "Wilhelm-Bergner-Straße" in 21509 Glinde - Neuschaffung einer Busanbindung durch Verlängerung der Buslinie 536		26,1 T€
Stadt Glückstadt	Erstellung eines Verkehrs- und Besucherlenkungs-konzepts für die Stadt Glückstadt	14,4 T€	
Stadt Glückstadt	Sportstättenentwicklungsplan für die Stadt Glückstadt und den Schulverband Glückstadt	6,0 T€	
Stadt Glückstadt	Einzelhandelsgutachten und Leerstandskataster Glückstadt	4,0 T€	
Stadt Glückstadt	Machbarkeitsstudie Gründerzentrum Glückstadt	7,4 T€	
Stadt Husum	Einrichtung eines Standort- und Leerstandsmanagement in Husum und Tönning		
Stadt Itzehoe	Interkommunales Wohnentwicklungskonzept	26,2 T€	

Stadt Itzehoe	Fußgänger-Leitsystem zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt		
Stadt Itzehoe	Energiemanagement Stadt Itzehoe		
Stadt Itzehoe	Obdachlosenbetreuung in Itzehoe		
Stadt Itzehoe	Parkraumbewirtschaftungskonzept für die Stadt Itzehoe		
Stadt Itzehoe	Umfeldgestaltung Bootsanleger Suder Hafen		
Stadt Kaltenkirchen	Erarbeitung eines regionalen Verkehrskonzeptes		
Stadt Kappeln	Neugestaltung des Grillplatzes am Grauhöfter Weg in Kappeln		52,1 T€
Stadt Kappeln	Aufwertung der Fahrradinfrastruktur am Kappelner Nordhafen		
Stadt Kellinghusen	Etablierung eines Stadtprofils	17,9 T€	
Stadt Kellinghusen	Schilder Kellinghusen		6,6 T€
Stadt Kellinghusen	Modernisierung Heizung Bauhof		
Stadt Meldorf	Einführung eines Prozessmanagement für den Speicherkoog Dithmarschen	23,1 T€	
Stadt Meldorf	Nachhaltigkeitsbeauftragte/-r Meldorf	21,5 T€	0,5 T€
Stadt Mölln Der Bürgermeister	Aufstellung eines Sportentwicklungsplanes für die Stadt Mölln		
Stadt Mölln Der Bürgermeister	Neubau der Steganlage des Luisenbades in Mölln		
Stadt Neustadt i. H.	Ersatz des Steges W mit behindertengerechtem Zugang als Schwimmsteg mit Kanuanlegesteg	127,1 T€	
Stadt Neustadt i. H.	Besucherlenkungssystem Neustadt-Pelzerhaken-Rettin	7,6 T€	27,1 T€
Stadt Neustadt i. H.	Implementierung eines Nachhaltigkeitsmanagements		6,2 T€
Stadt Neustadt i. H.	Erarbeitung eines zukunftsfähigen Konzepts für die Stadtbücherei Neustadt in Holstein		
Stadt Nortorf Amt Nortorfer Land	Schülerinsel Nortorf-Schaffung zusätzlicher Betreuungsangebote für Grundschulkinder		
Stadt Oldenburg in Holstein	Stadtmarketing für die Stadt Oldenburg in Holstein		

Stadt Oldenburg in Holstein	Discgolfanlage im Freizeitpark Oldenburg i. H.		
Stadt Ratzeburg	Umgestaltung der Uferpromenade am Ratzeburger See, 2. Bauabschnitt	34,9 T€	
Stadt Ratzeburg	Infotafeln zur Stadtgeschichte Ratzeburg		
Stadt Ratzeburg	Herstellung einer Calisthenics-Anlage		
Stadt Reinbek	Optimierung des energetischen Standards des ehemaligen Schwimmbadbereiches der Grundschule Klosterbergen		
Stadt Reinbek	Bau eines Kunstrasenplatzes mit Flutlichtanlage		148,1 T€
Stadt Reinbek	Digitalisierung der Kulturangebote für die AktivRegion Sieker Land Sachsenwald		23,6 T€
Stadt Reinbek	Förderung des Radverkehrs in Reinbek durch Ausbau und Beleuchtung der Radwegeverbindungen		
Stadt Rendsburg	Neuausrichtung der Dauerausstellungen im Historischen Museum der Stadt Rendsburg (Gesamtgestaltungskonzept)	55,5 T€	
Stadt Rendsburg	Neubau (Errichtung) einer Fahrradstation Bike & Ride am Rendsburger Bahnhof (Fördergegenstand: Servicestation / Servicegebäude, öffentliche barrierefreie WC-Anlage, Ladeeinrichtung E-Bike)	150,0 T€	
Stadt Rendsburg	Gestalterische Umsetzung der Neuausrichtung im historischen Museum der Stadt Rendsburg		
Stadt Rendsburg	Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Pilotanlage für eine 4. Reinigungsstufe in der Kläranlage Rendsburg		
Stadt Tornesch	Mehrgenerationenplatz am See		
Stadt Wahlstedt	Mehrgenerationenspielplatz in Wahlstedt		
Stadt Wedel	Elementare Musikerziehung in der KiTa	11,7 T€	2,6 T€
Stadt Wedel	Wedeler Kitas aktiv im Umweltschutz	16,8 T€	

Stadt Wedel	Mobilitätsmanager/in der Stadt Wedel	3,8 T€	
Stadt Wedel	Mobilitätskonzept für die Stadt Wedel	13,8 T€	
Stadt Wedel	Machbarkeitsstudie zur Entwicklung von Perspektiven für den Schulauer Hafen		
Stadt Wesselburen	Bibliothek der Vielfalt	26,1 T€	
Stadt Wesselburen	Herstellung von Barriere armen Ortskernen in der Stadt Wesselburen		
Stadt Wilster	Abriss einer Gewerbebrache für den Feuerwehrneubau in Wilster		
Stadt Wyk auf Föhr	Stadtbibliothek Wyk 2.0 - Bildung, Unterhaltung und Treffpunkt	82,1 T€	
Stadt Wyk auf Föhr	Trendsport Parkour Wyk		
Stadt Wyk auf Föhr	Dokumentationszentrum Nordseekurpark in Wyk		
Stadtverwaltung Barmstedt	Umsetzung Stadtmarketingkonzept (Personalstelle)	16,2 T€	7,5 T€
Stadtverwaltung Barmstedt	Skateanlage Barmstedt		
Stadtverwaltung Schleswig	Konsolidierung des Kulturstundenplans / Klasse Aktion (Teil II)	31,2 T€	
Stadtverwaltung Schleswig	Sportentwicklungsplanung Stadt Schleswig		21,0 T€
Stadtverwaltung Schleswig	Kulturwerkstatt Schleswig		
Stadtverwaltung Schleswig	Freiraumkonzept zur Inwertsetzung eines Teils des Nordwalls in Schleswig		
Stadtwerke Nortorf AöR	Einrichtung von öffentlichen Elektro-Ladestationen in Nortorf		
Stadtwerke Plön AöR	Machbarkeitsstudie für eine gemeinsame Kläranlage der Städte Plön und Preetz	45,8 T€	
Stadtwerke Steinburg GmbH	Aufbau eines kreisweiten LoRa-WAN-Netzwerkes und modellhafter Einsatz an einer Schule	45,0 T€	
Stefan Schütz u. Kris T. Konrad GbR	Suniland Wakepark in Wulfen		
Stelzer, Ralf	Destillerie Isarnhoe	30,5 T€	
Stiftung Herzogtum Lauenburg	Personalstelle für "KulturSommer am Kanal" Anschubfinanzierung	5,3 T€	11,6 T€

Stiftung Jovita Projekt musiculum	musiculum MOBIL- Pädagogisches Personal für die Durchführung musikalischer Projekte in Kindertagesstätten	9,0 T€	
Stiftung Nordfriesland	Neugestaltung Gartenanlage Roter Haubarg		
Stiftung Oldenburg Wall e. V. Herr Torsten Ewers	Einrichtung Präsenz-bibliothek am Oldenburger Wallmuseum		5,7 T€
Stiftung SH Landesmuseen	Kreative Marketingkampagne für das Freilichtmuseum Molfsee		
Stiftung SH Landesmuseen	Bildungskonzept Welterbe Haithabu und Danewerk		34,0 T€
Stiftung SH. Landesmuseen	Stärkung des Jüdischen Museums in Rendsburg als kulturtouristischer Anziehungspunkt und außerschulischer Lernort: Erneuerung der historischen Dauerausstellung		
Stiftung SH Landesmuseen	Aufbau Ehrenamtsstrukturen Freilichtmuseum Molfsee		
Stiftung SH Landesmuseen	Weltkulturerbe-vermittlung		
Stiftung SH Landesmuseen	Koordinatorinstelle für die Welterbe-Bildung Haithabu und Danewerk		
SV Enge-Sande von 1959 e.V.	Bau Soccer Arena		
SV Grün-Weiß Todenbüttel	GesundheitsTreff Todenbüttel und Umgebung		90,0 T€
Svenja und Sven Carstensen GbR	Bauernhofeis		12,7 T€
Sylt Marketing GmbH Maike Belbe	Nachhaltige Dachmarke Sylt		
Team Lebenshilfe Bad Bramstedt gGmbH	Migrationskoordinator*in für Bad Bramstedt und Umgebung		
THC Ahrensburg e. V.	Verbesserung Energie-bilanz/Hygi-enestandard Tennis und Hockey Club Ahrensburg e. V.		
Trägerverein der KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen Springhirsch e. V.	Neukonzipierung der Dauerausstellung in der KZ-Gedenkstätte Kaltenkirchen		
TSV Glinde von 1930 e. V.	Modernisierung Tennis-hallenbeleuchtung	58,7 T€	

Turn-und Sportgemeinschaft Bergedorf von 1860 e.V.	Bewegungsraum trifft Kindertraum - Schaffung neuer Bewegungsräume	134,8 T€	
TuS Tensfeld von 1953 e. V.	Erweiterung Sportlerheim TuS Tensfeld		
UV Mittelholstein e. V.	Cooler Job - cooles Leben, Videoserie wider den Fachkräftemangel		8,0 T€
VAMED Klinik Geesthacht GmbH über die LAG AktivRegion	Behindertengerechter Spielplatz für die Patienten der VAMED Klinik Geesthacht"		42,4 T€
Verein Bürgerbus Fehmarn e. V.	Anschaffung eines Niederflurbusses mit max. 9 Sitzplätzen zum Einsatz im Rahmen des Bürgerbusses Fehmarn		54,0 T€
Verein für Leibesübungen Schönberg	Erweiterung und energetische Optimierung Sportlerheim Schönberg		
VfR Todendorf v. 1931 e. V. c/o Herrn James Röseler	Erneuerung der Flutlichtanlage Austausch der Scheinwerfer gegen LED Scheinwerfer		12,6 T€
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.	Umsetzung des neuen Beleuchtungs- und Ausstellungskonzeptes im Bereich des U-Boot-Ehrenmals Möltenort	36,8 T€	
Volkshochschulen in Dithmarschen e. V.	Konzeption/Umsetzung eines Corporate Designs für das SH Landwirtschaftsmuseum mit Dithmarscher Bauernhaus		
von Bülow-Sartory, Amélie	Entwicklungskonzept Kulturinsel Gut Wittmoldt		12,7 T€
von der Geest, Lutz	Machbarkeitsstudie für Coworking Space	10,8 T€	
von Pluto-Prondzinski, Sandra	Hofmolkerei und Hofladencafé Amalia		
Von Witzendorff, Hannelore	Anbau eines Wintergartens an das historische Inspektorhaus in Groß Zecher	4,3 T€	
Wallmuseum Oldenburg i. H. gem. Betreibergesellschaft mbH	Implementierung eines Freiwilligenmanagements		
Wandelland e. V.	Personalstelle Digitalisierung und Daseinsvorsorge		

Wasserleitungsgenossenschaft e. G.	Errichtung einer Photovoltaikanlage zur semiautarken Trinkwassergewinnung	16,1 T€	
Wassersportverein Fleckeby eV	Bau eines Vereinsheims		40,4 T€
Wasserversorgungsgenossenschaft Schülpe e. G.	Erstellung eines Konzeptes zur Erweiterung der Infrastruktur für die künftige Wasserversorgung in Schülpe b. Rendsburg		7,6 T€
Weigl, Tim	Tims Fußballgolf		
Westhof Bio-Gewächshaus GmbH & Co. KG	Netzdienliches Energiekonzept (EnerFrost)	3,3 T€	
Windpark Kremsdorf GmbH	Machbarkeitsstudie zur Integration vorhandener EE-Anlagen		
Wirtschafts- und Gewerbeverein Heide e.V.	Konzeptionierung/ Maßnahmenplan: Entwicklung und Stärkung der Heider Innenstadt	11,4 T€	
Wirtschaftsbetriebe Stadt Bad Bramstedt GmbH	Umgestaltung Parkplatz Roland Oase		
Wirtschaftsentwicklungsges. Kreis Segeberg mbH	Tourismusmanagement Kreis Segeberg	7,1 T€	16,2 T€
Wirtschaftsförderungsges. Kreis RD-ECK mbH & Co. KG	Aufbau einer Praktikumsbörse im Kreis Rendsburg-Eckernförde		9,5 T€
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH	Aufbau STARTUP-Coaching Netzwerk im ländlichen Raum der Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland	24,5 T€	
Wittmaack, Andreas	LUFTIG-SONNIG-ÖKOLOGISCH Bio Bäckerei mal anders-Nachhaltige Backwaren im Landeanflug		
Wohlert, Thomas	Modernisierung Edeka-Markt Osterby	14,6 T€	
Wurzelhof GbR	Errichtung eines landwirtschaftlichen Mehrzweckgebäudes		
Zweckverband Am Sandberg	Grillhütte auf der Familien- und Naturerlebnisfläche in Wisch		
Zweckverband Inselgemeinschaft Flugplatz Sylt	Machbarkeitsstudie Kratzmühle		
Zweckverband Tourismuszentrale Holsteinische Schweiz	MKS Entwicklung einer gemeinsamen Onlinestrategie von der TZHS und dem NPHS	11,9 T€	

Zweckverband Tourismus-zentrale Holsteinische Schweiz	Digitalisierungskordinator Tourismusregion Holsteinische Schweiz	3,6 T€	
Akademie für ländliche Räume e.V.	LAG Aktiv Regionen Netzwerk	74,1 T€	38,4 T€
Akademie für ländliche Räume e.V.	Dörpsmobil	23,7 T€	0,0 T€
Gesamt		7.568,6 T€	3.193,2 T€

Die Differenz erklärt sich aus Rundungen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 88305 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ist 2020: 309,1 T€

Soll 2021: 700,0 T€

Soll HHE 2022: 4.200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.
Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger und Projektname	Förder- summe 2020	Förder- summe 1.1. bis 27.09.2021	Förder- summe voraus- sichtlich 28.09.- 31.12.202 1	Förder- summe voraus- sichtlich 2022
Schleuse Kasenort in der Stadt Wilster	178,47 €			
Boostedter Bildungszentrum in der Gemeinde Boostedt	130,65 €	196,87 €	422,48 €	
Gestaltung des Kultur- und Erlebnisraumes um die Burganlage Stegen an der Alster, Gut Stegen, Gemeinde Bargfeld-Stegen			334,81 €	

Ausbau und Erweiterung der internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg um ein Seminar- und Bettenhaus, Kreis Schleswig-Flensburg			1.272,58 €	582,98 €
Gesamt	309,1 T€	196,9 T€	2.029,9 T€	583,0 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 89301 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Maßnahmen des ländlichen Tourismus

Ist 2020: 331,7 T€

Soll 2021: 2.350,8 T€

Soll HHE 2022: 1.650,8 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.
Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger und Projektname	Förder- summe 2020	Förder- summe 1.1. bis 27.09.202 1	Förder- summe voraus- sichtlich 28.09.- 31.12.2021	Förder- summe voraus- sichtlich 2022
Seenlandschaft Handewitt, Gemeinde Handewitt			312,6 T€	
Rundwanderweg Friedrichskoog, Gemeinde Friedrichskoog	279,1 T€		32,4 T€	
Neubau Wachstation mit öffentlicher WC-Anlage und Ausbau/Attraktivierung der Badestellen am Großen Ratzeburger See, Gemeinde Groß Sarau			335,0 T€	
Radweg Sielbecker Moor - Malente, Gemeinde Bad Malente			763,9 T€	82,6 T€

Gemeinde Friedrichskoog Förderung eines Umsetzungsmanagements für die touristische Neuausrichtung der Gemeinde Friedrichskoog	32,8 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e. V., Expertise zur Zukunftsfähigkeit der Landgasthöfe in Schleswig-Holstein	17,0 T€	0,0 T€	37,0 T€	0,0 T€
Arbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof S-H e.V., Entwicklung von Zukunftsperspektiven für das touristische Segment in Schleswig-Holstein	2,8 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Gesamt	331,7 T€	0,0 T€	1.480,8 T€	82,6 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 89302 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige

Ist 2020: 2.222,5 T€

Soll 2021: 3.685,0 T€

Soll HHE 2022: 6.385,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.

Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger und Projektname	Förder- summe 2020	Förder- summe 1.1. bis 27.09.20 21	Förder- summe voraus- sichtlich 28.09.- 31.12.202 1	Förder- summe voraus- sichtlich 2022
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Alt Du- venstedt, Hr. Pahl	0,9 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Morsum, Hr. Johannsen	0,5 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Schwab- stedt, Hr. Hansen	0,8 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Inne Merrn in Hennstedt, Hr. Frech	0,9 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff De Witten- beker Höker in Neuwittenbek, Fr. Laparose	0,3 T€			
Corona Maßnahme MarktTreff St. Margarethen, Gemeinde St. Margarethen	0,4 T€			

Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Tetenhusen, Gemeinde Tetenhusen	1,2 T€			
Corona Schutzmaßnahmen MarktTreff Gemeinde Koberg	1,1 T€			
Corona Schutzmaßnahmen MarktTreff Delve, Fr. Thomsen	0,5 T€			
Wikingermuseum Haithabu, Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen	1.430,8 T€			
Modernisierung der Kirche St. Marien zu Husum einschl. Einbau einer neuen Orgel, Kirchengemeinde St. Marien zu Husum	137,0 T€		200,0 T€	96,8 T€
Umbaumaßnahmen zum regionalen Evangelischen Familienzentrum Berkenthin, Ev. Luth. Kirchengemeinde Berkenthin			586,4 T€	
Modernisierung des Pastorates, Kirchengemeinde St. Johannis Hallig Hooge	278,9 T€			
Neue Mitte Dithmarschen: Denkmalpflegerische Inwertsetzung des kirchlichen Ensembles, Ev. Luth. Kirchengemeinde Heide	169,3 T€		2.000,1 T€	
HALLIGeMED, Universitätsklinikum S-H Campus Kiel	85,1 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Vorarbeiten zum Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", ews group gmbh	0,0 T€	8,8 T€	0,0 T€	0,0 T€
Autonome ambulante Pflegeteams – mehr Menschlichkeit für ein attraktives Arbeitsfeld, Mook we gern gGmbH	84,3 T€	13,7 T€	25,9 T€	20,7 T€
BULE-Transferstelle Schleswig-Holstein, Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e. V.	18,1 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Gesamt	2.210,2 T€	22,5 T€	2.812,4 T€	117,5 T€

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 89302 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige

Ist 2020: 2.222,5 T€

Soll 2021: 3.685,0 T€

Soll HHE 2022: 6.385,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen/Projekte wurden bislang über welche Maßnahmenträger mit diesen Mitteln in 2021 finanziert und welche sind für 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die geförderten Projekte ergeben sich aus der anliegenden Liste.

Bei den voraussichtlich noch 2021 finanzierten Projekten handelt es sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe dieses Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen. Für 2022 liegen noch nicht alle Förderanträge vor. Zudem kann es auch hier bei den bereits bewilligten Projekten zu Änderungen kommen.

Projektträger und Projektname	Förder- summe 2020	Förder- summe 1.1. bis 27.09.20 21	Förder- summe voraus- sichtlich 28.09.- 31.12.202 1	Förder- summe voraus- sichtlich 2022
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Alt Du- venstedt, Hr. Pahl	0,9 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Morsum, Hr. Johannsen	0,5 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Schwab- stedt, Hr. Hansen	0,8 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Inne Merrn in Hennstedt, Hr. Frech	0,9 T€			
Corona Schutzmaßnahme MarktTreff De Witten- beker Höker in Neuwittenbek, Fr. Laparose	0,3 T€			
Corona Maßnahme MarktTreff St. Margarethen, Gemeinde St. Margarethen	0,4 T€			

Corona Schutzmaßnahme MarktTreff Tetenhusen, Gemeinde Tetenhusen	1,2 T€			
Corona Schutzmaßnahmen MarktTreff Gemeinde Koberg	1,1 T€			
Corona Schutzmaßnahmen MarktTreff Delve, Fr. Thomsen	0,5 T€			
Wikingermuseum Haithabu, Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen	1.430,8 T€			
Modernisierung der Kirche St. Marien zu Husum einschl. Einbau einer neuen Orgel, Kirchengemeinde St. Marien zu Husum	137,0 T€		200,0 T€	96,8 T€
Umbaumaßnahmen zum regionalen Evangelischen Familienzentrum Berkenthin, Ev. Luth. Kirchengemeinde Berkenthin			586,4 T€	
Modernisierung des Pastorates, Kirchengemeinde St. Johannis Hallig Hooge	278,9 T€			
Neue Mitte Dithmarschen: Denkmalpflegerische Inwertsetzung des kirchlichen Ensembles, Ev. Luth. Kirchengemeinde Heide	169,3 T€		2.000,1 T€	
HALLIGeMED, Universitätsklinikum S-H Campus Kiel	85,1 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Vorarbeiten zum Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", ews group gmbh	0,0 T€	8,8 T€	0,0 T€	0,0 T€
Autonome ambulante Pflgeteams – mehr Menschlichkeit für ein attraktives Arbeitsfeld, Mook we gern gGmbH	84,3 T€	13,7 T€	25,9 T€	20,7 T€
BULE-Transferstelle Schleswig-Holstein, Akademie für die Ländlichen Räume Schleswig-Holstein e. V.	18,1 T€	0,0 T€	0,0 T€	0,0 T€
Gesamt	2.210,2 T€	22,5 T€	2.812,4 T€	117,5 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 52661 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u. ä.

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Gutachten und Maßnahmen wurden in 2020 und bisher in 2021 in welcher Höhe aus diesem Titel finanziert? Welche sind noch in 2021 und 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Titelgruppe wurde erst im Haushaltsjahr 2021 eingerichtet, bislang erfolgten keine Ausgaben.

Kosten für Sachverständige, Gutachten u. ä. werden im Rahmen des Baulandfonds für die Bezuschussung von Potentialanalysen für Kommunen anfallen. Durch die Potentialanalyse sollen wesentliche Kennzahlen für die Flächenentwicklung erfasst, Hemmnisse und Risiken der Entwicklung dargestellt und ein erstes Zielszenario entwickelt werden. Planungsrechtliche Voraussetzungen, die Frage der Wirtschaftlichkeit des Projektes sowie der künftige Bedarf, die künftige Nutzung und Art der Bebauung werden in einer kompakten Analyse dargestellt. Diese dient der Kommune zur Entscheidungsfindung, ob und ggf. wie die jeweilige Flächenentwicklung angegangen werden soll.

Die Richtlinie zum Baulandfonds befindet sich noch in der Erarbeitung und soll Anfang 2022 veröffentlicht werden. Für 2022 ist die Finanzierung von Gutachten mit 100,00 T€ geplant

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53161 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 80,0 T€

Soll HHE 2022: 80,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Titelgruppe wurde erst im Haushaltsjahr 2021 eingerichtet, bislang erfolgten keine Ausgaben.

Aus dem Titel Öffentlichkeitsarbeit werden im Rahmen des Baulandfonds Veranstaltungen zur Bekanntmachung des Programmes in der kommunalen Familie sowie Werbemittel finanziert werden. Die Richtlinie zum Baulandfonds befindet sich noch in der Erarbeitung und soll Anfang 2022 veröffentlicht werden, sodass hierfür bisher keine Mittel abgerufen wurden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 53361 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Werkverträge

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bislang keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung waren u.a. geplant:

- Einrichtung eines Netzwerkes kommunaler und regionaler Flächenmanagerinnen und -manager
- Förderung von Innenentwicklungslotsen
- Konzepterstellung und modellhafte Umsetzung eines Flächenmonitorings.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 63361 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Zuwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 500,0 T€

Soll HHE 2022: 500,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Die Titelgruppe wurde erst im Haushaltsjahr 2021 eingerichtet, bislang erfolgten keine Ausgaben.

Geplant sind zwei Förderrichtlinien:

A)

Richtlinie zur Förderung eines kommunalen Netzwerkes zum nachhaltigen Flächenmanagement, welches bei Kreisen, kreisfreien Städten und kreisübergreifenden Institutionen angesiedelt werden soll. Hauptaufgaben der geförderten Flächenmanagerinnen und Flächenmanager sind

1. die systematische und landesweit flächendeckende Erfassung von Innenentwicklungspotenzialen, Brachflächenpotenzialen und Baulandreserven.
2. die Beratung der kommunalen Familie, insbesondere der gemeindlichen Ebene, über Vorgehensweise und Fördermöglichkeiten bei der Entwicklung der ermittelten Potenziale.

B)

Richtlinie zur Förderung kommunaler Maßnahmen zum nachhaltigen Flächenmanagement. Diese Förderrichtlinie richtet sich vor allem an die gemeindliche Ebene sowie kommunale Körperschaften und Gesellschaften. Gefördert werden sollen u.a.:

- integrierte Innenentwicklungskonzepte und Strategien zu ihrer Umsetzung
- Moderationsprozesse in der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung
- Initiierung und Begleitung interkommunaler Verbände zur Erarbeitung flächensparender Wohnungsbau- oder Gewerbeflächenstrategien sowie diesbezügliche interkommunale Vereinbarungen
- Konzepte zur Modernisierung und zum Umbau von Wohn- und Gewerbeflächen des Bestandes

- Erfassung von Entsiegelungspotenzialen und Ableitung von Entsiegelungsmaßnahmen.

Die Richtlinien sollen Ende 2021/Anfang 2022 in Kraft treten.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408
Titel (Nr.): 67161 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Erstattung von Zinsen und Geldbeschaffungskosten für die Mittelbereitstellung für den Baulandfonds

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 10.300,0 T€
Soll HHE 2022: 200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Ab wann stehen die Mittel des Baulandfonds zur Vergabe zur Verfügung? Gibt es bereits Anträge bzw. Interessensbekundungen? Wenn ja, in welchem Volumen und von welchen Kommunen?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bislang keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert. Der Baulandfonds ist langfristig angelegt; die Haushaltsmittel werden in die Folgejahre übertragen und sukzessive je nach Erstattungsbedarf an die mit der Abwicklung beauftragte IB.SH verausgabt.

Im Jahr 2022 werden voraussichtlich 200 T€ an Zinskosten aus dem Titel finanziert.

Die Richtlinie zum Baulandfonds befindet sich noch in der Erarbeitung und soll Anfang 2022 veröffentlicht werden, sodass hierfür bisher keine Mittel abgerufen wurden. Der Titel finanziert die entstehenden Zins- und Geldbeschaffungskosten für die Mittelbereitstellung des Baulandfonds und damit die der IB.SH zu erstattenden Zinsen für die von dieser aufzunehmenden Kapitalmarktdarlehen zur Ausgabe an die Kommunen.

Mit dem Baulandfonds wird das Land Kommunen bei der Schaffung von Bauland unterstützen. Kernziel des Baulandfonds ist die Unterstützung einer aktiven Bodenpolitik unter besonderer Beachtung der Unterstützung der Kommunen bei der Baulandmobilisierung im Innenbereich. Insbesondere etwaige Unrentierlichkeiten bei der Flächenentwicklung sollen teilweise kompensiert und die Kommunen dadurch ermuntert werden, die häufig schwierige und finanziell aufwendige Innenentwicklung und Nachverdichtung vermehrt in den Fokus zu nehmen.

Es gibt bislang Interessensbekundungen allgemeiner Art aus Kiel und Lübeck.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 68561 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Zuwendungen an Sonstige

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 150,0 T€

Soll HHE 2022: 150,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür und in welcher Höhe wurden 2021 bereits Mittel verausgabt? Welche Maßnahmen sind noch für 2021 und für 2022 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bislang keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert.

Geplant sind zwei Förderrichtlinien:

A)

Richtlinie zur Förderung eines kommunalen Netzwerkes zum nachhaltigen Flächenmanagement, welches bei Kreisen, kreisfreien Städten und kreisübergreifenden Institutionen angesiedelt werden soll. Hauptaufgaben der geförderten Flächenmanagerinnen und Flächenmanager sind

1. die systematische und landesweit flächendeckende Erfassung von Innenentwicklungspotenzialen, Brachflächenpotenzialen und Baulandreserven.
2. die Beratung der kommunalen Familie, insbesondere der gemeindlichen Ebene, über Vorgehensweise und Fördermöglichkeiten bei der Entwicklung der ermittelten Potenziale.

B)

Richtlinie zur Förderung kommunaler Maßnahmen zum nachhaltigen Flächenmanagement. Diese Förderrichtlinie richtet sich vor allem an die gemeindliche Ebene sowie kommunale Körperschaften und Gesellschaften. Gefördert werden sollen u.a.:

- integrierte Innenentwicklungskonzepte und Strategien zu ihrer Umsetzung
- Moderationsprozesse in der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung
- Initiierung und Begleitung interkommunaler Verbände zur Erarbeitung flächensparender Wohnungsbau- oder Gewerbeflächenstrategien sowie diesbezügliche interkommunale Vereinbarungen
- Konzepte zur Modernisierung und zum Umbau von Wohn- und Gewerbeflächen des Bestandes

- Erfassung von Entsiegelungspotenzialen und Ableitung von Entsiegelungsmaßnahmen.

Die Richtlinien sollen Ende 2021/Anfang 2022 in Kraft treten.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 88361 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Zuwendungen für investive Projekte an Gemeinden und Gemeindeverbände

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 1.520,0 T€

Soll HHE 2022: 1.520,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür und in welcher Höhe wurden 2021 bereits Mittel verausgabt? Welche Maßnahmen sind noch für 2021 und für 2022 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

In 2021 wurden bislang keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung waren u.a. geplant:

- städtebauliche Brachflächenrevitalisierungen in städtisch und ländlich geprägten Gebieten,
- Revitalisierungen von Gewerbegebieten,
- öffentliche Infrastrukturmaßnahmen zur Aktivierung von Innenentwicklungspotenzialen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 89361 **MG/TG (Nr.):** 61

Zweckbestimmung: Zuwendungen für investive Projekte an Sonstige

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 350,0 T€

Soll HHE 2022: 350,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wofür und in welcher Höhe wurden 2021 bereits Mittel verausgabt? Welche Maßnahmen sind noch für 2021 und für 2022 vorgesehen?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bislang keine Maßnahmen aus diesem Titel finanziert. Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung waren u.a. geplant:

- städtebauliche Brachflächenrevitalisierungen in städtisch und ländlich geprägten Gebieten,
- Revitalisierungen von Gewerbegebieten,
- öffentliche Infrastrukturmaßnahmen zur Aktivierung von Innenentwicklungspotenzialen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408

Titel (Nr.): 63371 **MG/TG (Nr.):** 71

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kreise, Gemeinden und Zweckverbände für grenzüberschreitende Maßnahmen

Ist 2020: 499,7 T€

Soll 2021: 600,0 T€

Soll HHE 2022: 600,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 bewilligtes Projekt:

- Leitprojekt: MRH.gemeinsam international; Landkreis Nordwestmecklenburg
Zuwendungshöhe 336,0 T€.

Im Jahr 2021 bisher bewilligte Projekte:

- Leitprojekt Arbeit, Gesundheit und Beschäftigung in der MRH; Hansestadt Lübeck,
Zuwendungshöhe 631,3 T€, Anteil SH 252,5 T€
Das Projekt wird sowohl aus dem Förderfonds SH/HH als auch aus den Förderfonds HH/MV und HH/NI gefördert. Die auf die anderen beiden Fonds fallenden Förderanteile i.H.v. 378,8 T€ werden SH von den Ländern MV und NI nach Auszahlung an die Hansestadt Lübeck erstattet (Titel 382 71).
- Kommunikationsprojekt Ticket-OLAV; Kreis Hzgt. Lauenburg
Zuwendungshöhe 30,0 T€
- Radschnellwege – Wege in die Umsetzung; Kreis Pinneberg
Zuwendungshöhe 568,6 T€, Anteil SH 284,3 T€
Das Projekt wird sowohl aus dem Förderfonds HH/SH als auch aus dem Förderfonds HH/NI gefördert. Der auf den Förderfonds HH/NI fallende Förderanteil i.H.v. 284,3 T€ wird SH von dem Land NI nach Auszahlung an den Kreis Pinneberg erstattet (Titel 382 71).
- Mobilitätsstrategie 2035; Kreis Hzgt. Lauenburg
Zuwendungshöhe 50,0 T€
- Mobilitätsmanagement/Kompetenzzentrum Mobilität, Dachprojekt (insb. Projektmanagement); Freie und Hansestadt Hamburg
Zuwendungshöhe 185,6 T€

- Mobilitätsmanagement/Kompetenzzentrum Mobilität, Teilprojekt schulisches Mobilitätsmanagement; Kreis Pinneberg
Zuwendungshöhe 96,0 T€
- Mobilitätsmanagement/Kompetenzzentrum Mobilität, Teilprojekt standortbezogenes Mobilitätsmanagement; Freie und Hansestadt Hamburg
Zuwendungshöhe 29,3 T€

Für das Jahr 2021 bzw. 2022 weiterhin vorgesehene Bewilligungen (in Prüfung):

- Mobilitätsmanagement/Kompetenzzentrum Mobilität, Teilprojekt betriebliches Mobilitätsmanagement (Reallabor); Landkreis Stade
- Leitprojekt Grenzgeschichten, Teilprojekt Lernen am historischen Ort – Aufbau eines museumspädagogischen Programms; Hansestadt Lübeck,
- Leitprojekt Grenzgeschichten, Teilprojekt Die Grenze im Fluss; Stadt Lauenburg

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408
Titel (Nr.): 88371 **MG/TG (Nr.):** 71

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kreise, Gemeinden und Zweckverbände für grenzüberschreitende infrastrukturelle Maßnahmen

Ist 2020: 135,8 T€

Soll 2021: 600,0 T€

Soll HHE 2022: 600,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 bewilligte Projekte:

./.

Im Jahr 2021 bisher bewilligte Projekte:

- Neubau von B+R-Anlagen am Bahnhof; Stadt Bad Oldesloe
Zuwendungshöhe 80,6 T€
- Neubau/Erneuerung Dauerausstellung Bergedorfer Schloss; Freie und Hansestadt Hamburg,
Zuwendungshöhe 115,0 T€
- Landschaftsaufbau Große Heide; Freie und Hansestadt Hamburg
Zuwendungshöhe 344,6 T€
- Neugestaltung Bahnhofsumfeld; B+R- und P+R-Anlagen; Stadt Pinneberg
Zuwendungshöhe 401,1 T€

Für das Jahr 2021 bzw. 2022 weiterhin vorgesehene Bewilligungen (in Prüfung):

- B+R-Anlage U-Bahn-Haltestelle; Gemeinde Ammersbek
- Dauerausstellung Steinzeitpark; Gemeinde Albersdorf
- Verlegung Busbahnhof; Stadt Heide
- Fahrradsammelschließanlage am S-Bahnhof; Stadt Reinbek
- Instandsetzung historischer Lastenkrane Bergedorf; Freie und Hansestadt Hamburg

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0408
Titel (Nr.): 88371 **MG/TG (Nr.):** 71

Zweckbestimmung: Zuweisungen an Kreise, Gemeinden und Zweckverbände für grenzüberschreitende infrastrukturelle Maßnahmen

Ist 2020: 135,8 T€

Soll 2021: 600,0 T€

Soll HHE 2022: 600,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden bislang über welche Maßnahmenträger in jeweils welcher Höhe mit diesen Mitteln in 2021 finanziert und welche sind für 2022 geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 bisher bewilligte Projekte:

- Neubau von B+R-Anlagen am Bahnhof; Stadt Bad Oldesloe
Zuwendungshöhe 80,6 T€
- Neubau/Erneuerung Dauerausstellung Bergedorfer Schloss; Freie und Hansestadt Hamburg,
Zuwendungshöhe 115,0 T€
- Landschaftsaufbau Große Heide; Freie und Hansestadt Hamburg
Zuwendungshöhe 344,6 T€
- Neugestaltung Bahnhofsumfeld; B+R- und P+R-Anlagen; Stadt Pinneberg
Zuwendungshöhe 401,1 T€

Für das Jahr 2021 bzw. 2022 weiterhin vorgesehene Bewilligungen (in Prüfung):

- B+R-Anlage U-Bahn-Haltestelle; Gemeinde Ammersbek
- Dauerausstellung Steinzeitpark; Gemeinde Albersdorf
- Verlegung Busbahnhof; Stadt Heide
- Fahrradsammelschließanlage am S-Bahnhof; Stadt Reinbek
- Instandsetzung historischer Lastenkrane Bergedorf; Freie und Hansestadt Hamburg

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 95/96
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** **MG/TG (Nr.):** 63
Zweckbestimmung: Titelgruppe 63

Ist 2020: T€
Soll 2021: T€
Soll HHE 2022: T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklären sich die Einnahmeentwicklungen im Bereich des Digitalfunks? (Titel 23163, 23363, 23763, 33163, 33363, 33763)

Antwort der Landesregierung:

Die Einnahmen in der Titelgruppe 63 basieren auf dem Verwaltungsabkommen mit dem Bund, den Verwaltungsvereinbarungen mit den kommunalen Gebietskörperschaften sowie den Kooperationsverträgen mit den Trägern der kommunalen Anteile der Kooperativen Regionalleitstellen. Es handelt sich dabei um die Erstattung bestimmter, bereits getätigter Ausgaben des Landes. Die Einnahmeentwicklung ist daher immer abhängig von den tatsächlichen Ausgaben.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04

Seite: 99

Kapitel (Nr.): 0410

Titel (Nr.): 514 01

MG/TG (Nr.):

Zweckbestimmung: Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.

Ist 2020: 10.998,5 T€

Soll 2021: 12.100,0 T€

Soll HHE 2022: 12.918,2 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum bleibt der tatsächliche Bestand unter dem SOLL für 2021?

Antwort der Landesregierung:

Durch die weltweite Covid-19-Pandemie und den daraus resultierenden Lieferengpässen in der Automobilindustrie (z.B. Halbleiterproblematik, Werksschließungen) können die Fahrzeughersteller den Markt aktuell nicht ausreichend beliefern.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 51899 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Leasingraten für Dienstkraftfahrzeuge

Ist 2020: 139,6 T€

Soll 2021: 100,0 T€

Soll HHE 2022: 100,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge wurden im Einzelnen 2020 und 2021 geleast? Wie viele davon waren bzw. sind Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2020 und 2021 wurden 26 Fahrzeuge geleast. Das Markenportfolio ist hierbei wie folgt dargestellt:

- 6 BMW
- 9 Mercedes-Benz
- 9 Audi
- 2 Ford

Elektro- oder Hybridfahrzeuge können aufgrund ihrer aktuellen Fahrzeugeigenschaften (u.a. zu geringe Reichweite (Elektroantrieb) bzw. zu geringe Leistung (Hybridfahrzeuge) im operativen Bereich nicht eingesetzt werden.

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 518 99) verwiesen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 52699 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2020: 14,1 T€

Soll 2021: 45,0 T€

Soll HHE 2022: 45,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen und Gutachten wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen und Gutachten sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Maßnahmen und Gutachten wurden finanziert:

Im Jahr 2020:

Restzahlung „Dunkelfeldstudie 2019“	5,1 T€
Durchführung „Dunkelfeldstudie2020“	4,5 T€
Waffentechnisches Gutachten	1,4 T€
Durchführung „Denkfabrik ProFiL“	2,9 T€
Bewertung eines Gebrauchtfahrzeuges	0,2 T€

Im Jahr 2021:

Studie „Analyse der Entwicklung der Kriminalität von Zuwanderern in Schleswig-Holstein“	39,6 T€
Beteiligung an Kriminologischer Forschungsstudie „Sicherheit und Kriminalität in Deutschland“	6,3 T€
Waffentechnisches Gutachten	1,5 T€

Für das Jahr 2022 sind noch keine konkreten Studien und Gutachten geplant.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 103
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 527 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Dienstreisen

Ist 2020: 228,0 T€
Soll 2021: 465,5 T€
Soll HHE 2022: 465,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie hoch ist der bisher abgerufene Ist-Stand für 2021? Welche Erkenntnisse hat die Landesregierung aus der Corona-Pandemie bzgl. Dienstreisen gezogen, auch im Hinblick auf eine klimaverträgliche Dienstreisepolitik? Welche Dienstreisen lassen sich durch einen virtuellen Austausch ersetzen?

Antwort der Landesregierung:

Mit Stand 27.09.2021 wurden 125,3 T€ ausgezahlt.
Da die Corona-Pandemie zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht beendet ist, hat eine Evaluation zu dieser Thematik bei der Landespolizei SH bislang noch nicht stattgefunden. Konkrete Erkenntnisse liegen daher nicht vor.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53102 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 11,8 T€

Soll 2021: 13,0 T€

Soll HHE 2022: 13,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Folgende Maßnahmen wurden bisher finanziert bzw. sind für 2022 geplant:

2020

Druckaufträge (z.B. Plakate, Pressemappen, etc.) und Repräsentationsmittel (z.B. Schlüsselanhänger, Kugelschreiber)	9,3 T€
Kamera-Zubehör (Akkus/Tasche) und Pavillon für die Pressestelle	2,5 T€

2021

Druckaufträge (z.B. Notizbücher, Schreibblöcke) und Repräsentationsmittel (z.B. Werbe-Rollup/Beach-Flags/Stehische)	1,6 T€
Nutzungsrechte für die Vertonung von Filmbeiträgen	0,2 T€
Flyer und Regenbogenartikel für die Zentrale Ansprechstelle Lesben, Schwule, Bisexuelle, trans*, inter*und queere Menschen (LSBTIQ*)	0,3 T€
Transportkoffer für Pressestellen-Equipment	0,2 T€

2022

Repräsentationsmittel und Druckaufträge	4,0 T€
Zentrale Ansprechstelle LSBTIQ	3,0 T€
Polizeishow 2022 in Kiel	6,0 T€

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 103
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 538 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Vorbeugende Verbrechensbekämpfung

Ist 2020: 132,7 T€
Soll 2021: 147,0 T€
Soll HHE 2022: 147,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Konzepte, Anschauungsmaterialien etc. wurden mit den Mitteln erstellt und wieviel wurde für die einzelnen Maßnahmen veranschlagt?

Antwort der Landesregierung:

In der Landespolizei wurden in den Jahren 2020 und 2021 folgende Maßnahmen und Konzepte der vorbeugenden Verbrechensbekämpfung umgesetzt bzw. befinden sich aktuell noch in der Umsetzung:

	2020	2021
Umsetzung der Konzepte gem. Koalitionsvertrag		
Beraterpool - hier Landeskonzert „Wohnungseinbruchsdiebstahl“	15,0 T€	20,0 T€
Unfallprävention Zweiradfahrer	15,0 T€	15,0 T€
Bundesweite Aktion „Sicher mobil leben“ (Radfahrer im Blick)	25,0 T€	25,0 T€
Straftaten zum Nachteil älterer Menschen (SÄM) - hier Konzept „Sicherheitsberater für Senioren“	25,0 T€	35,0 T€
Handpuppenbühne (Neuanschaffung der Bühne in Flensburg)	35,0 T€	
Verkehrsunfallprävention „Zielgruppe Schule, Gefahren mobile Geräte“		20,0 T€
Umsetzung weiterer Präventionsmaßnahmen:		
Medienkompetenz Kriminalität, Sicherungstechnik, NordBau	21,5 T€	12,0 T€
Einrichtung eines Beratungs- und Schulungsraums Prävention 2021		9,5 T€
Verkehrsunfallprävention (z.B. Flyer, Warnwesten, Helme)	6,4 T€	6,4 T€

Streuartikel (z.B. Kugelschreiber, Bleistifte, Kinderwesten)	1,8 T€	1,8 T€	
Polizeihandpuppenbühnen - Konzept „Sicherer Schulweg“	2,3 T€	2,3 T€	

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 81101 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Erwerb von Dienstfahrzeugen

Ist 2020: 7.432,3 T€

Soll 2021: 9.000,0 T€

Soll HHE 2022: 9.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Fahrzeuge sind im Einzelnen 2020 und 2021 beschafft worden? Wie viele davon waren Elektro- oder Hybridfahrzeuge?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden insgesamt 187 Fahrzeuge beschafft.

Silber/blau

60	Fahrzeuge VW Passat	1	MB Lkw-Wechselader
40	Fahrzeuge MB Vito	1	LKW Anhänger für Wechselader
21	Fahrzeuge MB E-Klassen		
2	BMW Motorräder		

neutral

1	Opel Astra	6	VW Busse
9	Opel Insignia	2	VW T-Roc
1	MB A-Klasse	2	VW Tiguan
1	MB C-Klasse	1	Skoda Octavia
2	MB E-Klassen	1	Skoda Superb
1	MB GLC	2	Skoda Kodiaq
13	MB Vito	2	Seat Tarraco
3	MB Sprinter	1	Hyundai i 30
1	MB V-Klasse	1	Audi A4
1	Ford Focus	2	Audi A6
6	Ford S-Max	1	BMW X 3
1	VW Caddy	1	Blitzer-Anhänger

Im Jahr 2021 wurde bisher 153 Fahrzeuge beschafft. Davon ist ein Volvo XC 90 mit einem Plug in Hybrid ausgestattet.

Silber/blau

78	Fahrzeuge VW Passat	7	BMW Motorräder
----	---------------------	---	----------------

34 Fahrzeuge MB Vito

4 Fahrzeuge MB E-Klassen

neutral

10 MB Vito

1 BMW X 2

1 BMW 540

1 Ford Focus

9 Ford S-Max

Volvo XC 90 - Plug in

1 Hybrid

1 Hyundai i 30

1 Audi A4

1 Audi Q

1 VW Tiguan

2 Skoda Octavia

1 Ford Tourneo

Hierzu wird auf die zusammenfassende Darstellung im Epl.05 (Titel 0502 – 811 01) verwiesen.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2022**

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 105
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 811 01 **MG/TG (Nr.):**
Zweckbestimmung: Erwerb von Dienstfahrzeugen

Ist 2020: 7.432,3 T€
Soll 2021: 9.000,0 T€
Soll HHE 2022: 9.000,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Dienstfahrzeuge sollen 2022 erworben werden zu welchen Kosten im Einzelnen?

Antwort der Landesregierung:

Für das Haushaltsjahr 2022 wird ein Bedarf von insgesamt 192 Neufahrzeugen festgestellt. Aktuell wird ein EU-weites, öffentliches Ausschreibungsverfahren für neue Rahmenvertragspartner durchgeführt. Angaben zu Fahrzeugherstellern, -typen und -preisen können somit erst nach Zuschlagserteilung gemacht werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 81201 **MG/TG (Nr.):**

Zweckbestimmung: Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen

Ist 2020: 6.243,1 T€

Soll 2021: 5.641,9 T€

Soll HHE 2022: 5.400,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für die erneute Kürzung des Ansatzes in 2022 trotz des weiterhin bestehenden, erheblichen Investitionsbedarfs?

Antwort der Landesregierung:

Die Reduzierung des Ansatzes erfolgte aufgrund des aktualisierten Beschaffungsbedarfs.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53162 **MG/TG (Nr.):** 62

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 20,0 T€

Soll HHE 2022: 30,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert? Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Der Titel 0410 – 531 62 TG 62 wurde aus haushaltssystematischen Gründen erst in 2021 neu eingerichtet.
--

Im Jahr 2021 wurden bisher für die Neuauflage der Broschüre des Landesdemokratiezentrum 1,0 T€ und für die Koordinierung und landesweite Durchführung des Programms zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus 24,6 T€ verausgabt.

Im Jahr 2022 sind Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit zur jährlich stattfindenden Landesdemokratiekonferenz sowie zur Koordinierung und Durchführung des Programms zu den Internationalen Wochen gegen Rassismus in Schleswig-Holstein geplant. Außerdem ist eine Überarbeitung der Homepage des Landesdemokratiezentrum vorgesehen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68462 **MG/TG (Nr.):** 62

Zweckbestimmung: Zuschüsse zur Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Extremismusprävention und Demokratieförderung an Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstige Akteure -nicht Kommunen-

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 913,4 T€

Soll HHE 2022: 1.007,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekten und Maßnahmen werden konkret gefördert? Welche Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstigen Akteure erhalten Zuschüsse?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 werden folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:

Träger	Projekt
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Arbeiterwohlfahrt Landesverband e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung
CJD Nord	Ausstiegsberatung Rechtsextremismus Nordverbund
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus
KAST e. V.	Mobile Ausstiegsberatung Linksextremismus
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe
KAST e. V.	WeltWEGe
Heinrich-Böll-Stiftung SH	Demokratietage an Schulen
HAKI e. V.	Queere Perspektiven im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus

Anstatt - Verein zur Förderung von Jugend- und Mädchenkultur e.V.	„Laut gegen Nazis 2021“ Festival auf der Jungen Bühne zur Kieler Woche
Verein Miteinander leben e.V.	Ausstellungsprojekt „In meiner Nähe“ - Spuren jüdischen Lebens suchend
Neumünster Medien e.V.	NMS Kinder- und Jugend-TV

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Arbeiterwohlfahrt Landesverband e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung
CJD Nord	Ausstiegsberatung Rechtsextremismus Nordverbund
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus
KAST e. V.	Mobile Ausstiegsberatung Linksextremismus
Deutscher Grenzvereine.V.	WeltWEGe
KAST e. V.	WeltWEGe
Heinrich-Böll-Stiftung SH	Demokratietage an Schulen
Mittel für Einzelprojekte zivilgesellschaftlicher Träger	

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 107

Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 684 62 **MG/TG (Nr.):** 62

Zweckbestimmung: Zuschüsse zur Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Extremismusprävention und Demokratieförderung an Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstige Akteure -nicht Kommunen-

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 913,4 T€

Soll HHE 2022: 1007,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie begründet sich die Erhöhung des SOLL für 2022 und wie verteilen sich die Mittel auf die einzelnen geförderten Träger und Projekte?

Antwort der Landesregierung:

Im Februar wurden die Fördergrundsätze im Bundesprogramm „Demokratie leben!“ aktualisiert, um den im Kabinettsausschuss zur Bekämpfung von Rechtsextremismus und Rassismus beschlossenen Maßnahmenkatalog umzusetzen. Ein Änderungsantrag des Landesdemokratiezentriums wurde bewilligt. In diesem wurde die Etablierung der Online-Beratung im Bereich der Betroffenenberatung in Schleswig-Holstein sowie eine Aufstockung im direkten Arbeitsbereich des Landesdemokratiezentriums Schleswig-Holstein beantragt, wodurch sich die Erhöhung des SOLL für 2022 erklärt.

Im Jahr 2022 verteilen sich die geplanten Mittel auf die einzelnen Träger und Projekte wie der folgenden Liste zu entnehmen ist . Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt	Fördersumme
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	171,9 T€
Arbeiterwohlfahrt Landesverband e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	153,8 T€

Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung	326,1 T€
CJD Nord	Ausstiegsberatung Rechtsextremismus Nordverbund	13,5 T€
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus	34,5 T€
KAST e. V.	Mobile Ausstiegsberatung Linksextremismus	35,0 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe	79,0 T€
KAST e. V.	WeltWEGe	139,4 T€
Heinrich-Böll-Stiftung SH	Demokratietage an Schulen	30,0 T€
Mittel für Einzelprojekte zivilgesellschaftlicher Träger		24,1 T€

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68462 **MG/TG (Nr.):** 62

Zweckbestimmung: Zuschüsse zur Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Extremismusprävention und Demokratieförderung an Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstige Akteure -nicht Kommunen-

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 913,4 T€

Soll HHE 2022: 1.007,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen/Projekte wurden bislang mit diesen Mitteln in 2021 finanziert und welche sind für 2022 geplant? Bitte jeweils nach Einzelprojekt, Projektträger und Höhe der Fördersumme aufschlüsseln (sofern bereits bekannt).

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bisher folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:

Träger	Projekt	Fördersumme
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	164,1 T€
Arbeiterwohlfahrt Landesverband e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	141,1 T€
Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung	297,8 T€
CJD Nord	Ausstiegsberatung Rechtsextremismus Nordverbund	12,5 T€
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus	34,7 T€
KAST e. V.	Mobile Ausstiegsberatung Linksextremismus	35,0 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe	76,0 T€
KAST e. V.	WeltWEGe	136,9 T€
Heinrich-Böll-Stiftung SH	Demokratietage an Schulen	30,0 T€

HAKI e. V.	Queere Perspektiven im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus	1,3 T€
Anstatt - Verein zur Förderung von Jugend- und Mädchenkultur e.V.	„Laut gegen Nazis 2021“ Festival auf der Jungen Bühne zur Kieler Woche	4,4 T€
Verein Miteinander leben e.V.	Ausstellungsprojekt „In meiner Nähe“ - Spuren jüdischen Lebens suchend	4,7 T€
Neumünster Medien e.V.	NMS Kinder- und Jugend-TV	19,6 T€

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt	Fördersumme
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	171,9 T€
Arbeiterwohlfahrt Landesverband e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	153,8 T€
Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung	326,1 T€
CJD Nord	Ausstiegsberatung Rechtsextremismus Nordverbund	13,5 T€
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus	34,5 T€
KAST e. V.	Mobile Ausstiegsberatung Linksextremismus	35,0 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe	79,0 T€
KAST e. V.	WeltWEGe	139,4 T€
Heinrich-Böll-Stiftung SH	Demokratietage an Schulen	30,0 T€
Mittel für Einzelprojekte zivilgesellschaftlicher Träger		24,1 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 51463 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Unterhaltungs- und Betriebskosten für die Regionalleitstellen und das digitale Sprech- und Datenfunksystem

Ist 2020: 6.916,7 T€

Soll 2021: 7.313,0 T€

Soll HHE 2022: 7.838,1 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für den erhöhten Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Die getätigten Investitionen in den Regionalleitstellen und im digitalen Sprech- und Datenfunksystem sowohl im Hard- also auch im Softwarebereich erhöhen den Wartungs- und Betriebskostenaufwand.

Durch eine Neuvergabe der Infrastrukturdienstleistungen durch die BDBOS erhöht sich der Anteil des Landes an diesen Ausgaben für den Digitalfunk.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 107
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 527 63 **MG/TG (Nr.):** 63
Zweckbestimmung: Dienstreisen

Ist 2020: 13,8 T€
Soll 2021: 35,0 T€
Soll HHE 2022: 35,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Notwendigkeiten für Dienstreisen ergeben sich für den Digitalfunk, die nicht bereits im allgemeinen Titel der Polizei für Dienstreisen abgedeckt sind? Welches Einsparpotential sieht die Landesregierung vor dem Ziel einer klimaschonenden Dienstreisepolitik?

Antwort der Landesregierung:

Dienstreisen dienen der Teilnahme an den verschiedenen Gremiensitzungen der „Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben“ (BDBOS) auf Bund-Länder-Ebene, der Aus- und Fortbildung vor allem der den technischen Betrieb des Digitalfunknetzes verantwortenden Mitarbeiter/-innen der Autorisierten Stelle Schleswig-Holstein und der Begleitung der derzeit laufenden Neuausschreibung des Systemliefervertrages für die Regionalleitstellen. Sie werden auf Grund der thematischen Zuordnung zum Digitalfunk in dieser Titelgruppe gesondert ausgewiesen.

Dienstreisen werden im Bereich des Digitalfunks grundsätzlich über die Reisevorbereitungsstelle im Landespolizeiamt gebucht und soweit möglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zum überwiegenden Teil mit der Bahn, durchgeführt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 71163 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Bauliche Maßnahmen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems

Ist 2020: 1.884,0 T€

Soll 2021: 1.673,4 T€

Soll HHE 2022: 4.632,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche baulichen Maßnahmen sind konkret geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2022 sind im Rahmen des Projekts „Feinjustierung und Optimierung des Digitalfunknetzes“ zur Verbesserung der Digitalfunkversorgung 18 Maßnahmen im Netzabschnitt 23, 6 Maßnahmen im Netzabschnitt 24, 12 Maßnahmen im Netzabschnitt 25 und 8 Maßnahmen im Netzabschnitt 26 geplant. Es handelt sich dabei um Neubauten von Standorten, Kollokationen an bestehenden Standorten (weiteres Netzelement an bestehender Infrastruktur) sowie um Mitnutzungen an Standorten kommerzieller Netzbetreiber.

Darüber hinaus sind Maßnahmen zur Verbesserung der Funkversorgung in den Justizvollzugsanstalten des Landes (Objektfunkversorgung) geplant.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 108

Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 711 63 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Bauliche Maßnahmen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems

Ist 2020: 1.884,0 T€

Soll 2021: 1.673,4 T€

Soll HHE 2022: 4.632,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche baulichen Maßnahmen sind geplant und wie begründet sich der erhöhte Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2022 sind im Rahmen des Projekts „Feinjustierung und Optimierung des Digitalfunknetzes“ zur Verbesserung der Digitalfunkversorgung 18 Maßnahmen im Netzabschnitt 23, 6 Maßnahmen im Netzabschnitt 24, 12 Maßnahmen im Netzabschnitt 25 und 8 Maßnahmen im Netzabschnitt 26 geplant. Es handelt sich dabei um Neubauten von Standorten, Kollokationen an bestehenden Standorten (weiteres Netzelement an bestehender Infrastruktur) sowie um Mitnutzungen an Standorten kommerzieller Netzbetreiber.

Darüber hinaus sind Maßnahmen zur Verbesserung der Funkversorgung in den Justizvollzugsanstalten des Landes (Objektfunkversorgung) geplant.

Der erhöhte Ansatz begründet sich in der Verteuerung der Rohstoffe auf dem Weltmarkt. Außerdem konnten in den Jahren 2020 und 2021 aufgrund der Corona-Pandemie nicht alle geplanten baulichen Maßnahmen durchgeführt werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 81263 **MG/TG (Nr.):** 63

Zweckbestimmung: Aufbau und Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems

Ist 2020: 3.584,6 T€

Soll 2021: 2.744,7 T€

Soll HHE 2022: 1.200,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für die Kürzung des Ansatzes in 2022?

Antwort der Landesregierung:

Ein Teil der Investitionen in die Infrastruktur für den Digitalfunk wird im Einzelplan 16 (IMPULS) veranschlagt (siehe Kapitel 1604 MG 02).

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 110
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 526 65 **MG/TG (Nr.):** 65
Zweckbestimmung: Kosten für Sachverständige, Gutachten u.ä.

Ist 2020: 48,9 T€
Soll 2021: 135,0 T€
Soll HHE 2022: 90,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Wie erklärt sich der reduzierte Ansatz für Sachverständigenkosten vor dem Hintergrund der Erläuterung, die eine "zunehmende" Bedeutung in der notwendigen Qualitätssicherung sieht. Müsste dann der Ansatz nicht unverändert fortgeführt oder erhöht werden; auch weil in der Erläuterung von dem Ausbau wissenschaftlicher Grundlagen gesprochen wird? Welcher Ausbau wissenschaftlicher Grundlagen ist geplant?

Antwort der Landesregierung:

Das Landesdemokratiezentrum beim Landespräventionsrat hat 2020 mit der Evaluation seiner geförderten Beratungsstellen begonnen. Dafür startete 2020 die Evaluation der Regionalen Beratungsteams gegen Rechtsextremismus, die 2021 fortgeführt wurde. Gleichzeitig wurde 2021 die Evaluation der landesweiten Beratungsstelle für Betroffene rechter Angriffe begonnen, wodurch sich für dieses Jahr ein höherer Mittelansatz ergibt. Für 2022 ist die Fortführung der Evaluation der Betroffenenberatung geplant.
Ziel hinter dem Ausbau wissenschaftlicher Grundlagen ist es, durch eine externe, wissenschaftliche Evaluation des Beratungsangebots eine qualitative Weiterentwicklung der Beratungsarbeit zu ermöglichen.
Der reduzierte Ansatz in 2022 für Sachverständigenkosten ergibt sich, da die Evaluation der Mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus abgeschlossen sein wird.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53165 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 4,4 T€

Soll 2021: 8,0 T€

Soll HHE 2022: 2,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden folgende Maßnahmen finanziert:

Re-Design des Erscheinungsbilds „Regionale Beratungsteams gegen Rechtsextremismus S-H“	3,2 T€
Informationsbroschüre „Schulbasierte Präventionsmaßnahmen von Aussteigern aus der rechtsextremen Szene“ für Akteure der Bildungsarbeit in Kooperation mit dem NZK	0,7 T€
Roll-Up für das schleswig-holsteinische Netzwerk im Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“	0,5 T€

Im Jahr 2021 wurden bisher keine Maßnahmen finanziert.

Im Jahr 2022 sind Kosten i. H. v. 2,5 T€ für die Veröffentlichung eines Schriftwerks „Rechtsextremismus in SH“ geplant.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 111
Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 531 65 **MG/TG (Nr.):** 65
Zweckbestimmung: TG 65

Ist 2020: T€
Soll 2021: T€
Soll HHE 2022: T€

Frage/Sachverhalt:

Warum werden in der Summe die Mittel zum Landesprogramm zur Demokratieförderung und gegen Rechtsextremismus in der TG 65 abgesenkt? Bitte i. E. insbesondere erläutern bzgl. Titel 526 65, 531 65 und 684 65.

Antwort der Landesregierung:

Die Mittel in der TG 65 für das Haushaltsjahr 2022 orientieren sich an den zu erwartenden und angemeldeten Bedarfen. Durch den Abschluss der wissenschaftlichen Evaluation der Regionalen Beratungsteams gegen Rechtsextremismus fallen 2022 im Titel 0410 - 526 65 weniger Kosten an als im Jahr 2021. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit wurde der Bedarf in Orientierung an die letzten beiden Haushaltsjahre und vor dem Hintergrund der Aufstockung der Mittel für Öffentlichkeitsarbeit in der TG 62 etwas abgesenkt. Die Anmeldung der Haushaltsmittel für den Titel 0410 - 684 65 orientiert sich ebenfalls an den von den Projektträgern gemeldeten Bedarfen sowie an den Erfahrungswerten der letzten Jahre.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410
Titel (Nr.): 53365 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Kostenerstattung an freie Träger und soziale Einrichtungen im Rahmen der Umsetzung des Landesprogramms "Demokratieförderung und Rechtsextremismusbekämpfung"

Ist 2020: 646,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 81,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Was ist der Grund für den erhöhten Ansatz?

Antwort der Landesregierung:

Seit dem Jahr 2021 erfolgt die Umsetzung des Landesprogramms in Form von Zuwendungen. Aufgrund einer Zusage aus dem Jahr 2020 wird lediglich noch die Landesweite Informations- und Dokumentationsstelle Antisemitismus (LIDA) über einen Zuwendungsvertrag bis Ende 2022 aus diesem Titel gefördert. Für das Jahr 2021 erfolgt die Erstattung im Rahmen der Deckungsfähigkeit auch aus diesem Titel.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 111

Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 533 65 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Kostenerstattung an freie Träger und soziale Einrichtungen im Rahmen der Umsetzung des Landesprogramms "Demokratieförderung und Rechtsextremismusbekämpfung"

Ist 2020: 646,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 81,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Kostenerstattungen werden mit diesem Titel vorgenommen und wie unterscheidet sich der Titel von den Zuschüssen in Titel 684 65 „Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten“?

Antwort der Landesregierung:

Aufgrund einer Zusage aus dem Jahr 2020 wird lediglich noch die Landesweite Informations- und Dokumentationsstelle Antisemitismus (LIDA) über einen Zuwendungsvertrag bis Ende 2022 gefördert. Ab 2023 soll auch hier die Umstellung auf einen Zuwendungsbescheid erfolgen.

Seit dem Jahr 2021 erfolgt grundsätzlich die Umsetzung des Landesprogramms in Form von Zuwendungen. Dies ermöglicht im Bedarfsfalle zuwendungsrechtliche Anpassungen, die bei vertraglichen Grundlagen ggf. Neuausschreibungen nach Vergaberecht zur Folge hätte. Darüber hinaus sind auch abgestimmte kombinierte Förderungen mit Landes- und Bundesmitteln möglich.

Die Förderung in Form von Zuwendungen erfolgt über den Titel 684 65.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68465 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen durch Verbände, Vereine u.ä. Institutionen

Ist 2020: 247,6 T€

Soll 2021: 1.014,0 T€

Soll HHE 2022: 870,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekten und Maßnahmen werden konkret gefördert? Welche Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstigen Akteure erhalten Zuschüsse? Was ist der Grund für die Kürzung des Ansatzes in 2022?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 werden folgende Maßnahmen und Projekte gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme
Zebra - Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Opfer- und Betroffenenberatung
KAST e. V.	WeltWEGe
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Rechtsextremismus
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Fachstelle Demokratiepädagogik
Aktion Kinder- und Jugendschutz S-H e.V.	Landeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. AWO Interkulturell	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus
Verein Miteinander leben e.V.	Zugänge Erweitern – Bildungsnetzwerk Antisemitismus
AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. AWO Interkulturell	S-H spricht ...
Arbeit und Leben Schleswig-Holstein	DEBATTE - Demokratiebildung an (Berufs-)Schulen: Für mehr Toleranz und Teilhabe

Der Ansatz 2022 wurde auf Grundlage der von den Trägern gemeldeten Bedarfe sowie der Erfahrungswerte aus den letzten Jahren angepasst.

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68465 **MG/TG (Nr.):** 65

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen durch Verbände, Vereine u.ä. Institutionen

Ist 2020: 247,6 T€

Soll 2021: 1.014,0 T€

Soll HHE 2022: 870,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte bzw. Maßnahmen wurden bislang in 2021 umgesetzt und welche sind für 2022 geplant? Bitte jeweils nach Einzelprojekt, Projektträger und Höhe der Fördersumme aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bisher folgende Projekte und Maßnahmen umgesetzt:

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
Zebra - Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Landesweite Beratung Betroffener rechtsmotivierter und rassistischer Gewalt, sowie anderer Straf- und Gewalttaten aus Motiven der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit	130,0 T€
KAST e. V	WeltWEGe - Digitale Medien und Demokratiekompetenz	7,0 T€
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Phänomenbereich Rechtsextremismus	110,0 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe - Digitale Medien und Demokratiekompetenz	7,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	25,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Fachstelle Demokratiepädagogik	30,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Landeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	42,0 T€

AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. AWO Interkulturell	Durchführung eines Beratungsangebotes bezüglich Rechtsextremismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit (RBT Kiel)	480,0 T€
Verein Miteinander leben e.V.	„Zugänge Erweitern – Bildungsnetzwerk Antisemitismus“	14,8 T€
AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. AWO Interkulturell	„S.-H. spricht ...“	7,6 T€
Arbeit und Leben Schleswig-Holstein e. V.	DEBATTE - Demokratiebildung an (Berufs-)Schulen: Für mehr Toleranz und Teilhabe	19,9 T€

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt/Maßnahmen	Fördersumme
Zebra - Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V.	Landesweite Beratung Betroffener rechtsmotivierter und rassistischer Gewalt, sowie anderer Straf- und Gewalttaten aus Motiven der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit	130,0 T€
KAST e. V.	WeltWEGe - Digitale Medien und Demokratiekompetenz	7,0 T€
KAST e. V.	Ausstiegs- und Distanzierungsberatung Phänomenbereich Rechtsextremismus	107,0 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe - Digitale Medien und Demokratiekompetenz	7,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus	25,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Fachstelle Demokratiepädagogik	30,0 T€
Aktion Kinder- und Jugendschutz S.-H. e.V.	Landeskoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	42,0 T€
AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V. AWO Interkulturell	Durchführung eines Beratungsangebotes bezüglich Rechtsextremismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit (RBT Kiel)	480,0 T€
Verein Miteinander leben e.V.	„Zugänge Erweitern – Bildungsnetzwerk Antisemitismus“	14,8 T€

AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V.	„S.-H. spricht ...“	7,8 T€	
Arbeit und Leben Schleswig-Holstein e. V.	DEBATTE - Demokratiebildung an (Berufs-)Schulen: Für mehr Toleranz und Teilhabe	20,0 T€	

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53166 **MG/TG (Nr.):** 66

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 24,4 T€

Soll 2021: 0,5 T€

Soll HHE 2022: 8,5 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden folgende Maßnahmen finanziert:

Internetseite Opferkompass (finanzielle Beteiligung seit 2018)	11,5 T€
VDP Zeitschrift „Forum Kriminalprävention“ (Verlag Deutsche Polizeiliteratur GMBH)	0,9 T€
Werbeartikel, Anti-Stress Handtrainer	5,4 T€
Öffentlichkeitsarbeit zum Deutschen Präventionstag 2020	0,6 T€
Flyer LPR	1,1 T€
Sonstige Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (wie z. B. Anmeldegebühr Teilnahme Internationale Wirtschaftsfilmtage für Filmspot der AG 34, Posterdruck, Corona-Flyer, Alltagsmasken LPR, Einladungskarten zum LPR-Jubiläum etc.)	4,9 T€

Im Jahr 2021 wurden bisher folgende Maßnahmen finanziert:

VDP Zeitschrift „Forum Kriminalprävention“ (Verlag Deutsche Polizeiliteratur GMBH)	0,9 T€
LPR Beratungsordner (Design und Druck)	2,3 T€
Präventionskampagne "Enkeltrick" mit Filmspot	0,5 T€
Sonstiges (Übersetzung Opferkompass ins Türkische und Englische, Kugelschreiber LPR)	1,1 T€

Im Jahr 2022 sind folgende Maßnahmen geplant:

Öffentlichkeitsarbeit zum Deutschen Präventionstag 2022	1,5 T€
---	--------

Druck des Expert:innenberichts der AG 35 zur Umsetzung der Istanbul-Konvention in Schleswig-Holstein	6,0 T€	
Werbeartikel für die Regionalkonferenz	1,0 T€	

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53566 **MG/TG (Nr.):** 66

Zweckbestimmung: Maßnahmen im Rahmen des "Landesaktionsplans gegen Rassismus"

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 219,6 T€

Soll HHE 2022: 219,6 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen sind 2022 konkret geplant?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2022 ist die Durchführung von Informationsveranstaltungen und Workshops innerhalb der Landesverwaltung sowie die Erstellung von öffentlichkeitswirksamen Begleitmaterialien geplant. Außerdem werden weitere Druckexemplare des Landesaktionsplans in Auftrag gegeben. Im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit soll darüber hinaus durch geeignete Maßnahmen schleswig-holsteinweit auf den Landesaktionsplan aufmerksam gemacht werden.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68466 **MG/TG (Nr.):** 66

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Aufklärung gegen Rechtsextremismus durch freie Träger

Ist 2020: 55,8 T€

Soll 2021: 219,6 T€

Soll HHE 2022: 103,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekten und Maßnahmen zur Extremismusprävention und Demokratieförderung werden gefördert? Welche freien Träger erhalten Zuschüsse? Was ist der Grund für die Kürzung des Ansatzes in 2022?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme
THW-Jugend S.-H. e. V.	#TosomenWerken im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
Landessportverband S.- H. e. V.	„Mit Rückendeckung zum Ziel – Beratung bieten, Zukunft gestalten!“ im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
KPR Trittau	Tage der Zivilcourage
pro familia Schleswig-Holstein	Fortbildungsreihe für Fachkräfte und Leitungen aus Einrichtungen der Behindertenhilfe
Verein Miteinander Leben e. V.	"STOP IT"
AWO Landesverband Schleswig-Holstein e.V.	Veranstaltung im Familienzentrum Meldorf: „Gesicht zeigen - Stimme erheben - gemeinsam gegen Rassismus“
Förderverein Ahrensburg e.V.	Veranstaltung Neue Rechte
VPKV e.V.	Fort- und Weiterbildungsveranstaltung für Polizeipuppenspieler*innen in Bad Malente

Im Jahr 2021 wurden bisher folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme
--------	------------------

THW Jugend S.-H. e. V.	#TosomenWerken im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
Landessportverband S.- H. e. V.	„Mit Rückendeckung zum Ziel – Beratung bieten, Zukunft gestalten!“ im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
AG 26	Gewaltprävention an Grund-/Vorschulen
Verein Miteinander Leben e. V.	„mobiles demokratietheater on Tour“ – „Toleranztraining“ – „CyberRight!“
pro familia Schleswig-Holstein	Förderung einer Fortbildung
Aktion Kinder- und Jugendschutz e.V.	Anti Mobbingtag
DKSB „Kinderinsel“ Puttgarden	Gewaltpräventionskurs
ADS – Sportkindergarten Kropp	KSH – Gewaltprävention

Im Jahr 2022 verteilen sich die geplanten Mittel auf die einzelnen Träger und Projekte wie der folgenden Liste zu entnehmen ist . Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekte/Maßnahmen
THW Jugend S.-H. e. V.	#TosomenWerken im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
Landessportverband S.-H. e. V.	„Mit Rückendeckung zum Ziel – Beratung bieten, Zukunft gestalten!“ im Bundesprogramm Zusammenhalt durch Teilhabe
AG 26	Gewaltprävention an Grund-/Vorschulen
VPKV e.V.	Puppentheater
Aktion Kinder- und Jugendschutz e.V.	Anti Mobbingtag
	Einzelprojekte und -maßnahmen

Der Ansatz 2022 wurde auf Grundlage der voraussichtlichen Bedarfe angepasst.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 112

Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 684 66 **MG/TG (Nr.):** 66

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Aufklärung gegen Rechtsextremismus durch freie Träger

Ist 2020: 55,8 T€

Soll 2021: 219,6 T€

Soll HHE 2022: 103,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum werden die Zuschüsse für 2022 abgesenkt? Welche Projekte sowie Maßnahmen wurden 2020 aus diesem Titel finanziert und in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Der Ansatz 2022 wurde auf Grundlage der voraussichtlichen Bedarfe angepasst.

Im Jahr 2020 wurden folgende Projekte und Maßnahmen finanziert:

Projekt/Maßnahme	Fördersumme
THW-Jugend SH e.V. - #TosomenWerken	26,6 T€
Landessportverband SH e.V - „Mit Rückendeckung zum Ziel“	15,0 T€
Trittau – Tage der Zivilcourage	2,2 T€
Pro Familia S.-H. „Menschen mit Behinderung“	0,7 T€
Miteinander Leben e. V. "STOP IT"	10,4 T€
AWO - Meldorf "Gesicht zeigen - Stimme erheben ...	0,1 T€
Förderverein Ahrensburg e. V. - Veranstaltung neue Rechte -	0,5 T€
VPKV Ratzeburg - Polizeipuppenspieler Weiterbildung	0,3 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68566 **MG/TG (Nr.):** 66

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten sowie von Maßnahmen zur Aufklärung gegen Extremismus durch Kommunen und sonstige staatliche Einrichtungen.

Ist 2020: 5,3 T€

Soll 2021: 65,0 T€

Soll HHE 2022: 90,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekten und Maßnahmen werden konkret gefördert? Welche Kommunen und sonstige staatliche Einrichtungen erhalten Zuschüsse?
--

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 werden folgende Projekte und Maßnahmen gefördert:
--

Kommune etc.	Projekt/Maßnahme
Kreis Schleswig-Flensburg	Partnerschaft für Demokratie
Lübeck	Partnerschaft für Demokratie
Dithmarschen	Partnerschaft für Demokratie
Bargteheide	Partnerschaft für Demokratie
Kreis Dithmarschen	Veranstaltungsreihe „Wie tickt unsere Demokratie?“
KPR Schleswig	Jubiläum 20 Jahre Präventionsprojekt „Plan haben“
KPR Kronshagen	Ferienspaßprogramm 2021, Holzbauprojekt
Kreis Stormarn	Ausstellung „Oh eine Dummel“
Herrendeichschule Nordstrand	Forderung des interaktiven Figurentheaterstück „Pfoten weg!“ zur Prävention von sexualisierter Gewalt gegenüber Kindern und der Persönlichkeitsstärkung

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 53167 **MG/TG (Nr.):** 67

Zweckbestimmung: Öffentlichkeitsarbeit

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 10,0 T€

Soll HHE 2022: 15,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2020 und bisher 2021 in welcher Höhe finanziert?
Welche Maßnahmen sind für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

In den Jahren 2020 und 2021 wurden bisher keine Maßnahmen finanziert.

Im Jahr 2022 wird die bereits in 2021 geplante landesweite Dialogplattform mit religiösen Vereinen und Verbänden über die dafür zuständige Kontakt- und Fachstelle geplant. Für 2022 ist darüber hinaus die Erstellung eines Flyers sowie weiterer Informationsmaterialien wie z. B. einer umfangreichen Broschüre für die Kontakt- und Fachstelle für religiöse Vereine und Verbände vorgesehen.

Fragen

Wählen Sie eine Fraktion oder die/den Abgeordnete/n aus. der Abgeordneten der AfD
(ggfs. Namen ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 113

Kapitel (Nr.): 10 **MG (Nr.):** 67 **Titel (Nr.):** 53367

Zweckbestimmung: Kostenerstattung an freie Träger und soziale Einrichtungen im Rahmen der Umsetzung des Landesprogramms gegen religiös motivierten Extremismus

Ist 2020: 622,0 T€

Soll 2021: 0,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte wurden 2020 mit welchen Beträgen gefördert? Wer war jeweils Projektträger?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurde die Tätigkeit der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus „PROvention“ im Rahmen eines Zuwendungsvertrages mit 622,0 T€ gefördert. Projektträger ist die Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68467 **MG/TG (Nr.):** 67

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen durch Verbände, Vereine u.ä. Institutionen

Ist 2020: 49,6 T€

Soll 2021: 721,0 T€

Soll HHE 2022: 878,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekten und Maßnahmen werden konkret gefördert? Welche Vereine, Verbände, Institutionen oder sonstigen Akteure erhalten Zuschüsse?

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2020 wurden folgende Projekte gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme
KAST e. V.	WeltWEGe – Digitale Medien und Demokratiekompetenz
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe – Digitale Medien und Demokratiekompetenz
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit

Im Jahr 2021 werden folgende Projekte gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- und Informationsstelle
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus
---	---

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt/Maßnahme
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- u. Informationsstelle
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit
Förderung von Einzelmaßnahmen und -projekten	

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 113

Kapitel (Nr.): 0410 **Titel (Nr.):** 684 67 **MG/TG (Nr.):** 67

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen durch Verbände, Vereine u.ä. Institutionen

Ist 2020: 49,6 T€

Soll 2021: 721,0 T€

Soll HHE 2022: 878,2 T€

Frage/Sachverhalt:

Warum werden die Zuschüsse erhöht und wie verteilen sie sich auf die einzelnen Träger? Welche Zuschüsse wurden in 2020 an welche Träger vergeben?

Antwort der Landesregierung:

Seit dem Jahr 2021 erfolgt grundsätzlich die Umsetzung des Landesprogramms in Form von Zuwendungen. Durch diese Umstellung werden die Fördermittel der Präventions- und Beratungsstelle gegen religiös begründeten Extremismus „PROvention“ bei diesem Titel veranschlagt.

Im Jahr 2020 wurden folgende Projekte gefördert:

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
KAST e. V.	WeltWEGe – Digitale Medien und Demokratiekompetenz	6,7 T€
Deutscher Grenzverein e.V.	WeltWEGe – Digitale Medien und Demokratiekompetenz	7,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien	18,9 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit	17,0 T€

Im Jahr 2021 werden folgende Projekte gefördert bzw. sind geplant:

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
--------	------------------	-------------

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- und Informationsstelle	413,8 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle	274,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien	23,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit	21,3 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus	60,0 T€
Förderung von Einzelmaßnahmen und -projekten zivilgesellschaftlicher Träger sowie religiöser Vereine und Verbände		19,0 T€

Durch eine personelle Aufstockung der Präventions- und Beratungsstelle „PROvention“ erfolgt 2022 eine weitere Erhöhung der vorgesehenen Mittel.

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- u. Informationsstelle	463,8 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle	291,2 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus	60,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien	23,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit	21,3 T€
Förderung von Einzelmaßnahmen und -projekten		18,9 T€

Fragen SSW

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0410

Titel (Nr.): 68467 **MG/TG (Nr.):** 67

Zweckbestimmung: Zuschüsse für die Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen durch Verbände, Vereine u.ä. Institutionen

Ist 2020: 49,6 T€

Soll 2021: 721,0 T€

Soll HHE 2022: 878,3 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Projekte bzw. Maßnahmen wurden bislang in 2021 umgesetzt und welche sind für 2022 geplant? Bitte jeweils nach Einzelprojekt, Projektträger und Höhe der Fördersumme aufschlüsseln.

Antwort der Landesregierung:

Im Jahr 2021 wurden bislang folgende Projekte umgesetzt:

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- und Informationsstelle	413,8 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle	274,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien	23,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit	21,3 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus	60,0 T€

Im Jahr 2022 ist die Förderung nachfolgender Projekte und Maßnahmen geplant. Es handelt sich nicht um eine abschließende Aufstellung. Im Laufe des Jahres können weitere Projekte hinzukommen und es kann auch bei bewilligten Projekten zu Verschiebungen kommen.

Träger	Projekt/Maßnahme	Fördersumme
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Fach- u. Informationsstelle	463,8 T€

Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	PROvention, Beratungsstelle	291,2 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Diyalog: Fach- und Informationsstelle Türkischer Ultrationalismus	60,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Fachstelle Liberi: Aufwachsen in salafistisch geprägten Familien	23,0 T€
Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.	Raum 3: Empowerment junger Muslim*innen durch Medienarbeit	21,3 T€
Förderung von Einzelmaßnahmen und -projekten		18,9 T€

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416

Titel (Nr.): 53503 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuschüsse an Sonstige für Infrastrukturmaßnahmen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 75,0 T€

Soll HHE 2022: 75,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen wurden in 2021 bisher in welcher Höhe Mittel verausgabt?
Was ist für 2021 noch sowie für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Für 2021 werden 113,1 T€ für die Finanzierung der Untersuchung zum Thema „Tiny House als Gebäudetyp und Beitrag zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung und zum kostengünstigen Wohnen in Schleswig-Holstein“ verwendet. Der fehlende Betrag wird im Rahmen der Deckungsfähigkeit mit Titel 89330 zur Verfügung gestellt.

Ziel ist es für diesen Gebäudetyp grundlegende Erkenntnisse und die Ermittlung eines definitorischen Rahmens zu entwickeln. Dieses wird in der Unterteilung von Dauerwohnraum und der Nutzung für touristische Zwecke untersucht werden. Die Ergebnisse sollen in einen Handlungsleitfaden für Kommunen einfließen.

Für 2022 ist geplant, zur oben erwähnten Untersuchung im Nachgang gesondert die Durchführung, Dokumentation und Auswertung von zwei bis drei Planungs- oder Umsetzungsszenarien, die in Teilaspekten beispielgebend sein können, bzw. die Fragestellungen von übergeordneter Bedeutung aufwerfen, zu beauftragen.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416

Titel (Nr.): 88330 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisungen im Rahmen des Entwicklungsfonds zur Stärkung von Innenstädten und Ortszentren

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 10.000,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen wurden in 2021 bisher in welcher Höhe Mittel verausgabt? Was ist für 2021 noch geplant? Sieht die Landesregierung einen über die 10 Mio. hinaus gehenden Bedarf? Wenn ja, in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Die Mittel werden im Förderprogramm Innenstädte und Ortszentren verwendet und sind dort bereits in Höhe von 8.645 T€ für Einzelmaßnahmen bewilligt. Darüber hinaus wurde ein Beratungsauftrag an die BIG Städtebau GmbH über 121 T€ vergeben. Schwerpunkt der Tätigkeit soll dabei auf der Beratung der Kommunen liegen, welche nicht von der direkten Förderung profitieren konnten, um diese zumindest in den ersten Schritten des Themas „Innenstadt“ zu begleiten. Die in den geförderten Maßnahmen gesammelten Erfahrungen sollen dabei auch diesen Kommunen zu Gute kommen.

Zudem liegen bewilligungsfähige Anträge vor, die die verbleibenden Mittel kurzfristig binden werden.

Darüber hinaus besteht voraussichtlich ein Mehrbedarf von ca. 2.500 T€.

Jahr	lfd. Nr.	Antragsnummer	Kommune	Gesamtkosten	beantragte Fördersumme	bewilligte Summe
2021	1	10291172	Eutin	320.000,00 €	240.000,00 €	240.000,00 €
	2	10291173	Heide	655.000,00 €	491.250,00 €	491.250,00 €
	3	10291174	Lauenburg	500.000,00 €	375.000,00 €	375.000,00 €
	4	10291175	Elmshorn	666.000,00 €	499.500,00 €	499.500,00 €
	5	10291176	Rendsburg	667.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
	6	10291177	Uetersen	145.000,00 €	108.750,00 €	108.750,00 €
	7	10291178	Glückstadt	300.000,00 €	225.000,00 €	225.000,00 €
	8	10291315	Heiligenhafen	200.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €
	9	10291316	Gettorf	100.000,00 €	75.000,00 €	75.000,00 €

10	10292375	Bad Bramstedt	797.978,73 €	488.349,05 €	395.099,05 €
11	10294169	Trappenkamp	920.000,00 €	500.000,00 €	- €
12	10294170	Lensahn	49.239,44 €	34.872,51 €	- €
13	10291637	Pinneberg	666.667,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
14	10291656	Itzehoe	666.667,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
15	10291679	Mölln	660.000,00 €	495.000,00 €	450.000,00 €
16	10292593	Eckernförde	125.000,00 €	93.750,00 €	93.750,00 €
17	10291834	Bad Segeberg	200.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €
18	10291844	Kiel	667.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
19	10292212	Lübeck	1.785.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
20	10291991	Kiel II	660.000,00 €	495.000,00 €	495.000,00 €
21	10292100	Heiligenhafen II	460.000,00 €	195.000,00 €	195.000,00 €
22	10292174	Neumünster	666.500,00 €	499.875,00 €	499.875,00 €
23	10292235	Plön	666.000,00 €	499.500,00 €	499.500,00 €
24	10292322	Fehmarn	120.000,00 €	90.000,00 €	- €
25	10292386	Husum	1.650.000,00 €	500.000,00 €	500.000,00 €
26	10292418	Bad Oldesloe	100.000,00 €	75.000,00 €	- €
27	10292425	Kappeln	220.000,00 €	165.000,00 €	165.000,00 €
28	10292938	Preetz	125.050,00 €	93.787,50 €	93.787,50 €
29		Bad Oldesloe II	48.000,00 €	36.000,00 €	- €
30		Bad Oldesloe III	200.000,00 €	150.000,00 €	- €
31		Schleswig	573.000,00 €	430.200,00 €	- €
32	10293144	Wilster	240.000,00 €	180.000,00 €	180.000,00 €
33	10293176	Nortorf	150.000,00 €	112.500,00 €	112.500,00 €
34	10293976	Henstedt-Ulzburg	201.400,00 €	151.050,00 €	151.050,00 €
35		Meldorf	182.900,00 €	137.175,00 €	- €
36		Niebüll	435.000,00 €	326.250,00 €	- €
37		Quickborn	117.000,00 €	87.750,00 €	- €
38		Flensburg	666.000,00 €	495.000,00 €	- €
39		Malente	666.667,00 €	500.000,00 €	- €
Summe Bewilligungen				11.645.559,06 €	8.645.061,55 €

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416

Titel (Nr.): 89331 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Zuweisungen für Investitionen zur Förderung von Maßnahmen zur CO2-Einsparung

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 5.000,0 T€

Soll HHE 2022: 0,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen wurden in 2021 bisher in welcher Höhe Mittel verausgabt? Was ist für 2021 noch geplant? Sieht die Landesregierung einen darüber hinaus gehenden Bedarf? Wenn ja, in welcher Höhe?

Antwort der Landesregierung:

Das Programm befindet sich noch in der Erarbeitung, es wurden bisher keine Mittel verausgabt.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416

Titel (Nr.): 89332 **MG/TG (Nr.):** 03

Zweckbestimmung: Förderung an Dritte für Infrastrukturmaßnahmen

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 225,0 T€

Soll HHE 2022: 225,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Einzelmaßnahmen an welchen Standorten wurden in 2021 bisher in welcher Höhe gefördert? Was ist für 2021 noch sowie für 2022 bereits geplant? Auf welcher Grundlage und mit welchem Ziel erfolgt die Förderung?

Antwort der Landesregierung:

Aktuell sind noch keine konkreten Maßnahmen geplant. Ein Konzept wird derzeit erarbeitet.

Fragen Bündnis 90/Die Grünen

**im Schleswig-Holsteinischen Landtag
zum Haushaltsentwurf 2022**

Einzelplan (Nr.): 04 **Seite:** 123
Kapitel (Nr.): 0416 **Titel (Nr.):** 893 32 **MG/TG (Nr.):** 03
Zweckbestimmung: Förderung an Dritte für Infrastrukturmaßnahmen

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 225,0 T€
Soll HHE 2022: 225,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Welche Maßnahmen wurden 2021 gefördert?

Antwort der Landesregierung:

Aktuell sind noch keine konkreten Maßnahmen geplant. Ein Konzept wird derzeit erarbeitet.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416
Titel (Nr.): 88321 **MG/TG (Nr.):** 04

Zweckbestimmung: Zuweisungen aus Finanzhilfen des Bundes für den Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten

Ist 2020: 0,0 T€
Soll 2021: 3.584,0 T€
Soll HHE 2022: 2.458,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen an welchen Standorten wurden in 2021 bisher in welcher Höhe Mittel verausgabt? Was ist für 2021 noch sowie für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Für das Programmjahr 2020 wurden folgende zwei Projekte ausgewählt:

Trappenkamp: Neubau einer Dreifeldsporthalle, mit einer Fördersumme in Höhe von 4.042,8 T€ (Bund/Land)

Flensburg: Teilförderung zur Sanierung des Stadions mit umgebender Grünanlage Volkspark, mit einer Fördersumme in Höhe von 2.064,0 T€ (Bund/Land)

Für das Programmjahr 2021 wurden folgende drei Projekte ausgewählt:

Kropp: Teilförderung eines Neubaus einer Mehrzweckhalle, mit einer Fördersumme in Höhe von 3.460,0 T€ (Bund/Land)

Hohenwestedt: Teilförderung zur Sanierung einer Tennisanlage, mit einer Fördersumme in Höhe von 169,2 T€ (Bund/Land).

Kiel: Teilförderung zur Sanierung des Freibades Katzheide (Errichtung einer Traglufthalle), mit einer Fördersumme in Höhe von 820,8 T€ (Bund/Land).

Nach der Auswahlentscheidung erarbeiten die Gemeinden die entsprechenden Bauplanungsunterlagen für den Zuwendungsantrag, der einer baufachlichen Prüfung unterzogen wird. Erst im Anschluss daran wird der Zuwendungsbescheid ergehen. Daher wurden weder für das Programmjahr 2020 noch für das Programmjahr 2021 bislang Mittel verausgabt. Dies ist der skizzierten Struktur des Investitionspaktes geschuldet. Es gelten die Verfahrensregularien der Städtebauförderung.

Für das Programmjahr 2022 können die Gemeinden bis zum 1. Januar 2022 ihre Interessenbekundungen für die Aufnahme in das Programm 2022 abgeben.

Für eine spätere Verwendung der Mittel wurden beim Bund entsprechende Ausgabereste gebildet.

Fragen SPD

(Name der Fraktion/der Abgeordneten/des Abgeordneten ergänzen)

im Schleswig-Holsteinischen Landtag zum Haushaltsentwurf 2022

Einzelplan (Nr.): 04 **Kapitel (Nr.):** 0416

Titel (Nr.): 88322 **MG/TG (Nr.):** 04

Zweckbestimmung: Zuweisungen des Landes für den Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten

Ist 2020: 0,0 T€

Soll 2021: 746,4 T€

Soll HHE 2022: 607,0 T€

Frage/Sachverhalt:

Für welche Maßnahmen an welchen Standorten wurden in 2021 bisher in welcher Höhe Mittel verausgabt? Was ist für 2021 noch sowie für 2022 bereits geplant?

Antwort der Landesregierung:

Für das Programmjahr 2020 wurden folgende zwei Projekte ausgewählt:

Trappenkamp: Neubau einer Dreifeldsporthalle, mit einer Fördersumme in Höhe von 4.042,8 T€ (Bund/Land)

Flensburg: Teilförderung zur Sanierung des Stadions mit umgebender Grünanlage Volkspark, mit einer Fördersumme in Höhe von 2.064,0 T€ (Bund/Land)

Für das Programmjahr 2021 wurden folgende drei Projekte ausgewählt:

Kropp: Teilförderung eines Neubaus einer Mehrzweckhalle, mit einer Fördersumme in Höhe von 3.460,0 T€ (Bund/Land)

Hohenwestedt: Teilförderung zur Sanierung einer Tennisanlage, mit einer Fördersumme in Höhe von 169,2 T€ (Bund/Land).

Kiel: Teilförderung zur Sanierung des Freibades Katzheide (Errichtung einer Traglufthalle), mit einer Fördersumme in Höhe von 820,8 T€ (Bund/Land).

Nach der Auswahlentscheidung erarbeiten die Gemeinden die entsprechenden Bauplanungsunterlagen für den eigentlichen Zuwendungsantrag, der im Anschluss einer baufachlichen Prüfung unterzogen wird. Erst im Anschluss daran wird der Zuwendungsbescheid ergehen. Daher wurden weder für das Programmjahr 2020 noch für das Programmjahr 2021 bislang Mittel verausgabt. Dies ist der skizzierten Struktur des Investitionspaktes geschuldet. Es gelten die Verfahrensregularien der Städtebauförderung.

Für das Programmjahr 2022 können die Gemeinden bis zum 1. Januar 2022 ihre Interessenbekundungen für die Aufnahme in das Programm 2022 abgeben.

Für eine spätere Verwendung wurden im Landeshaushalt Rücklagen gebildet.